

Dresdener Nachrichten

Lobeck & Co.,
Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Sachsen.
Chocoladen, Cacao's, Desserts.
Einzelverkauf Altmarkt 2.

Photographische
Apparate
für Amateur-
Amateur-
Prelisten gratis und
franco.
Carl Paul,
Dresden, Wallstraße 35.
Pensée - Art 1, No. 107.

41. Jahrgang.

Dresden, 1896.

Baby
- Kleiderchen
- Jäckchen
- Mäntel
- Häubchen
- Hübschen
- Schuhechen
- Stöckchen

**Hermann
Arndt;**
Bautznerstr. 46.

Glaswaaren
Jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten des In- und
Auslandes, empfohlen in reichhaltiger Auswahl
Wilh. Rühl & Sohn, Kgl. Hoflieferanten,
Neumarkt II. Fernsprechstelle 1110.

„Invalidendank“
Dresden, Seestraße 6, I.
Fernsprechstelle 1117.
I. Anzeigen-Expeditoren für alle Zeitungen.
II. Billet-Verkauf für die Dresdener Theater.
III. Expedition der „Morgenpost“ unter Garantie.
IV. Collection der Sächs. Landeslotterie.

Waisenhausstrasse 34. — L. Weldig. — Waisenhausstrasse 34.
Grosses Lager von Neuheiten elegant garnirter Damenhüte. — Regelmässige persönliche Einkäufe und Modestudien in Berlin, Paris, Wien
Nr. 170. **Spiegel:** Beratung des bürgerlichen Gesetzbuchs, Hofnachrichten, Eröffnung der Ausstellung, Festmahl, **Rothmahlliche Witterung:** **Sonntag, 21. Juni.**

Vollständiges.
Das bürgerliche Gesetzbuch ist vom Reichstage in Beratung genommen worden, nachdem eine mehrstündige Unterhaltung der Reichsversammlung über die Frage, ob die Durchberatung des Gesetzbuchs erst im Herbst beginnen sollte, die Ablehnung des Antrages auf vorläufige Ablehnung des großen Gesetzbuchwerkes von der Tagesordnung zur Folge gehabt hat. Gleichwohl ist es nach dem Beschlusse der Reichsversammlung, dass die Durchberatung des Gesetzbuchs bereits in dieser Session zur vollendeten Tatsache werden wird. In dieser Schlussfolgerung drängen verschiedene Umstände, unter denen in erster Linie das eigentümliche verkehrte Verhältnis der Parteien zu dem Gegenstand in Frage kommt. Geschlossen oder doch in übermächtiger Mehrheit für die sofortige Erledigung einzutreten sind bereit die Nationalliberalen, das Centrum — man erlebt es sonst nicht gerade oft, daß diese beiden heterogenen Elemente in politischer Gemeinschaft leben —, die Reichspartei, dazu die Polen und die freisinnige Vereinigung. Auf der anderen Seite macht sich innerhalb der konservativen Partei eine starke Strömung zu Gunsten des Grundgesetzes „Eile mit Weile“ bemerkbar. Der freisinnige Reichspartei und das liberale Volksparteilerium haben sich ihrer Natur gemäß auch in diesem Falle als selbstverständliche Schwergewichte der Verneinung entpuppt und die Sozialdemokratie hat die Hände in die Hosentaschen gesteckt, ohne sich mit einer bestimmten Stellungnahme zu engagieren, dabei aber gleichzeitig eine solche Fülle von Antragsmateriale auf den Tisch des Hauses geworfen, daß es nicht schwer fällt, ihre geheimen Herzenswünsche gegenüber dem Werke, das der deutschen Einheit die Krone der Reichsgemeinschaft aufzusetzen soll, zu erkennen. Zu alledem kommt dann noch die vorgerückte Jahreszeit, die nicht dazu geeignet erscheint, der eingeengten Aufmerksamkeit der Reichstagsmitglieder einen Raum zu aufzuweisen. Sollte daher die Sozialdemokratie entschlossen sein, ihre sämtlichen Anträge unerbittlich durchberathen zu lassen und in jedem Zweifelsfalle die Auszahlung der Reichstagsmitglieder für die Durchführung des bürgerlichen Gesetzbuchs zu erwarten, so wäre das ein ganz anderes Bild.

technische Gesichtspunkte in Betracht, deren Erörterung vielfach ganz unweifelhaft zu wesentlichen Verbesserungen führen kann, während in anderen Fällen die bloße Ausdrucksweise wenigstens den nachträglichsten tendenziösen Vorwurf ausbleibt, daß die Widerberechtigung nicht zum Wort gelassen worden sei.
Aus allen diesen Gründen hat die Aussicht, daß das bürgerliche Gesetzbuch erst im Herbst des laufenden Jahres zu Stande kommen könnte, durchaus nicht bedrohliches an sich. Sollten allodann wiederum von den grundsätzlichen Feinden der deutschen Reichseinheit Obstruktionsmanöver versucht werden, so würde die Mehrheit des Reichstages leicht vermögen, durch geschlossenes Vorgehen jeden solchen Versuch im Keime zu ersticken. Wie die Dinge aber zur Zeit liegen, erscheint der Widerstand gegen eine überstürzte Durchberatung um so berechtigter und notwendiger, als die Regelung der Frage zu haben scheint, mit Hilfe des Centrums eine regelrechte Durchprüfung des Gesetzbuchs nach berühmten Mustern à la Caprioli zu inscenieren. Verdächtig ist in dieser Beziehung die Erklärung, die Herr v. Bötticher am Freitag im Reichstage abgegeben hat. Die Worte des Herrn Staatssekretärs ähneln so sehr dem Geiste der Durchprüfung, daß der Präsident Herr v. Suol mit dem schnellsten und sichersten Verständnis, daß jetzt das Centrum gegenüber allen Wünschen und Winten von oberher auszeichnet, bei dem § 8 des bürgerlichen Gesetzbuchs sogar die angegriffene Beweiskraft des Hauses im Widerspruch mit den Tatsachen, wie von der „Deutsche Tageszeitung“ festgestellt wird, als vorhanden erklärte. Auf die Dauer wird sich freilich ein solches Verfahren nicht aufrecht erhalten lassen.
Selbst wenn aber auch von Seiten der Regierung mit noch mehr Hochdruck als bisher gearbeitet werden sollte, um den Reichstag zur Geschwindigkeit aufzumuntern, so werden sich doch die sachlichen Gegner der Durchprüfung in den Reihen der nationalen Parteien um so weniger in ihrer Haltung beirren lassen, als sie sich für die Richtigkeit ihrer Stellungnahme auf das gewichtige Zeugnis des Fürsten Bischoff berufen können. Fürst Bischoff hat von Anfang an seine warmen Stimme gegen eine überstürzte Behandlung des bürgerlichen Gesetzbuchs erhoben, dessen Plan während der Amtszeit des ersten Kanzlers entworfen worden ist, das mit zu den Werken im inneren Ausbau des Reiches gehört, denen der Name Bismarck unvergänglich vorgezeichnet sein wird. Ist also Fürst Bischoff selbst der Meinung, daß eine zu rasche Durchberatung des großen Gesetzbuchwerkes vom Uebel sei, so werden die Parteien, die der Stimme seiner Weisheit zu lauschen gewohnt sind, sich keines Fehlers zu jähem brauchen, wenn sie ihr Urtheil dem des großen Reichstages anpassen. Wie aber auch die Parteien sollen möglich, ob so oder so, das Eine ist sicher und unabweisbar, daß alle patriotischen Herzen höher schlagen bei dem Gedanken an die bevorstehende Vollendung der deutschen Reichseinheit und daß ihre Sehnsucht dem Tage entgegengeht, an dem Deutschlands Volk aus den Händen seiner verfassungsmässigen Vertretung sein bürgerliches Gesetzbuch entgegennehmen wird.

lesen. § 130 und 131 werden schließlich unter Ablehnung der dazu gestellten Anträge in der Kommissionsfassung angenommen. Es folgt das zweite Buch, Recht der Schuldverhältnisse. Der erste Abschnitt, Inhalt der Schuldverhältnisse, wird sehr debattelos erledigt. Im zweiten Abschnitt, Schuldverhältnisse aus Verträgen, handelt § 313 von den Arbeitsverträgen, und zwar davon, daß dem einen Theil eine ihm obliegende Leistung durch den anderen Theil des anderen Theiles unmöglich gemacht ist. Dasselbe soll dem Anspruch auf vertragliche Gegenleistung vorbehalten, aber, so lautet der 2. Absatz des Paragraphen: „Er müsse sich dasjenige anrechnen lassen was er infolge der Vereitelung von der Leistung erlangt oder anderwärts erwirbt oder zu erwerben böswillig unterläßt.“ Ein Antrag Auer will diesen zweiten Absatz, so wenigstens seine letzten fünf Worte streichen. — Abg. Frohme (Soz.) begründet seine letzten fünf Worte streichen. — Abg. Frohme (Soz.) begründet seine letzten fünf Worte streichen. — Abg. Frohme (Soz.) begründet seine letzten fünf Worte streichen. — Abg. Frohme (Soz.) begründet seine letzten fünf Worte streichen.
Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 20. Juni.
Berlin, Reichstag. Am Bundesrathstische Staatsminister von Voeitler und Kiebeding, Geh. Rath v. Brand und Sohn. — Zunächst entspinnt sich eine lange Ordnungsdebatte über einen Antrag Vielhaben (Antil.), die Abstimmung über die Gewerbenovelle, die erst an zweiter Stelle auf der Tagesordnung steht, zuerst vorzunehmen. In der Debatte wird von dem Antragsteller, sowie von seinem Fraktionsgenossen Liebermann v. Sonnenberg auf die gestrige Vorrede im Reichstage eingegangen. Als der Abg. Jostrow gestern die Beweiskraft des Hauses angegriffen habe, sei diese von dem Präsidenten lediglich auf Grund einer Äußerung der Hütte in der Gärbererde als vorhanden festgestellt worden. Hätte in der Gärbererde nicht aber insofern nicht beweiskräftig, als auch die von Mitgliedern des Hauses mitgebrachten Beweise der Gärbererde passen lassen Hütte vielfach dort ihre Güte ablegten. — Präsident v. Suol weist demgegenüber nochmals darauf hin, daß das Bureau an der Beweiskraft des Hauses keinen Zweifel gehabt habe. Jeden Zweifel an der Richtigkeit der gestrigen Feststellung müsse er zurückweisen, es seien 206 Abgeordnete gestern anwesend gewesen. — Der Antrag Vielhaben, für den lediglich die Antikamern stimmen, wird abgelehnt. — Bei der Weiterberatung des bürgerlichen Gesetzbuchs wird zunächst zurückgegriffen auf die §§ 130–134 des 1. Buches, deren Erledigung gestern abgelehnt worden war. § 134 erklärt für nichtig „ein Rechtsgeschäft, das gegen die guten Sitten verstößt“ und fügt einen zweiten Absatz hinzu: „Nichtig soll insbesondere ein Rechtsgeschäft sein, bei welchem unter Ausbeutung von Nothlagen, Verwirrung und Unerfahrenheit Anderer Leistungen verabredet werden, welche den Werth der Gegenleistung unverhältnismässig überschreiten.“ — Ein Antrag Auer will diesen Absatz streichen und im ersten Absatz hinter den Worten „gute Sitten“ eintragen: „oder gegen die öffentliche Ordnung.“ — Abg. Stadthagen (Soz.) und Langemann (lib. W.) treten für Streichung des 2. Absatzes ein. Zahlreiche lautmännliche Geschäfte würden andererseits in Frage gestellt werden, indem der andere kontrahirende Theil sich als unvernünftig nachweislich hätte hinstellen zu lassen. — Abg. Gröber (Centr.) hält demgegenüber eine Wendung ein, die die Ungültigkeit der Verträge gegen die Abänderungsanträge. Mit der Ungültigkeit der Abänderungsanträge könne man doch durchaus einverstanden sein, bei der Sache aber, daß auf diese Weise einer unzulässigen Ausweitung der Konfessionsklausel von Prinzipalen ihren Angehörten gegenüber entgegengekehrt werde. — Die Abg. v. Bucha (kons.) und Langemann (lib. W.) erklären sich für Streichung des Absatzes 2, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden.
Bischoff (Soz.) erklärt sich für die Ablehnung des Absatzes 1, nicht aber mit dem weitergehenden Anträgen Auer einverstanden. — Großherzog, badischer Geh. Rath Gebhard: Auch Absatz 1, nicht aber mit dem weitergehenden

Journalisten und Schriftsteller nach wie vor anzutreiben ist. Von der Gründung einer eigenen Klasse soll abgesehen, vielmehr der Pensionenstand deutscher Journalisten und Schriftsteller die Durchführung der beabsichtigten Ziele übertragen werden.

Paris. Aus Straßburg meldet die 'Libre Parole' den Schluß des großen Tagesfestes vom 11. Juni. In der ersten Hälfte des Tages fand die Parade der Infanterieregimenter statt.

Die heutige Berliner Börse verkehrte in derselben Haltung, in der sie bereits an den Vortagen verkehrt hatte. Die Tendenz blieb fest. Das Hauptgewicht des Geschäftes verlag sich immer mehr nach dem Kontinental, während der Aktienmarkt sich nur in engen Grenzen bewegte.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

landten Breukens und Oesterreich, Excell. Graf Dönhoff, Graf Ribbow, die Staatsminister Excellenzen Dr. Schurig, v. Wapport, v. Seebow, Oberstaatsminister v. Ehrenstein, Generaladjutant Generalleutnant v. Trellsch, Stadtkommandant v. Seidau, Oberceremonienmeister v. Weich, Oberhofmeister v. Malortie, Hofmarschall von Carlowski, Hofmarschall Freiherr v. Reichenstein, sämtliche Mitglieder des Reichs- und Stadtparlaments, Mitglieder der Reichs- und städtischen Behörden, Vertreter der Kreisbauernschaft, der Amtsbauernschaft, des Oberlandesgerichts, der Polizeidirektion, die vereinten Polizeipräsidien v. Waistr. und Regierungsrath Köttig, Polizeipräsident a. D. Schönow; ferner Oberpostdirektor Dr. Dibelius, Oberpostdirektor Dr. Meier, die Geh. Räte Meusel, Jähnel, Neumann; Vertreter der Oberpostdirektion, der Generaldirektion der Staatsbahnen Hoffmann, Vertreter der Handels- und Gewerbeämter, sowie ferner die Garantieröhre, Mitglieder sämtlicher Ausschüsse und der Presse.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

Die heutige Berliner Börse verkehrte in derselben Haltung, in der sie bereits an den Vortagen verkehrt hatte. Die Tendenz blieb fest. Das Hauptgewicht des Geschäftes verlag sich immer mehr nach dem Kontinental, während der Aktienmarkt sich nur in engen Grenzen bewegte.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

aparte Kollektion von Tabakpfeifen, die Herr Drechslermeister Robert Viehler-Döbeln angefertigt hat, stellte vornehmlich den Bild. Er. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich August. Das Geschäft vermag auf sein höchstes Versehen zu bilden. Die photographischen Apparate von H. Grunemann, Dresden, brachte Ihre Majestät die Königin mit Wohlgefallen. Die Zimmererarbeiten der Firma Robert Kühner, Annenstraße, in der Nähe der Schloßkirche, zeigen die Künsterfertigkeit der hohen Herrschaften durch ihre Einfachheit, gepaart mit Eleganz, auf sich.

Die heutige Berliner Börse verkehrte in derselben Haltung, in der sie bereits an den Vortagen verkehrt hatte. Die Tendenz blieb fest. Das Hauptgewicht des Geschäftes verlag sich immer mehr nach dem Kontinental, während der Aktienmarkt sich nur in engen Grenzen bewegte.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

Cerliches und Sächliches.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

Die heutige Berliner Börse verkehrte in derselben Haltung, in der sie bereits an den Vortagen verkehrt hatte. Die Tendenz blieb fest. Das Hauptgewicht des Geschäftes verlag sich immer mehr nach dem Kontinental, während der Aktienmarkt sich nur in engen Grenzen bewegte.

Am 1. August wird Se. Königl. Hoheit Prinz Max als katholischer Bischof zum ersten Male die heilige Messe lesen und zwar in der heiligen katholischen Kirche in Gegenwart sämtlicher Mitglieder des Königl. Hauses.

anfall... (Vertical text on the right margin)

Vertilches und Seltliches.

Aus dem Polizeiberichte vom 21. Juni. Gestern Abend wurde in der Gasse einer Schenkstube...

Am 1. Juli tritt unter der Bezeichnung 'Söhne...' in dem in der Nähe der Eisenbahnstation...

Gestern erhielt eine 55 Centner schwere, mit 6 Pferden bespannte Straßensarke...

Mit. 170 Seite 4. — Sonntag, 21. Juni 1890. Gestern erhielt eine 55 Centner schwere, mit 6 Pferden bespannte Straßensarke...

Verurteilung wegen mit Friedemann und Co. Der Angeklagte hat schon mehrere Strafen wegen Betrugs...

Wiege Altar Grab.

Geboren: J. H. Böder, Dekorationsmalergesellens T. C. D. Seltzer, Arbeiter T. R. H. B. Böder, Bleichwäschers S. R. C. Franz, Ladiergehelfens T. H. H. Reiter, Tischlergesellens S. H. A. Deupold, Fabrikarbeiters S. H. A. Döge, Bleichwäschers S. J. D. Dietrich, Kontoristen T. M. Schumann, Tagelöhners...

Dresdner Nachrichten.

Mit. 170 Seite 4. — Sonntag, 21. Juni 1890

Vertical text on the right margin: mied, liebe, Sch, die, fran, find, be, brü, Da, die, die, die.

Albert Müller
Camilla Müller
geb. Thomas
Vermählte.
Dresden, am 20. Juni 1896.

Hermann Panier
Elisabeth Panier
geb. Dittrich.
Vermählte.
Röln a. Rh. Dresden.

Hermann Liebscher
Eina Liebscher
geb. Eichhorn
Vermählte.
Dresden. 20. Juni 1896. Königbrück.

Nach langem, schwerem Leben erlitt heute Morgen
8 Uhr ein sanfter Tod unsere liebe Frau und Mutter
Louise Hönicke
geb. Morgenstern.
Dies im tiefsten Schmerz nur hierdurch zur Nachricht.
H. Hönicke
im Namen der übrigen Hinterbliebenen.
Dresden, Brückenhofstraße 42, 20. Juni 1896.

Gestern Abend 7 1/2 Uhr nahm der liebe Gott unter herzlichem
Käthchen
wieder zu sich, was nur hierdurch schmerzhaft anzeigen
Trauerberge, den 20. Juni 1896
Arthur Galant
und Frau Elisabeth geb. Nothe.

Freitag Mittag 12 Uhr entschlief unser tugendgelebter
Sohn und Bruder, der
Kaufmann
Willy Kahle
im noch nicht vollendeten 24. Lebensjahre. Um stille
Bekleid bitten
Langenbrück, den 20. Juni 1896
die trauernden Hinterbliebenen.

Gestern Abend 7/8 Uhr verschied nach längerem Leiden unser
lieber Vater, Bruder und Schwager
Richard Lehmann
Schlosser in der Lokomotiven-Reparatur-Werkstatt zu Dresden-
Friedrichstadt.
Trauerberge, am 20. Juni 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 1/2 3 Uhr von der
Totenhalle des Reichener Friedhofs aus statt.
Nach Gottes unerforschlichem Rathschlus verschied gestern
1/2 3 Uhr mein hochgeliebter, treusorgender Vater, unser guter Bruder
und Schwager, Herr
Herrmann Klessling
Photograph.
Dies zeigt tieferschüttert an
Die trauernde Witwe und Geschwister.
Die Beerdigung erfolgt Montag Nachmittag 2 Uhr vom Stadt-
frankenhaus aus.

Widerruf.
Die Beerdigung unseres guten Vaters
Herrn Theodor Krause
findet nicht Sonntag, sondern Montag den 22. Juni Nachmittags
1/2 5 Uhr statt.
Die Beerdigung unseres lieben Heimgegangenen, des
Herrn Eduard Oberlein
findet Sonntag den 21. Juni Nachmittags 4 Uhr von der Halle
des Trinitatisfriedhofs aus statt.
Für die überaus wohlthunenden Beweise herzlicher Theilnahme
bei dem Heimgegangenen meiner lieben, unvergeßlichen Gattin

Frau
Emma Schuricht
geb. Herrmann
drängt es mich, Allen meinen innigsten, tiefgefühltesten
Dank hierdurch auszusprechen.
Bernhard Schuricht
im Namen der trauernden Hinterbliebenen.
Herzlichen Dank
Allen nur hierdurch für die zahlreichen Beweise der Liebe und
Theilnahme beim Heimgegangenen unseres lieben Vaters, des Herrn
Carl Gottfried Priebis.
Dresden, den 20. Juni 1896.
Hermann Rühling und Frau.
Burdachstraße vom Grabe unseres theuren Entschlafenen,
Herrn Privat
Heinrich Fischer
drängt es uns, allen lieben Freunden, Bekannten und Verwandten
für die herzliche Theilnahme, die zahlreiche Begleitung zur letzten
Ruhestätte, den überreichen Blumenkranz und die schönen trös-
tlichen Worte des Herrn Prediger am Grabe herzlich zu danken.
Alles dies beweis, welche große Liebe und Verehrung der
theure Entschlafene genossen hat und uns wird es ein schöner
Trost bleiben.
Schwepnitz und Dresden, den 20. Juni 1896.
Die trauernden Familien
Fischer und Schmiedel.

Dank.

Für die zahlreichen Beweise lebendiger Theilnahme und den
überaus reichen Blumenkranz bei dem Hinscheiden unserer lieben,
unvergeßlichen Mutter und Großmutter, Frau
Henriette verw. Zschoche,
legen allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten herz-
lichsten Dank
Dresden-N., den 20. Juni 1896
die trauernde Familie Füssel,
gleich im Namen der Hinterbliebenen.

Margarete Kleinhausen
Gustav Hertel
Verlobte.
Dresden. Tromberg.

Verloren * Gefunden.
Mittwoch den 17. Juni 1896.
Remontoir-Uhr (mit
Monogramm)
von der Kreuzkirche, Westgasse,
Röntgen-Johannstr., ar. Schlegelgasse
nach der Markschallstr. Abzug.
gegen Bestimmung im Fundament
der Königl. Polizei-Direktion.

Verloren
e. gold. Broche v. Jägerstr. bis
Salzpark. Abzug. neg. Belohn.
Jägerstr. 19, 2.

1 Kk. grüner Papagei
entflohen. Geb. Belohn. abzu-
geben Hauptstr. 71, 2. l.

Grosse graue Dogge,
Maniforb u. Halsband, entlaufen.
Geb. Bel. abzu. Te. ompeterstr. 7, v.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

Suche ein Hausgrundstück
am Neumarkt od. d. Nähe, mit
1 od. 2 Geschosse, mit einer
Anzahl von 12-15,000 Mk. zu
kaufen. W. Off. mit Angabe d.
Preis u. der Lage u. N. N. 113
in die Exped. d. Bl.

Günstig f. Bäcker!
Verkaufe mein schönes Haus-
grundstück in Lübtow aus erster
Hand, bestehend für Bäder, da
feiner in der Nähe ist, bei wenig
Anzahlung. Gest. Off. werden
unter M. E. 513 „Invalidentau“
Dresden.

Cossebaude.
Neuerbaute schöne **Villa**
mit 3 Wohnungen
und großen Gärten, in bester
Lage des Ortes, für Selbstkosten-
preis bei 5-8,000 Mk. zu
verkaufen. Näheres bei
Auto, Weipertstraße.

Ein schönes
Hausgrundstück,
in nächster Nähe Dresden, in
welchem Kottagende **Bau-
Tischlerei** und **Bäckerei**
betrieben wird, mit schön. Gart.
sehr günstig an der Chaussee
gelegene, ist zu verkaufen. Off.
unter L. R. 395 Exp. d. Bl.

Ein schönes, werthvolles,
landtägliches
GUT
in Nordböhmen, 45 Min. von
der Bahn entfernt, deutsche Be-
wässerung, mit arondirtem
220 Joch, wird um 225,000 fl.
verkauft. Ca. 380 Joch Acker u.
Wiesen sind um 6000 fl. ver-
pachtet. Von 421 Joch Wald sind
157 Joch 60 bis 100jährige
Reifebestände. Schön. Schloss,
Park, Weichhof, Bauhaus ver-
pachtet. **Eigene Jagd-** Rich-
thaus, **Eigene Fischerei.** Nur
an Käufer direkt erb. Ausl.
**Richard Patz, Wien, Mar-
sarethenstraße 12.**

10 Min. von Dresden, schöner,
großer, alter Garten, für eine
oder zwei Familien passend, Um-
fassung halber billig zu verk.
Off. M. U. 421 Exp. d. Bl.
Verkaufe
mein tadellofes **Zinshaus** mit
Hinterhaus, Einfeld, Garten,
getheilt. Etagen, in Dresden-West,
bei einer circa 6 1/2 Hektar. Ma-
chinen erd. um H. V. 445
„Invalidentau“ Dresden.
Villa-Grundstück,
teile Lage Coswig, schöner Gar-
ten, Wasserleitung, 10 Zimmer,
100 qm. groß, zu verkaufen für 38,000
Mk. durch **A. Müller, Cos-
wig 1. N.**
Villa,
10 Min. von Dresden, schöner,
großer, alter Garten, für eine
oder zwei Familien passend, Um-
fassung halber billig zu verk.
Off. M. U. 421 Exp. d. Bl.
Verkaufe
mein tadellofes **Zinshaus** mit
Hinterhaus, Einfeld, Garten,
getheilt. Etagen, in Dresden-West,
bei einer circa 6 1/2 Hektar. Ma-
chinen erd. um H. V. 445
„Invalidentau“ Dresden.
Villa-Grundstück,
teile Lage Coswig, schöner Gar-
ten, Wasserleitung, 10 Zimmer,
100 qm. groß, zu verkaufen für 38,000
Mk. durch **A. Müller, Cos-
wig 1. N.**

Ein in blauer Stadt geleg.,
mit Wasserleitung versehenes,
großes Gebäude-Komplex, welcher
sich sowohl zum Betriebe der
Landwirtschaft, als auch zu
Fabrikationszwecken vorzüglich
eignet, ist für den Preis von
25,000 Mk. baldmöglichst zu ver-
kaufen. Offerten erbittet der
Stadttrath zu Froburg.
Verkaufe meine in **Sporbitz**
gelegene
Baustelle,
schulden- u. rentenfrei, an fertiger
Straße gelegen, kann sofort be-
baut werden, für den bill. Preis
v. M. 2200. Off. u. M. A. 510
„Invalidentau“ Dresden.

Villenviertel
in Coswig bei Dresden sind
noch 16 Villen zu verkaufen
für 150 Mk. pr. 100 qm durch
H. Müller daselbst,
Wilhelmstraße.

Zinshaus

(innere Johannstadt)
mit Einfahrt, Hinterhaus, ge-
theilt. Etagen, voll vermiehet,
verkaufe ich für 126,000 Mk.,
zuz. zu 3/4 u. 4/5 % Jahre fest,
Withe 6753 Mk. Käufer wollen
Off. niederl. unter K. O. 481
„Invalidentau“ Dresden.

**Für
Spekulanten!**

22,500 C m Bauland, incl. Geb.,
mit ca. 11,000 Mk. Brandkasse,
feinste Villen, in Weinböhla, in
Berb. h. bei 18,000 Mk. Anzahl.
sehr bill. zu verk. Off. u. E.
D. 11 post. Weinböhla erb.
**Haus mit stottem Ma-
terial-Geschäft, in best.
Lage v. T. A. h. 12,000
Mk. zu verk. Aug. 5000 Mk.
Klein & Co., Schloßstr. 8, l.**

Schönes, neues **Zinshaus**,
Biegelrohbau, Einfahrt, für
3 Pferde Stallung, an Pflanz-
bahn, 4 Ct. hoch, Saloufen, alle
vorderen Zimmer Barquet, Preis
115,000 Mk., Withe 6100 Mk.,
1. Hypothek 70,000 Mk. 3/4 %,
2. 30,000 Mk. 4 %, 10 Jahre
fest, Aug. 10,000 Mk. - 20 %
Desgl. neues, 3meriges, 10-
sehrst. **Zinshaus** mit Hinter-
haus, Preis 116,000 Mk., Brandk.
83,000 Mk., 1. Hyp. 60,000 Mk.
3/4 %, 2. Hypoth. 21,000 Mk.
4 1/2 %, Withe ca. 6000 Mk.,
Aug. 10,000 Mk. - 19 % Desgl.

**Meine schöne
Villa
in Wachwitz,**
mit herrlicher Aussicht, verkaufe
ich billig bei nicht hoher Anzahl.,
nehme auch Hypothek od. tauche
auf **Zinshaus.** Gest. Off. unter
K. N. 480
„Invalidentau“ Dresden.

**Alte Häuser
auf Abruch,**
3 Stück 50 Mtr. Front, 45 x 39
Mtr.; 1 desgl. 17 Front, 24 Mtr.,
an Weichsel, zu verkaufen d.
F. A. Fenske, Gohlis-
straße 22, 3. Fernsprecher 2569.
Amt II. Zu sprechen bis 9 Uhr
und 4 bis 6 Uhr.

Mein wirklich solides, häßliches
Zinshaus
mit sehr gut gehend. Kleider-
schonem Laden, sonstigen neuesten
Einrichtung, ferner gr. Schlad-
haus, Stallung u. en gangbarer
Strage, vorort Dresden geleg.,
Umgebend beste Aussicht, will
ich bei 12-15,000 Mk. Aug. für
76,000 Mk. jeht
verkaufen.

Übernahme d. Kleidererei könnte
dann am 1. Oktober 1896 ge-
schehen. Gest. Interessenten be-
suchen in Abt. u. F. K. S.
1300 an **Haasenstein u.
Vogler, A.-G., Dresden** zu
sprechen.

**Eine flottgehende
Bäckerei**
in Grundst. 8 Min. v. Dresd.
gelegene, ist wegen Todes, los-
west. **Rab. Schloßstr. 20, 3.**
Hadermiller Jenker.

Frankfurtwegen verkaufe mein
Rittergut
bei Böben, 257 Schfl. nur bester
Weiden, 1895 Erndt, 42,000 Mk.
Brandk., für 150,000 Mk., Aug.
10,000 Mk. Off. u. V. H. 1874
an **Rudolf Woffe, Dresden.**

ein gutes **Zinshaus** 1. Kapital-
anlage noch vor Quartal u.
wollen Besitzer guter Objekte gest.
Off. unter K. L. 478 oberden
„Invalidentau“ Dresden.

Kaufe
ein gutes **Zinshaus** 1. Kapital-
anlage noch vor Quartal u.
wollen Besitzer guter Objekte gest.
Off. unter K. L. 478 oberden
„Invalidentau“ Dresden.

Kapital-Anlage.
Banstellen u. guter Sanqbube,
25 Min. v. Dresden, d. 10-12,000
Mk. Aug. zu verk. Off. unter
J. R. 102 „Invalidentau“
Dresden.

**Mein in Dresden, Pirnais-
ches Viertel** gutgeleg.
Eckhaus,
mit 3/4 Ju. 4 1/2 % feststehen-
den - Hypotheken belastet,
verkaufe ich für 258,000
Mk., wenn 30-40,000 Mk.
anzugestellt werden und laufe
ich Restkaufgeld je nach
Uebereinkommen festsetzen.
Withe 14,000 Mk. Kapital-
anlagen würden hiermit eine sehr
günstige Acquisition machen und
diese ich, mir nächste Adresse
unter P. M. 1517 gest. durch
**Haasenstein & Vog-
ler, A.-G., Dresden** zu-
kommen zu lassen.

Als Beauftragter empfehle jung.
Landwirth ein unweit
Döhlen gelegenes
Rittergut
mittlerer Größe mit nur besten
Feldern und Wiesen, großartig
anliegender Geste, schönen Ge-
bäuden u. herrschaftlichem Wohn-
haus, reichlichem Vieh und In-
ventar nebst sehr rentabler Milch-
wirthschaft. Zur Übernahme
80,000 Mk. erforderlich.
de Coster,
Dresden-N.,
Marschallstraße 15, 1. Ets.

Rittergut
bei Rottweil, 15 Minuten von
Wohnstation, 140 Schfl. Areal,
in einem Plan gelegen, nur sehr
gute Felder, Wiesen und Gärten,
ist mit schön anliegender Geste
u. vortreflichem Viehstand tadel-
los halber billig für 110,000 Mk.
bei 36,000 Mk. Anzahlung zu ver-
kaufen. Gest. Interessenten er-
f. Rüb. durch d. Beauftragten

de Coster,
Dresden-N.,
Marschallstraße Nr. 15, 1.
Verkaufe m. seit über 30 Jahr.
in einer Familie befindl.
nachweislich sehr gut gehend
Gasthof
mit Concert-Saal, Gast-
zimmer, großer Stallung,
Obstgarten, 2 Schmelzfeld
z. für M. 47,000. Sub-
händler erf. Näheres durch G. G.
P. Mengert, Reichstr. 14.

**Vergnügungs-
Etablissement,**

In dem beliebtesten Vorort
Dresden ist ein
Hotel, Restaurant mit Garten,
ein geschlicher Saal, nur wenn
Krankheit des Besitzers zu ver-
kaufen. Gutes, reelles Gesbätt.
Für Liebhaber des höchsten
Wit. Mauten gewöhnt 50,000
Mk. unter U. H. 1873 stehen
an **Rudolf Woffe, Dresden.**

Sehr schön, **Gausgrundstück,**
gut verz. mit schön. gr. Gens-
garten (reicht 1/2 Schfl.) Vor-
ort, 2) Mtr. unterb. Dresden,
verk. ich sofort billig (bei schnell.
Abschluss Gelegenheit). Preis
24,000 Mk. Abt. nur a. Selbst-
relekt. erb. unter M. K. durch
**Haasenstein & Vogler,
A.-G. (Carl Pittus), in
Kötzschenbroda.**

**Haus
m. gr. Restaur.,**
schön. Ointergart., 5/4 %
Verz., b. 12,000 Mk., zu
verk. Off. u. H. J. 1878
an **Rudolf Woffe, Dresden.**
Mauten verkaufen.
Wein inmitten Strahlen
sehr gut gelegenes

Bauland,
bei Festigung der gremmigt.
22 Meter breiten Durchgangs-
straße, 75 Meter langer Areal,
mit einer Ecke dabei, geschlossene
Bauplatze, Boretze, 3 Etagen u.
Räumliche, will ich bei mündel-
aber 15-20,000 Mk. Anzahlung
billig für 80,000 Mk. sofort
verkaufen. Gest. Interessenten be-
suchen ca. 30,000 Mk. zu
verkaufen sehr. Gest. Interessenten be-
suchen unter T. P. Z. 25
an **Haasenstein & Vogler,
A.-G., Dresden.**

Grundstück
mit etwas Landwirthschaft, in
welchem viele Jahre
Materialwarenhandel
und **Gastwirthschaft**
mit gut Erfolg betrieben wurde.
bei 8-10,000 Mk. Anzahlung
Kleinstanten, welche eine sichere
Erntensuchen, beladen Adress.
unter T. 5027 in der Exped.
d. Bl. niederzuliegen.

**Günstiger
Erwerb.**
In Weichen ist in günstiger
Lage ein kleines **Grundstück**
für 20,000 Mk. mit guter Ver-
sicherung zu verkaufen. Das Par-
telle mit 1000 oder 2000 qm
in Wohnraum, auch Stallung, zu
jedem Gesch. od. Gens. geeignet,
ist für 50 Mk. zu verkaufen.
Hypotheken u. Restgeld je nach
4 %. Weiches: **Geisler,
Dresden, Baumstraße 9.**

**Mahl-u. Sägewerks-
Grundstücks-Verkauf.**
Zwischen schön, holzreicher
Baubau, guter Wirtschaft,
vollständiger, hübscher Gegend,
günstig an einer Auenstelle, 12
Stunden von der Bahnstation
entfernt, ist wegen vorgerückten
Alters des Besitzers zu verkaufen.
Daselbst hat 4 mit Schiefer ge-
deckte Gebäude, gute Wasserkraft,
sowie schöne Oekonomien, jedoch
eignet sich das Grundstück auch
in anderen größeren gewerblichen
Anlagen. Anzahlung nach Uebere-
inkunft, ca. 15,000 Mk. Off. u.
N. L. 801 a **Haasenstein &
Vogler, A.-G., Dresden.**

Gut
bei Rottweil, 15 Minuten von
Wohnstation, 140 Schfl. Areal,
in einem Plan gelegen, nur sehr
gute Felder, Wiesen und Gärten,
ist mit schön anliegender Geste
u. vortreflichem Viehstand tadel-
los halber billig für 110,000 Mk.
bei 36,000 Mk. Anzahlung zu ver-
kaufen. Gest. Interessenten er-
f. Rüb. durch d. Beauftragten

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170. Freitag, den 21. Juni 1896.
Seite 5. Sonntag, 21. Juni 1896

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
 Heute Sonntag
CONCERT
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere
 Direction:
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.
 Heute Sonntag den 21. Juni
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächsischen 1. Infanterie-Regiments Nr. 17 Kaiser Franz Josef von Oesterreich, König von Ungarn.
 Direction: Stadtmusikdirektor Otto Linke.
 Zur Aufführung kommen u. A.: Paradenmärsche für Feldtruppen u. s. w.
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Von 11-1 Uhr Mittags
Frühshoppen-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Jäger-Bataillons Nr. 13.
 Direction: H. Böpenack.
 Programm 10 Pf.
 Die großen Kolonnaden und der neuerrbaute Garten-Saal bieten auch bei ungünstiger Witterung über 1000 Personen vollständig geschützten und angenehmen Aufenthalt.
 Hochachtungsvoll Moritz Casar & Co.

Große Wirthschaft
 im Kgl. Grossen Garten.
 Heute Sonntag
Grosses Concert
 von der 3 Mann starken Kapelle des Hauses, unter Leitung des Musikdirectors
A. Wentscher.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Hochachtungsvoll S. Müller.

ZOOLOGISCHER GARTEN
 Von heute ab bis auf Weiteres:
 Zum ersten Male in Dresden:
La Princesse Topaze.
 16 Jahre alt, 60 Ctm. gross.
 Miniatur-Künstlerin allerersten Ranges.
 Französl. Soubrette, engl. Chansonnette, Ballettänzerin, Zauber-Künstlerin u. s. w.
 Eigene Miniatur-Equipage mit 2 Liliputaner-Pferdchen u. dem kleinsten Kutscher.
 Vormittags 12 Uhr, Nachmittags um 5, 7 und 9 Uhr Vorstellung.
 Eintrittspreise unverändert.
 Reservirte Sitzplätze: 50 Pfa. für Erwachsene, 25 Pfa. für Kinder.

Heute Sonntag von Nachmittags 5 Uhr an
Großes Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Grenad.-Regim. Nr. 100.
 Direction: O. Herrmann.
 Die Direction.
Saupe's Etablissement, Löbtau.
 Heute Sonntag den 21. Juni
Gr. Militär-Concert.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
 Nach dem Concert feiner Ball.
 Hochachtungsvoll C. Saupe.
 Machte gleichzeitig auf meinen prachtvollen Linden- und Kastanien-Garten aufmerksam.

Gasthof Stejsch.
 Sonntag den 21. Juni starkbesetzte Ballmusik, worzu ergebenst einladet
 R. Bauer.

Wiener Garten.
 Mittwoch den 24. Juni 1896 Abends 7 1/2 Uhr
Lieder-Abend
 des
Dresdner Lehrgesang-Vereins

unter Mitwirkung der Kapelle des R. S. Infanterie-Regiments Nr. 103 aus Bautzen unter Leitung des R. Musikdirectoren Herrn G. Gietzelt.
 Leitung: Herr Hofrath Prof. Eugen Krantz.

Programm:

I.	III.
Rieh: Morgenlied.	Eisler: Der gute Kamerad.
Reincke: Stolle.	Eisler: Nennchen von Tharau.
Vermech: Das einsame Mädchen im Thale.	Bohn: Altsächsisches Teinlied.
Dilpert: Beim Abendläuten.	Taubert: Ich muß nun einmal singen.
II.	Eit: Sandmännchen.
Gegar: Welche des Liedes.	
Hög: Die alten Sagen künden.	
Hög: Ständchen.	

Eintrittskarten im Vorverkauf à 75 Pf. sind in den Königl. Hof-Musikalienhandlungen von F. Rios (Kaufhaus) und Ad. Brauer (Bildner), Hauptstraße, und im Cigarrengeschäft von Alex. Meyer, an der Augustusbrücke, zu haben.
 An der Abendkasse à 1 Mark.

Lincke'sches Bad.
 Heute Sonntag, den 21. Juni, Nachm. 6 Uhr:
Populäres Concert
 von
Eduard Strauss,
 Kaiserl. und Königl. österr. Hofballmusik-Direktor, mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.

Programm: Rossini: Die Elster-Ouvert. — Ed. Strauss: Die Jubilanten, Walzer (neu!). — Mascagni: Intermezzo aus „Ratcliff“. — Joh. Strauss: Complet aus „Jabuka“. — Conradi: Reise durch Europa. — Mendelssohn: Frühlingssied. — Chopin: Marche funebre. — Joh. Strauss: Wein, Weib, Gesang, Walzer. — Mascagni: Danza esotica. — Jos. Strauss: Feuerfest, Polka. — Moszkowski: Melodie. — Ed. Strauss: Wiener Galopp.

Billets im Vorverkauf: 75 Pfg. (an der Abendkasse à 1 Mk.) in den Cigarrenhandlungen: Kelle, Neustädter Rathaus; Helbig, Albert-Theater; Weber, Hauptner-Strasse; von Wehren, Seestrasse; in den Wolf'schen Geschäften und im Lincke'schen Bade von 7-9 und 11-2 Uhr

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im grossen Saale des „Lincke'schen Bades“ statt!

Unter dem Protektorate Sr. Majestät des Königs von Sachsen.
Ausstellung
 des
Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes
 in Dresden.
 Vom 2. Juni bis 27. September 1896.
 Ausstellungs-Palast und Nebenhallen sind geöffnet von Vormittags 9 bis Abends 9 Uhr.
 Täglich Concert im Haupt-Restaurant oder Café.
 Eintrittspreis 50 Pf., Dienstags u. Sonnabends 1 Mk., Dauerkarten à Person 10 Mk., für weitere Familienangehörige 5 Mk.
Die alte Stadt.
 Geöffnet von Vormittags 9 Uhr bis Nachts 12 Uhr.
 Bei einbrechender Dunkelheit elektrisch beleuchtet.
 Wartthum mit grossartiger Rundlicht. Bestleistungen in den sächsischen Schaustätten. Sächsisches Volksorchester u. wendisches Museum. Rahnfahrten (echte Spreewälder) nach der Postanlage. Postfahrten, Musik, Volksbelustigungen. Cafe Bellevue auf der Jungfernbalkon. Eigenartiges Parquetten-Theater. Theater: „Ariele Bühne“.

Westendschlösschen
 Vierdehnbahn Postplatz Plauen Endstation.
 Heute Sonntag
Grosses Militär-Concert
 von dem Trompeter-Corps des Königlich Sächsischen Garde-Reiter-Regiments.
 Anfang 4 Uhr.
 Nach dem Concert gr. Ball.
 NB. Bei nünftiger Witterung findet das Concert im vorderen Garten statt.
 Hochachtungsvoll P. Prütze.

Neu! Neu!
Gasthof zu Blasewitz.
 Heute Sonntag
grosse Ballmusik.
 Ermalige, feenhafte elektrische Beleuchtung des vollständig neu renovierten Saales. Angenehmer kühliger Aufenthalt. Gute Ventilation.
 Friedr. Fiedler.
Neu! Neu!
Bekanntmachung.

Zur Vertüchtigung der Königl. musikalischen Kapelle sollen vom 1. October ds. Js. ab noch 15 Musiker für nachgenannte Instrumente gegen contractliche Verpflichtung, und zwar:

4 Violinisten mit je	1800 Mark Gehalt,
3 Violinisten mit je	1350
2 Bratschenisten mit je	1350
1 Cellist (für Solo) mit	2400
1 Klarinetist mit	1350
1 Fagottist (für Solo) mit	1500
1 Fagottist mit	1350
1 Trompeter mit	1350

angenommen werden.
 Bewerber um diese Stellen, welche bisher in einem Opern-Orchester thätig gewesen sind, werden hiermit ersucht, zu der auf
Freitag den 28. August d. J. für das Quartett
 und
Sonnabend den 29. August d. J. für Bläser
 Vormittags 10 Uhr
 angelegten Prüfung im Kgl. Hoftheater hieselbst sich einzufinden.
 Vergütung der Reisekosten wird nicht gewährt.
 Dresden, den 18. Juni 1896.

Die Generaldirection
 der Königl. musikal. Kapelle und des
 Hoftheaters.
 Verantwortl. Redaction: Julius Schmidt in Dresden, Sprenz.: Horn, 10-12, Radm. 5-7, L. Berloger u. Drucker: Weych & Reichardt in Dresden. — Eine Beilage für das Geschehen der Angelegen an den vorgeschriebenen Tagen wird nicht gewährt.
 Das heutige Blatt enthält 48 Seiten.

Bergteller.
 Vierdehnbahn Postplatz—Bergteller Endstation.
 Heute Sonntag den 21. Juni
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle der R. S. Pioniere.
 Leitung: Königl. Musikdirectoren
A. Schubert.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
 Nach dem Concert großer Ball.
 Eintrittskarten à Stück 1 Mark an der Kasse.
 Vereinsbillets haben Giltigkeit.
 Zur Aufführung kommt unter Anderem:
 Eine Königsparade in Dresden.
 Grohartin herrlicher Aufenthalt in dem über 3000 Personen fassenden, prachtvoll schönen und schattigen Garten. Aussicht über ganz Dresden.
 NB. Jeden Montag Concert und Ball von obiger Kapelle.
 Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll Edm. Dressler.

Neumann's
Concerthaus,
 8 Schössergasse 8.
 Heute zwei grosse Concerte.
 Anfang 4 und 7 Uhr.
Eintritt frei!
 In Vertretung: E. Tettenborn.

Verkauf
 Grotz Weinruben
 21. Juni 1896
 Nr. 170, III.

Dem
 Raje
 Das
 des
 stück
 gegen
 den
 E.
 hätte
 Wob
 börb
 wie
 gleich
 noch
 end
 jamm
 Weib
 aus.
 Nam
 dah
 Rean
 in q
 Run
 aber
 woll
 dem
 den
 nif
 de
 trich
 das
 San
 unter
 seine
 neun
 Tief
 Negl
 voll
 helfe
 habe
 Größ
 das
 steil
 gene
 das
 hot
 Gieb
 die
 Nam
 zu
 Dan
 auch
 und
 ausq
 Herr
 und
 woll
 Wob
 vor
 werr
 Gial
 Jahn
 Doh
 er
 die
 Don
 An
 einer
 stell
 wurr
 Ang
 grü
 sei
 den
 habe
 über
 md
 Wer
 Wan
 von
 gefte
 Aus
 ste
 Ter
 24
 er
 Mit
 jein
 leit
 Herr
 den
 Alle
 zu
 drab
 Räh
 der
 mei
 ein
 Gies
 ras
 erste
 eine
 biet
 steil
 eine
 geb
 men
 alle
 die
 sam
 von
 Wer
 fer
 Con
 von
 gän
 man
 Göt
 22.
 flur
 nah
 auf
 bei
 Dr

Neu! Zum ersten Male in Dresden. Neu!
Wilhelmshalle
 Internat. Concerthaus
 Kreuzstr. 11. Fernspr. 3693. Kreuzstr. 11.
 Täglich

Gr. Extra-Concert
 der Oesterreich. Damen-Kapelle
 „Stephania Juanita“.

Ganz neu für Dresden. Eintritt gänzlich frei.
 Anfang Wochentags 8 Uhr, Sonntags 4 Uhr.
 Kein Programm.
 Hochachtungsvoll Herm. Brause-Müller.

Albertshof.
 vornehmstes Etablissement der Residenz
 Sedanstrasse
 Täglich Garten-Concert.
 Heute: Magyarskapelle Salusko.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Regl. Zwingerteich
 Heute
Großes Garten-Concert.
 Anfang 4 Uhr.
 Täglich ff. gebundene Gebäcke.

Restaurant „Zur Königstrene“

Dresden-N. Waldschlösschenstrasse 24.
 Heute Sonntag den 21. Juni
Grosses Extra-Frei-Concert,
 ausgeführt vom Wiener Kaiser-Quartett
 (Dir. Herr Aug. Meyer aus Wien).
 dem freundlich einladet. hochachtungsvoll Louis Marcus.

Münchener Hof

Hotel u. Concerthaus,
 Kreuzstrasse 21. Tel. Amt 1, 3495.
 Unmittelbar am Ausstellungspalast!
2 Grosse Gesangs-Concerte.
 1. Concert auf 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert auf 8 Uhr.
 Empfehlung Komiker. Nummer 100-2 Pf. mit Concerttritt.
 Morgen ar. Concert mit neuem Programm.

Alte Stadt, Gasthof zum Adler.
 Wirtlich Otto Scharfe.
 Heute Sonntag von 11 Uhr Vormitt. bis 2 Uhr Nachmitt.
Grosses Doppel-Concert,
 von Nachmittags 4 Uhr ab
Grosses Concert und Tanzbelustigung.
 Otto Scharfe, Wirtlich.

Prunksäle Lindengarten - Arsenal,
 Königsbrückerstrasse 121.
 Heute von 4 Uhr an:
Gr. Garten-Freiconcert,
 nachdem Ballmusik.

Dampftrieb der Industrie und Maschinenwerke, Schaufen, Carrouffels, Schießhalle und Tiergarten.
 ff. Biere, Auschank ff. Bismarck, gute Speisen, Kaffee selbstgebackenen Kuchen und Käseküchlein.
 Hochachtungsvoll Adolf Reitsch.

Hôtel Habsburger Hof, Berlin SW.,
 Askantischer Platz, direkt am Anhalt. Bahnhof und 3 Min. vom Potsdamer Bahnhof.

Hôtel u. Restaurant.
 Direkteste Verbindung mit der Ausstellung in Treptow.
 Neu und komfortabel eingerichtet, elektrisches Licht, Fahrstuhl. — Vorzügliche Küche, feine Weine, echte Biere. Civile Preise.
 Der Besitzer: Wily. Pfaff.

Hotel Duttler,

Dresden - Strehlen.
 Einzigstes schönstes

Sommer-Variété

der Residenz.

Heute Sonntag

2 gr. Künstler-Vorstellungen.

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Nur kurze Gastspiel der besten deutschen Comédienne

Fräulein

Minnie Cass

vom Central-Theater in Berlin.

Nummerierter Platz Nr. 150. 2. Platz Nr. 1. 3. Platz 50 Pf. 4ter Platz 25 Pf.

Dresden-Neustadt.

Apollo-Theater.

Täglich große Specialitäten - Vorstellung.
 Auftreten sämtlicher Künstler.

Heute Sonntag zwei Vorstellungen

in dem neuangelegten Garten.

Anfang 4 und 8 Uhr. Nachmittags keine Preise.

Hochachtungsvoll G. Jul. Fischer.

NB. Die Vorstellungen finden bei jeder Witterung statt. Saal mit Theater-Bühne stets in Bereitschaft.

Nach der Vorstellung ein Tänzchen.

Paradiesgarten

Bschertnik.

Schönstes und größtes Concert- und Ball-Etablissement der Umgegend.

Heute sowie jeden Sonntag

Großes Garten-Concert und feine Ballmusik.

Nur neueste Tänze. Schneidige Musik. Selbstgebackenen Kuchen. Vorzügliche Speisen und Getränke.

Omnibusverbindung nach Dresden.
 Hochachtungsvoll L. Heide.

Stadt-Barf

19 Große Meißnerstrasse 19.

Jeden Sonntag und Montag

Grosse Ballmusik.
 Täglich großes Concert.
 Hochachtungsvoll F. A. Grenzdörfer.

Trianon.

Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein. Ende 1 Uhr.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Die Verwaltung.

Ballmusik.

Ballhaus, Bismarckstrasse.
 Colosseum, Mannstrasse.
 Centralhalle, Fischplatz.
 Stadt Leipzig, Weißgärberstrasse 56.
 Prunksäle, Lindengarten, Königsbrückerstr.
 Orpheum, Rammenstrasse.
 Odeon, Carnstrasse.
 Reichshallen, Palmstrasse.
 Schützenhaus, Windmühlenstrasse.
 Tonhalle, Glacéstrasse.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Gasthof Seidnitz.
 Heute Sonntag ein Tänzchen.
 Achtungsvoll P. Böhme.

Gasthof Cossebaude.
 Heute Ballmusik. Achtungsvoll E. Herr.

Bahnhofshotel Radebenl.

Dienstag den 22. Juni 1898

Grosses Cavallerie-Concert
 von der Kapelle der Großenhainer Husaren.
 Anfang 7 Uhr.
 Karl Häfer und Frau.

Gasthof Goppeln.

Heute von 4 Uhr an Ballmusik. — Mittwoch d. 24. Juni findet mein Herren- und Damen-Vogelschessen statt, verbunden mit Concert, Illumination und Ball, wozu recht freundlich einladet.
 A. Schäfer.

Gasthaus Neustra.

Heute Sonntag Ballmusik.
 Achtungsvoll T. Hänel.

Modrik-Höhe,

Schönster Ausflugsort in nächster Nähe Dresden, Siedebahn bis Strehlen, Josephstraße. Empfehle ff. Speisen und Getränke, selbstgebackenen Kuchen und Käseküchlein, ff. Kaffee.

Heute Sonntag Tanzvergügen
 à Tour 5 Pf.
 Es ladet ergebenst ein hochachtungsvoll G. Franke.

Grüne Wiese, Gruna,

zunächst dem K. Grossen Garten.

Heute Ballmusik.

Zum Besuch ladet freundlich ein Oscar Zimmel.

NB. Heute Abend 8 Uhr

Grosse Blumen-Polonaise.

Gasthaus z. d. 4 Jahreszeiten, Radebenl.

Heute starkbesetzte Ballmusik.

Omnibus-Verbindung mit Anichlag an die Siedebahn Dresden-Pöschel-Reichen. Hochachtungsvoll Paul Friedemann.

Gasthof Niedersedlitz.

Heute Sonntag feine Ballmusik.
 Achtungsvoll C. Beil.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag

Grosse

Ballmusik.

Anfang 5 Uhr.

O. Ball.

Gasthof Uebigau.

Jeden Sonntag von 4 Uhr an gr. Militär-Garten-Frei-Concert, nachdem Ballmusik.

Hochachtungsvoll C. Günther.

„Königs Weinberg“
 Gasthof zu Wachwitz

(kleiner Ausflug), 15 Minuten von Station Postwitz.

Heute Sonntag grosse Ballmusik.

Nächste Mittwoch den 24. Juni Auftreten von Oskar Jungbühnel's Kostveiner Sängern (Kuldenbaler), ganz neues humoristisches Programm, Anfang 8 Uhr, wozu ganz ergebenst einladet.
 Theodor Koch.

Schloß-Schänke Uebigau.

Schöner Ausflug mit Schiff oder durchs Gehege.
 Der große, produktive, alt-historische Park nebst Gärtnerei bietet unübertroffen den schönsten Aufenthalt und Erholungsort.

Echte Biere! ff. Weine!

Vorzügliche Küche!

Hochachtungsvoll E. Liebert.

Gasthof Rossthal.

Sonntag den 21. Juni 1898

Grosses Sommerfest mit Garten-Freiconcert u. Ball.
 Für Unterhaltung ist in ausgiebigster Weise gesorgt.
 Hochachtungsvoll A. Pahlitzsch.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 170. Seite 12. — Sonntag, 21. Juni 1898

Donath's Neue Welt

Tolkewitz.

Gr. Brillant- u. Höhen-Feuerwerk.

Im 1. Theil: Kalospinthechromokrone, Schützenfest.

Grosses Concert.

Staubschall - Alpenpanorama - Alpenflühen.

Von 4 Uhr ab **Grosser Ball** von 4 Uhr ab **Der Tierpark.**

Neu! Gute Ausgabe von Familien-Eintrittskarten. Die von heute ab in der Ausstellung veranschlagten Preise haben Gültigkeit. - Elektrische Verbindung „Ausstellung-Tolkewitz“ Fahrpreis 25 Pfennige.

Gasthof zu Seuben,

Bahnstation Niederfeldth, Elektrische Bahn- und Dampfschiff-Station Saubegast. Sonntag den 21. Juni 1896

Gross. Vogelschiessen

verbunden mit **Garten-Freiconcert** und darauffolgendem **Ball.** **Carroussel - Belustigung.**

Für ff. Speisen und gutgepflegte Biere ist bestens gesorgt. Es ladet hierzu ergebenst ein

Robert Naumann.

Kurhaus

Klein-Zschachwitz-Zschleren,

Klimatischer Luft-Kurort an der Königlichen Pillnitzer Ueberfähre.

Hotel - Pension

Restaurant I. Ranges

betet durch seine wunderbare Lage am belebten Elbstrome und dem daranstehenden Waldpark einen herrlichen Aufenthalt für längere oder kürzere Dauer.

Vogelzimmer der Neuzeit entsprechend mit bestem Komfort ausgestattet, per Woche von 10-15 Mk. Speisen und Getränke excellent. Kein Tabak d'hois-Verbot. - Equipagen und Fächer im Hause.

Hochachtungsvoll Richard Vahlisch.

Mederwald Weinrestaurantert
Weinstuben.
26. Marienstr. 26.
Bekannt durch vorzügliche Küche, solide Preise und ausgezeichnete Weine.

<p>Zum Frischschoppen. ff. Astrach-Caviar. Raspul fin in Muscheln. Frisch-Pastetchen. Fr. Hering, Hummer. Grosser Ueberbraten. Schinken in Brottaggeb.</p> <p>Sowie versch. pikante Frühstück-Spezialitäten kleine Preise. Waldorfbroten 4 Gl. 40 Pf.</p>	<p>MENU 5 Gänge à Mk. 1,50</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Frühling-Suppe 2. Zander u. Sauce vin blanc Eisengespargel m. geräuch. Lachs Huhn à la Financier 3. Rehraton Compot, Salat 4. Ananas-Ordnis 5. Diverse Käse. <p>Spezialität: Rheingauer-Weine Joh. Klein in Johannesburg a. Rh.</p>
--	--

Schandau.

Kurbans, Hotel und Pension „Zum Bad“.

empfeilt dem geehrten Publikum seine komfortabel ausgestatteten Säle, Gartenanlagen und geräumigen Kolonnaden, 500 Personen fassend, sowie einzelne Gesellschaftszimmer zur Abhaltung von Sommerfesten, Familienfeiern, sowie Dinners, Soupers u. 100 Fremdenzimmer und Familienzimmer. Pension von 5 Mk. an aufwärts. Zimmer pro Tag von 2 Mk. an. Table d'hois 1 1/4 Uhr. Teigners, Dinners und Soupers werden in jeder Preislage sofort servirt. - Weine von ersten Dresdner Häusern. - Billiger vom Bürgerlichen Brauhaus. - Echl. Rulbacher.
Telegramm-Adresse: „Kurhaus Schandau“.

Max Canler.

Möbel

solid und billigst in großer Auswahl. Vollständige Ausstattungen stets am Lager.
Konstantin Schorcht, Tapezierer-Mstr.,
Brunauerstrasse 36, part. u. 1. Et.

Ausstellung

von über

100 verschiedenartigen Blusen

und

Wasch-Kleidern

in Rips - Piqué, Levantine, Organdy, Seide;

Spitzen-Umhänge, Staub-Mäntel, Knaben-Blusen, Wasch-Anzüge, Mädchen-Kleider.

Die Ausstellung ermöglicht einen bedeutend besseren Ueberblick über mein reichhaltiges Lager.

Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12,

Verkaufs-Saal II. Etage, Personen-Aufzug.

Fugmann's Sommer-Variété

Hotel Demnitz, Loschwitz.

Neues Programm.

Täglich 8 Uhr Abends (Sonntags 4 Uhr u. 8 Uhr) Spezialitäten-Vorstellung.
Nur Künstler I. Ranges.

Gasthof zu Taubegast.

Stadt Amsterdam.

Heute Sonntag den 21. Juni

Garten-Freiconcert,
im Saale feine **Ballmusik.**
Es ladet freundlich ein hochachtungsvoll **Moritz Zaupe.**

„**Musenhans**“ Dresden,
Hotel, Restaurant, Palmengarten,
Gilt sich als nächstes Hotel der Ausstellung bei deren Besuch besonders empfohlen. Zimmer von 1 Mk. 50 Pf. an.
Gutes Restaurant. Mässige Preise.

Bergrestaur. Cossebaude.

Heute Sonntag ein **Tänzchen.**
Gleichzeitig empfehle ich meine hochfeine Fregelbahn, einzeln in Ihrer Art.
Hochachtungsvoll **Nich. Eichler.**

Dotz Blitz,

der Bäcker von Papperitz.

Von heute geht's nicht nur, wie bisher, Kaffee mit Kuchen, sondern auch ein gut gebackenes Glas Bier und verchied. kalte Speisen. Es wird mein stetes Bestreben sein, die mich heuchelnden Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen. Auch mache ich noch besonders auf die herrliche Aussicht in's Elbthal und nach der ländl. Schweiz von meinem Balkon aus aufmerksam.
Hochachtungsvoll und ergebenst **Otto Osske.**

Neu! Gasthof Neu!

Stadt Bremen.

Heute

starkbesetzte Ballmusik

in meinem ganz der Neuzeit entsprechend eingerichteten Ballsaale, Schattiger Lindengarten, Carroussel für Kinder.
Es ladet erachten ein **H. Dörfel, Leipsigerstrasse 42.**

Bekanntmachung.

Die hauptamtliche Herstellung und Vertheilung der sogenannten Diagonalkarte in ihrem Trakte zwischen Wienerstrasse hier und der Dresdner Fluggrenze soll an den Mindestfordernden vergeben werden.

Deshalb werden alle Diejenigen, welche den Bau zu übernehmen gelassen sind, hiermit aufgefordert, die Pläne und die Baubedingungen auf dem hiesigen Rathhaule - Zimmer Nr. 8 - einzuliefern. Planmässig zu den Kostenanschlägen gegen Bezahlung von 2 Mk. Herstellungskosten in Empfang zu nehmen und anzunehmen, sowie verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau“ versehen, bis höchstens

den 1. Juli d. Js.
Nachmittags 6 Uhr

hier wieder einzuliefern.
Auswahl unter den Bewerbern wird vorbehalten.

Blauen-Dresden, den 18. Juni 1896.
Der Gemeinderath.
Grossmann, G. V.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170. - Sonntag, 21. Juni 1896

Hotel Weintraube

Centralheizung. **Bautzen, Reichenstr.** Telefon Nr. 19. Schreibzimmer.
Wasser im Ganzen.
Neu und elegant eingerichtet. Table d'hôte 12% Ubr. Omnibus auch zu den Nachbarn am Bahnhof.
Heinrich Neumann, neuer Besitzer.

Jaffé's Auctionshalle Kreuzstrasse 9.

Vorstellung gelangen morgen Montag Vormittags von 9 Uhr an große Posten
Sopha-, Salon- und Zimmer-Teppiche,
Tisch-, Bett-, Schlaf- und Divan-Decken, einige Tausend nette Kattune, Madapolams, Sembentuche, Baicente, Bettzeuge und Inletts meistbietend zur Versteigerung.

Englische Haarhüte

weich u. steif, schwarz u. farbig, sind eingetroffen von

Lincoln Bennet & Co., London 12 Mk., 14 Mk.
Victor Jay & Co., " 11 " 12 "
Christy & Co., " 7 bis 12 "

Cylinderhüte von Lincoln Bennet & Co., Façon hochfein, 25 Mark. Die neuesten Façons



„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2,
ladet seine werthen Kunden ein, diese hervorragenden Neuheiten zu besichtigen.

Billige Englische Hüte, auch gute neue Façons
nur in schwarz 4 Mark.

Versteigerung wegen Konkurs.

Dienstag den 23. Juni Vormittags von 10 Uhr, eventuell auch Nachmittags von 3 Uhr an, gelangt **Marschnerstrasse 30** (Ecke Dürerstraße, an der alten Vogelweide) die zur Konkursmasse des Kolonialwarens- und Produzenthandels **Gustav Adolf Schaffrath** gehörigen Vorräthe an

Materialwaaren, Cigarren etc.

als: verschiedene trockene Gemüse, Suppenmehle, Kaffee-Kaffee, Mandeln, Nudeln, Nellen, Pfeffer, Rosinen, Abfallgüter, Zuckerzeta, Nimmervoll, Chocolade, 1 Fass Blaumenmus, Schnitt-äpfel, verich. Cigarren, Soda, Seltzen, 130 Ubr. Cigarren, Nordbayer etc., sowie
um 12 Uhr die **Laden-Einrichtung,**

als: 1 Waaren-Regal mit 12 Ubr. und 75 Kästen, 2 Vordertische, verich. einfache Regale mit 12 Ubr., die Schenkens-Einrichtung, 2 Tischstühle, 1 Decoral- und 1 Tafelwaage mit Gewicht, 1 Petroleumkessel, 1 Nähmaschine, 1 Jirna, Ständbüchsen, Gläser, 1 Kaffeebrennmaschine, Gasleuchter etc.
E. Pechfelder, Konkursverwalter.

Versteigerung. Dienstag den 23. Juni Vorm. von 10 Uhr an wegen Abreise

die herrschaftliche Wohnungseinrichtung in Eiche, Nussbaum etc.

zur Versteigerung, als: **Speisezimmer** in Eiche und noch: 1 Buffet, 8 Stühle, 1 Tisch mit 12 Ubr., 1 Credenzschrank, 1 Oragere. **Salon:** Tische, Stühle, 1 Sopha, Etageren, Kastenpulte, Sessel, sowie einige Bambus-Möbel. **Wohnzimmer:** 3 Bücherregale, Tannenholz, 1 Bergl. mit Schrank, 1 Diplomatenstisch in Eiche, 1 Schreibstuhl, 1 Chaiselongue, 1 Stuhl etc., 1 Schlaf-zimmer, hell gemalt und Tannenholz, bestehend aus je 1 Bettstelle mit Feder- und Holzboar-matratze, Nachtschrank mit Narmorplatte, Garderobenschrank, 1 Kommode, Waschtische etc.; Gardinen und Vorhängen, eine große Anzahl verich. Küchen- und Hausgeräth, weiter die **Kücheneinrichtung,** als: Schränke, Tische, Stühle, 1 Weinschrank, Lampen, 2 zwei-armige Gasleuchter, 2 Porz. etc.
Bernhard Carzler, Notar-Auktionator u. verpfl. Taxator.

Versteigerung.

Montag, den 22. d. Mts., Vorm. von 11 Uhr an, sollen in Mägeln, Neubau, Parzelle Nr. 310z, große Partien Baumaterialien, als:

Rantheölzer, Rüst- und andere Bretter, Schwarzen und Latten, Rüst- und andere Stangen, Zwis, Kalf- und Sandbuden, Rüstböcke, Mähtrepp, Laufbrücke, Ledertische und Brennholz, gearbeitete, geschnittene und rohe Strömwaaren, Mörtel, Verblend- und Mauersiegeln, T-Träger, Bauanker, Nägel und Nägel-Hämmern, Nären und Wasserhähnen, sowie verich. andere Gegenstände

gegen Baarzahlung versteigert werden.

Schneiders Gasthof zu Mägeln.

Virna, den 19. Juni 1896.

**Der Gerichtsvollzieher
beim Königlichen Amtsgericht daselbst.**
Otto.

Absolut
wascht u. haltbar sind meine selbstgefr. **Strümpfe** und **Soeken** mit doppelten Fäden und Spitzen! **H. Glazer,** Wisnigerstrasse 60, Johannestrasse 21.

Bausand,
reinen, scharfen, liefern billigst franco
Kretzschmar & Munkelt
Carlstrasse 4.

Ein Pferd
für leichten u. mittel-schweren Zug zu verkaufen Falkenstrasse 24.

Ein Posten
Herren = Filzhüte
und **Mützen**
wegen Aufgabe des Artikels sofort d. Kasse spottbillig zu verkaufen Wettinerstrasse 44, part.
Robert (Bismarck), fast neu, billig zu verkaufen
Marischallstrasse 25, 4, 6, E.

Wagen-Verkauf.

1 gebrauchte Landauer, 1 Omnibus mit Patentachsen, 1 großer Dreiwagen (100 Ubr. Tragkraft), 1 Leichterwagen stehen preiswerth zum Verkauf beim Wagenverleiher **Hause,** Dresden-Kreisstadt, Heidenstrasse 18.

2 starke Arbeitspferde,
sowie 1 gutes Dreischepferd u. 1 Doppelspann, pass. für Kinder zum Weiten u. Fahren, sind mit voller Garantie zu verkaufen
Martin Lutherstrasse 5 im Hofe.

Sophas

und
Garnituren
in **Seide, Plüsch, Woll-** und **Fantasie-Stoffen** empfiehlt die

MÖBEL-FABRIK
und **Möbelmagazin**



DRESDEN-A.
Annenstr. 52 u. Poppitz 1.
hält vollständige
Ausstattungen von
Mk. 150, 200, 300, 400, 5000
stets am Lager

Neumodernisiren
aller Tischler- und Polster-
Möbel, sowie Gardinen-
u. Portièren-Aufmachen
billigst.



Ein jüngeres, starkes
Pferd,

auf's Land passend, zu ver-
kaufen Rosenstrasse 71.

Ein gebrauchtes Billard

wird zu kaufen gesucht. Offert.
mit Preisangebot erbeten unter
N. 5021 Exped. d. Bl.

Wagen-Verkauf.

Ein kleiner, gebrauchte Dreiwagen
(Verlänger) mit Pferd und
ein schöner Kameelfuhr stehen so-
fort preiswerth zum Verkauf
Königsbrüderstrasse 62.

Gelegenheitskauf.

1 Wasserrad,
für 5-6 1/2 m Gefälle, 4 m Brett,
mit eiserner Schaufeln, Eichen-
holzschwelle und doppeltem Nider-
vergelege, Holz auf Eisen sehr
zu erhalten, wird billig verkauft.
Nähere Auskunft erbeten **Gustav
Töelle,** Niederstrasse 1, S.

Die Patente u. Gebrauchsmuster

Syphon-Gefäße

(Bier-Krüge)
sind direkt an Brauereien oder
an sonstige Interessenten unter
günstigen Bedingungen, im Ganzen
oder einzeln zu vergeben. Gest.
Off. u. V. 5029 Exped. d. Bl.

1 gute alt. Bettstelle m. Feder-
matratze (wie neu) 48 Mk.,
1 Kaffee-Waschkessel 25 Mk.,
1 groß. solid. Computirtisch-
pult 20 Mk., 1 Damenschreibtisch
18 Mk., 1 Mahag. -Sopha mit 2
Stühlen 35 Mk., 1 gr. Kuchentisch
15 Mk., 1 eleg. Tisch-Büffel
(süden Tisch) 165 Mk., 1 starkes
Eisen-Bettlohe 38 Mk., 1 kleiner
Mahag. -Kommode 22 Mk., 1 gr.
Weilerbüffel (Nacht) 25 Mk.,
1 Waschtisch m. Waschwanne
16 Mk., 6 gute Hochstühle à 2 Mk.,
50 Stk., 1 ein. Bettstelle m. Drah-
matratze 9 Mk. zu verkaufen
Freibergerstrasse 37, 1.

Motowagen,

leichter Einpömer, gebraucht,
billig zu verkaufen Trompeter-
strasse 4 bei Schöl.

Gebrauchtes Jagdgewehr

zu kaufen gesucht. Off. u. V. 5030
Expedition d. Blattes.

Ländliche Ferienpflege gegen Bezahlung.

Der Gemeinnützige Verein beabsichtigt in diesem Sommer zum ersten Male ländliche Ferienpflegen gegen Bezahlung, im Uebrigen aber durchaus nach Art seiner Ferienkolonien, jedoch von diesen getrennt, einzurichten, um dem oft gekünderten Wünsche von Eltern zu entsprechen, welche gern ihren schulpflichtigen Kindern die Wohlthat eines Landaufenthaltes gewähren möchten, dabei aber weder die öffentliche Wohlthätigkeit in Anspruch nehmen wollen, noch Mittel und Zeit haben, um die Kinder in Pensionen unterzubringen oder selbst begleiten zu können. Der Verein behält sich das Recht der Auswahl der Kinder nach wirtschaftlichen und gesundheitlichen Grundsätzen vor.

Die Kinder (im Alter von 9-15 Jahren) sollen also während der drei ersten Wochen der großen Ferien unter epöcher Aufsicht eines Lehrers an geeigneten ländlichen Orten bei einfacher, aber reichlicher Kost untergebracht werden.

Die nach den langjährigen Erfahrungen des Vereins berech- neten (Selbst-) Kosten betragen 36 Mark.

Anmeldungen sind bis spätestens Ende Juni zu richten an **Herrn Dr. Buch,** Königsstrasse 29, 2. Etage.

Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss, dass die Firma **Hilfmann & Co.** in **Leipzig** die Verwaltung unserer Sub-Direktion Leipzig für das Königreich Sachsen, Herzogthum Altenburg und Fürstenthum Reuß in Folge Vereinbarung niedergelegt und wie an deren Stelle dem

Herrn Hugo Rösch in Leipzig,
Markt 3,
die Verwaltung unserer Sub-Direktion für den genannten Bezirk übertragen haben.

Gamburg, im Juni 1896.

Transatlantische Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Die Direktion,
J. Blumberger.
Ergebenst Bezug nehmend auf obige Bekanntmachung, em- pfehlen wir uns zum Abschluss von Versicherungen gegen **Feuer-, Blitzschlag-, Explosions- und Einbruch- Diebstahl-Schäden** zu allen, festen Preisen.

Hochachtungsvoll Transatlantische Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Die Sub-Direktion,
Hugo Rösch,
Bureau: Markt Nr. 3, Leipzig.

Holz-Versteigerung.

Dresdner Revier.

Gasthof „zur Bahnwiese“ bei Boxdorf.

Montag den 29. Juni 1896, Vorm. 10 Uhr.

78 st. Stämme von 10 bis 24 cm Mitt.-St.,
137 st. u. 4 eck. Röhren von 12 bis 30 cm Ob.-St.,
14 m st. u. 10 m hrt. Brennholz,
150 " " " " " " " " " " " "
210 " " " " " " " " " " " "
442 " " " " " " " " " " " "
187 Langh. Hrt. Brennholz,
72 m st. Stämme,
in den Abteilungen 62, 63, 72, 76 und 82.

Rgl. Forstrevierverwaltung und Rgl. Forstrentamt
Dresden, am 16. Juni 1896.

Post. Garten.

Die bei **Neu** bezw. **Umplasterung** im Hofe des Proviant- Amtes zu Dresden-Altstadt erforderlichen **Erdb- und Stein- setzer-Arbeiten** (Objekt ca. 6700 M.) sollen in einem **Loose** öffentlich verdingen werden, wozu Termin auf

Montag den 29. Juni 1896 Vormittags 12 Uhr
im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Vaubeamten Dresden-Altstadt, Arsenal, Administrationsgebäude, Flügel C, anberaumt wird. Bedingungenunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus, auch können Bedingungenunterlagen gegen Entfaltung der Selbstkosten entnommen werden.

Angebote mit der Aufschrift:
„**Plasterung im Hofe des Proviant-Amtes Dresden**“
sind versiegelt, postfrei und mit der Adresse des Abenders ver- sehen, bis zu obengenanntem Zeitpunkt bei dem Unterzeichneten einzureichen. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vor- behalten.

Dresden, den 29. Juni 1896.
Der Garnisonbaubeamte II Dresden.

3-5 HP.

**Großes, hochelegantes
Doppel-Büffet**
mit Einlagen mit Spiegel
und Uhr etc. **Büffet-
gabel** (Narmorplatte, gro-
ßer Aufsatzschrank, Kaffe,
Trumeau etc., Juwelen-
arbeit, Anichaltungswehrt
über 6000 Mk., Künftler-
arbeit, für netto 1200 Mk.
abzugeben. Photographie
zu Diensten.
Dresden, Kanthofstr. 20,
H. Waacknucht.

Motorei- Einrichtung

mit Separator sofort zu verlauf.
Daselbst ist auch die beste Ge-
legenheit, Motorei einzurichten.
Sehr beliebter Ort mit Bahn-
station. Off. erb. unt. N. 41145
Expedition d. Blattes.

Achtung!
Ein gefelicht geidhrt. Hogen-
stand, der eine große Zufunft
hat, ist für 3 000 Mk. zu verlauf.
pass. für größere Fische. Kreis-
newinn 30 %. Off. an **Karl
Eichler, Zodel** bei Benzig
(Oberlauf).

Eiserne Wendeltreppe,
ant. erhalt, sof. bill. zu ver.
Knauth, Zwickauerstr. 22.

Eine gute Flöte
wird zu kaufen gesucht. Off.
unter L. N. 500 im „Zuba-
libendant“ erbeten.

**Elegantes kreuzsaitiges
Pianino,**
mit schönem prachtvoll. Ton, sehr
billig zu verkaufen Bismarck-
strasse 26, 1. S. Urtich.
Sobelbänke m. Werkzeugen
billig zu verkaufen in **Cotta**
(Schanze), Döbelstrasse 1.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170
Echte 15. Sonntag, 21. Juni 1896

George Meusel & Co.

Wir sind beauftragt, die zahlbaren Coupons resp. Dividenden-Scheine und rückzahlbaren Stücke nachstehend verzeichneter Effekten:

Actien-Färberei Mönchberg, Actien.
 Actien-Gesellschaft Elektrizitätswerke (vorm. O. L. Kummer & Co.), Actien.
 Actien-Gesellschaft Elektrizitätswerke (vorm. O. L. Kummer & Co.), 1 proc. Prioritäten.
 Actien-Gesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens, Actien.
 Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Actien, Zinscoupons u. Dividenden-Scheine.
 Altenburger Landesbank 3¹/₂ proc. Obligationen.
 Altenburg-Zeitzer Eisenbahn-Stamm-Actien.
 Altenburg-Zeitzer Eisenbahn-Prioritäts-Actien.
 Anhalt-Desauische Landesbank-Actien.
 Anhalt-Desauische Landesbank 1 proc. Pfandbriefe.
 Baltische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen und gez. Stücke.
 Bergwerks-Actien-Gesellschaft Consolidation in Schalke, Actien.
 Bergwerks-Gesellschaft Hibernia, Actien.
 Bergwerks-Gesellschaft Hibernia, 4¹/₂ proc. Partial-Obligationen und gezogene Stücke.
 Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien.
 Berliner Elektrizitätswerke, Actien (früher Städtische Elektrizitäts-Werke).
 Berliner Handels-Gesellschafts-Antheile.
 Berliner Maschinenbau-Actien (Schwartzkopf).
 Berliner Spar- und Depositenbank-Actien.
 Bleichwerk Schulz, Knaut, Actien-Gesellschaft, Actien.
 Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahl-Fabrikation, Actien.
 Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahl-Fabrikation, 1 proc. Obligationen und gezogene Stücke.
 Braunschweigische 1¹/₂ proc. Eisenbahn-Prior. und gez. Stücke.
 Braunschweig-Hannoversche Hypotheken-Bank-Actien.
 Braunschweig-Hannoversche Hypotheken-Bank-Pfandbriefe und gezogene Stücke.
 Braunschweigische Landes-Eisenbahn-Actien.
 Braunschweigische Landes-Eisenb. 4 proc. Priorit. und gez. Stücke.
 Bresl. Grunewald-Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen und gez. Stücke.
 Chemulzer Actien-Färberei und Appretur-Anstalt (vormals Heinrich Köner), Actien.
 Chinesische 5¹/₂ proc. Staatsanleihe von 1887 und gezogene Stücke.
 Consolidation in Schalke, s. Bergw.-Gesellschaft Consolidation.
 Gödiner Papierfabrik-Actien.
 Creditanstalt für Industrie und Handel, Actien (Dresdner Credit-Actien).
 Cröllwitzer Actien-Papierfabrik, Actien.
 Cröllwitzer Actien-Papierfabrik, 4 proc. Prioritäten.
 Culmbacher Export-Bierbrauerei (Rizzi), Actien.
 Dampfschleppschiff-Gesellschaft, „Vereinigter Schiffer“, Actien.
 Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft, Actien.
 Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft, 4¹/₂ proc. Obligationen u. gezogene Stücke.
 Deutsche Hypothekbank (Meininger), (s. Meininger Pfandbr.).
 Deutsch-Oesterreichische Bergwerks-Gesellschaft, Actien.
 Dittersdorfer Filz- und Kratzentuchfabrik, Actien.
 Donetz-Steinkohlen-Eisenbahn, Actien und gezogene Stücke.
 Dresdner Fuhrwesen-Gesellschaft, Actien.
 Dresdner Papierfabrik, Actien.
 Dresdner Papierfabrik, 1 proc. Prioritäten.
 Elektrische Anlagen und Bahnen, Actien.
 Englische Wollwaren-Manufactur, Prioritäts-Stamm-Actien, Actien und Genuss-Scheine.
 Erzgeb. Steinkohlen-Actien-Verein, Actien.
 Erzgeb. Steinkohlen-Actien-Verein, Schuld-scheine.
 Gerner Jute-Spinnerei und Weberei, Prioritäts-Stamm-Actien Lit. A. u. B.
 Gerner Jute-Spinnerei und Weberei, 4 proc. Prioritäten.
 Gothaer Grundcreditbank, Actien.
 Gothaer Prämien-Pfandbriefe I. Abth. u. gezogene Stücke.
 Gothaer Prämien-Pfandbriefe II. Abth. u. gezogene Stücke.
 Gothaer Pfandbriefe III. bis VII. Abtheilung.
 Grusonwerk-Actien.
 Herzogl. sächs. Landesbank in Altenburg, 3¹/₂ proc. Obligationen.
 Hamburgische 3¹/₂ proc. amorts. Staats-Anleihe von 1887 und gezogene Stücke.
 Hamburger Hypotheken-Pfandbriefe.
 Harpener Bergbau-Actien.
 Harpener Bergbau-Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke.
 Hibernia, s. Bergw.-Ges. Hibernia.
 Italienische 3 proc. staatsgarantirte Eisenbahn-Obligationen, Serie A, B, D, C und E, Coupons und gezogene Stücke.
 Adriatisches Netz.
 Mittelmeer-Netz.
 Sicilianisches Netz.
 Italienische Rente.
 Italienische Gesellschaft der Sicilianischen Eisenbahn, 4 proc. steuerfreie Gold-Oblig., Coupons und gezogene Stücke.
 Italienische Meridional-Eisenbahn-Actien und gezogene Stücke.
 Kopenhagener 3¹/₂ proc. Stadt-Anleihe von 1886 und gezogene Stücke.
 Kursk-Charkow-Azow 4 proc. Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke von 1888.
 Kursk-Kiew-Eisenbahn, 4 proc. Prioritäts-Obligationen und gez. Stücke.
 Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz, Riebeck & Co., Actien.
 Leipziger Vereinsbierbrauerei, Actien.
 Leipziger Vereinsbierbrauerei, 4 proc. Prioritäten.
 Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenbahn, Actien u. gezogene Stücke.
 Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenbahn, 4 proc. Prioritäts-Obligationen I. Em. (steuerpflichtige) und gezogene Stücke.
 Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenbahn, 4 proc. Prioritäts-Obligationen II. Em. (steuerfreie) und gezogene Stücke.
 Losowo-Sewastopol-Eisenbahn-Actien.
 Losowo-Sewastopol-Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen und gezog. Stücke.
 Lübeck-Büchener Eisenbahn-Stamm-Actien.
 Lübeck-Büchener Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen (4 proc. garantirt) und gezogene Stücke.
 Luxemburgische Prince Henri-Eisenbahn- und Erzgruben-Gesellschaft, Actien.
 Luxemburgische Prince Henri-Eisenbahn- und Erzgruben-Gesellschaft, Obligationen und gezogene Stücke.

Magdeburger Stadt-Obligationen und gezogene Stücke.
 Mansfelder Seekreis-Obligationen und gezogene Stücke.
 Meininger 4 proc. Prämien-Pfandbriefe und gezogene Stücke.
 Meininger 4 proc. Pfandbriefe und gezogene Stücke.
 Moskau-Brest-Eisenbahn-Actien und gezogene Stücke.
 Moskau-Smolensk-Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke.
 Naphta-Productions-Gesellschaft, Gebr. Nobel, Actien, 3¹/₂ proc. Gold-Obligationen und gezogene Stücke.
 Naphta-Productions-Gesellschaft, Gebr. Nobel, 6 proc. Gold-Obligationen und gezogene Stücke.
 National-Hypotheken-Credit-Gesellschaft Stettin, 5 proc., 4¹/₂ proc. und 4 proc. Pfandbriefe.
 Neue Gas-Actien-Gesellschaft (Nolte), Actien.
 Neue Gas-Actien-Gesellschaft (Nolte), 5 proc. Obligationen und gezogene Stücke.
 Niederländische Südafrikanische Eisenbahn-Gesellschaft, 5 proc. und 1¹/₂ proc. Gold-Obligationen und gezogene Stücke.
 Oberschlesische Eisen-Industrie-Actien-Gesellschaft für Bergbau- und Hüttenbetrieb, Actien.
 Oesterreichische Lokal-Eisenbahn, 4 proc. Gold-Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke.
 Oesterreich-Ungar. Bank, 1 proc. Pfandbriefe.
 Oesterreichische Südbahn-Stamm-Actien.
 Ostpreussische Südbahn-Prioritäts-Actien.
 Ostpreussische Südbahn-Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke, I., II., III. und IV. Emission.
 Pommersche Gardinenfabrik, Actien.
 Pommersche Hypothekbank, Pfandbriefe.
 Posener neuer Landesh. Creditverein, 4 proc. und 3¹/₂ proc. Pfandbriefe vom 2. Januar bis 24. Januar 1896.
 Prince Henri-Eisenbahn-Actien und Obligationen (s. Luxemburgische Prince Henri-Eisenbahn u. s. w.).
 A. Riebeck'sche Montanwerke, Actien-Gesellschaft, Actien.
 Rjäsan-Kozlow-Eisenbahn, 1 proc. Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke.
 Rostocker Bank-Actien.
 Russische 1 proc. Gold-Anleihe von 1880, Coupons und gezogene Stücke.
 Sächsische Nahtadenfabrik (Heydenreich), Actien.
 Sächsische Strassenbahn-Gesellschaft, Actien.
 Sächsische Eisenbahn, 3¹/₂ proc. Prioritäts-Obligationen und gezogene Stücke.
 Schlesische Actien-Gesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb, Stamm-Actien.
 Schlesische Actien-Gesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb, Stamm-Prioritäts-Actien.
 Schlesische Bodeneredit-Actien-Bank, Actien.
 Schlesische Bodeneredit-Actien-Bank, 5 proc. Pfandbriefe, nur Coupons.
 Schlesische Bodeneredit-Actien-Bank, 4¹/₂, 4- und 3¹/₂ proc. Pfandbriefe, nur Coupon.
 Schuja-Iwanowo-Eisenbahn-Actien und gezogene Stücke.
 Schwedische Reichs-Hypotheken-Bank, 4¹/₂ proc. Pfandbriefe von 1871, gekündigte Stücke.
 Schwedische Reichs-Hypotheken-Bank, 3¹/₂ proc. Pfandbriefe von 1880 und gezogene Stücke.
 Schwedische Städte-Hypotheken-Pfandbriefe von 1883 u. gezogene Stücke.
 Schweizerische Centralbahn-Actien.
 Schweizerische Centralbahn-Prioritäts-Obligationen.
 Schweizerische Nordostbahn, Actien und Prioritäts-Actien.
 Schweizerische Nordostbahn, 1¹/₂, 4¹/₂ und 1 proc. Prioritäts-Obligationen.
 Schweizerische Nordostbahn, 4 proc. Prioritäts-Obligationen von 1887.
 Serbische proc. amortis. Anleihe von 1895 und gezogene Stücke.
 Serbische Staats-Boden-Credit-Anstalt, 5 proc. Gold-Pfandbriefe und gezogene Stücke.
 Serbische 2 proc. Prämien-Anleihe.
 Sicilianische Eisenbahn-Obligationen.
 Siemens, Glas-Industrie-Actien (siehe Vereinigte Actien-Gesellschaft für Glasindustrie).
 Societasbrauerei Waldschlösschen, Actien.
 Societasbrauerei Waldschlösschen, 1 proc. Prioritäten.
 Sinsstater Chem. Fabrik (vorm. Vorster & Grüneberg), Actien.
 Stettiner National-Hypotheken-Credit-Gesellschaft, Pfandbriefe (s. Rational-Credit-Bank).
 Stockholms Intecknings Garant Aktiebolag, 4 proc. Pfandbriefe von 1860 und gezogene Stücke.
 Stockholms Intecknings Garant Aktiebolag, 4 proc. Pfandbriefe von 1887 und gezogene Stücke.
 Transvaal-Obligationen (s. Niederl. Südafr. Eisenbahn-Oblig.).
 Türkische 5 proc. fundirt. Staatsanleihe v. 1888 (Administrations-Anleihe), Coupons und gezogene Stücke.
 Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen u. gezog. Stücke.
 Ungarische 1¹/₂ proc. Gold-Investitions-Anleihe von 1888, Coupons und gezogene Stücke.
 Union-Bank in Wien, Actien.
 Vereinsbank Nürnberg, Bodeneredit-Pfandbriefe und gezogene Stücke.
 Vereinigte Fabriken photographischer Papiere, Actien.
 Vereinigte Fabriken photographischer Papiere, Genuss-Scheine.
 Vereinigte Fabriken englischer Sicherheitszündler, Actien.
 Weissbader Actien-Spinnerei, Actien.
 Westfälischer Draht-Industrie-Verein, Actien.
 Westfälischer Draht-Industrie-Verein, 6 proc. Partial-Obligationen I. Emission und gezogene Stücke.
 Westfälischer Draht-Industrie-Verein, 5 proc. Partial-Obligationen II. Emission und gezogene Stücke.
 Westsilesische Eisenbahn-Actien.
 Westsilesische Eisenbahn-Obligationen I. Emission und gezogene Stücke.
 Westsilesische Eisenbahn-Obligationen II. Emission und gezogene Stücke.
 Württembergische 3¹/₂ proc. Staats-Anleihe von 1880, Coupons und gezogene Stücke.
 Württembergische 4 proc. Anleihe von 1891.
 Zarskoe-Selo-Eisenbahn-Actien.
 Zarskoe-Selo-Eisenbahn-Prioritäten und gezogene Stücke.
 Zürcher 3¹/₂ proc. Stadt-Anleihe von 1880, Coupons und gezogene Stücke.
 Zwickauer Maschinenfabrik vorm. Brod & Stieber, Actien.

(Die mit * bezeichneten Coupons und Dividenden-Scheine sind auf der Rückseite mit Firmenstempel versehen einzulösen.)

vom Verfalltage ab spesenfrei einzulösen. Außerdem finden an unserer Kasse wie bisher sämtliche oben nicht verzeichnete werthhabende Coupons, Dividenden-Scheine und gelösten Stücke spesenfrei resp. bestmögliche Einlösung.

George Meusel & Co.,

Wildrufferstrasse 2, Ecke Schlossstrasse, und Pragerstrasse 54.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170, Seite 16, Sonntag, 21. Juni 1896

Strehlen

„Goldene Krone.“

Heute von 4 Uhr an ein solennes Tänschen. Ende 1 Uhr.
Neu! Großartige Beleuchtung!
Montags von 7-11 Uhr Tanzverein 50 Pf. Eintritt frei.
Vorchachtungsvoll A. Opitz.

Gasthof und Ball-Etablissement Gorbitz.

5 Minuten von Endstation der Weidebahn Postplatz-Bölsnitz.
Prachtvolle Aussicht über die Residenz und das Elbgelände.
Heute, sowie jeden Sonntag
feine Ballmusik.
ff. Kaffee u. selbstgebackenen Kuchen.
Hierzu ladet ergebenst ein **F. A. Jeremias.**
Letzte Weidebahn 12 Uhr ab Bölsnitz.

Bürger Garten

Löbtau.
Neurenovirt. Krustkaffee-Decorat.
Heute
Grosse Ballmusik.
Von 5-7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen u. Militär
30 Pf. Eintritt 10 Pf.
Von 3 Uhr an Garten-Freiconcert.
Um zahlreichen Besuch bittet Vorchachtungsvoll **F. Kamprad.**

Gasthof z. Erbgericht, Niederponitz.

Jeden Sonntag
starkbesetzte Ballmusik.
Vorchachtungsvoll **Rich. Knobloch.**

Fremde, Einheimische, Fremde,
verkünnen Sie nicht zu besuchen den
**Diana-Saal,
Diana-Tunnel,**
Jandweg 6.
Einzig in der Welt dastehend.
Heute von 4 Uhr an grosser öffentlicher Ball.
Vorchachtungsvoll **Georg Franke, Besitzer.**

Weisser Adler, Loschwitz,

Direkt an der Dresdner Gaiide.
Durch
Trabfess-
bahn-
Verbindung
leicht
erreichbar.

Vorchachtungsvoll **Georg Franke, Besitzer.**

Heute Sonntag Ballmusik.

Vorchachtungsvoll **Jänichen & Lehmann.**
Gasthof Rossthal.
Schönster Ausflugsort der Umgegend von Dresden.
10 Min. v. d. Endstation d. Weidebahn Postplatz-Bölsnitz gelegen.
Heute Sonntag

Garten-Frei-Concert und Ball,
wozu mit ff. Speisen und Getränken, sowie ff. Kaffee und selbst-
gebackenen Kuchen bestens aufwartet.
Vorchachtungsvoll **A. Pahlitzsch.**

**Ball-Etablissement
Schusterhaus.**
Heute starkbesetzte Ballmusik.
Von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert.
Um zahlreichen Besuch bittet
Vorchachtungsvoll **Heinrich Krüger.**

Deutscher Kaiser Pieschen.

Größtes Concert- und Ball-Etablissement.
Heute Sonntag
Ballmusik.
Vorchachtungsvoll **G. Kolbe.**
Jeder Besucher des Variété-Theaters hat freien
Zutritt zum Ballsaal.

Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.
Heute Tanzvergnügen mit Contre.
wozu ergebenst einladet **G. Keller.**

Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag
Grosse Ballmusik.
Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf.
für Herren und 20 Pf. für Damen.
Vorchachtungsvoll **Wilhelm Günther.**

Gasthof zu Wölfnitz.

Endstation der Weidebahn Postplatz-Bölsnitz.
Heute Sonntag
Gr. Garten-Frei-Concert,
nachdem
Ballmusik.
Um zahlreichen Besuch bittet **E. verw. Köhler.**
Letzte Weidebahn nach Dresden (Postplatz) Nachs 12 Uhr.

Diana-Saal.

Heute Ballmusik,
von 4-7 Uhr Tanzverein.
Vorchachtungsvoll **G. L. Frank, Besitzer.**

Gasthof Trachau.

Weidebahnlinie Postplatz-Bieschen (8 Minuten).
Heute sowie jeden Sonntag
Große Ballmusik.
Vorchachtungsvoll **H. Werner.**

Oberer Gasthof, Lockwitz.

Jeden Sonntag Ballmusik
und Garten-Freiconcert.
Vorchachtungsvoll **Paul Kinzel.**
**„Goldne Weintraube“,
Niederlösnitz.**
Heute starkbesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet **H. Seibel.**

Zum Russen, Oberlösnitz-Radebeul.

Heute sowie jeden Sonntag ein Tänschen.
Eldorado.
Heute
vorzügliche Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. (Tanzverein.) Ende 1 Uhr.
Das vom Vorgarten nach hinten gebliebene Nierenkaleido-
stob, in welchem sich jede Person über 500 Mal sieht, und 3 Per-
sonen schon eine ganze Volksversammlung darstellen, stelle den
Besuchern wesentlich zu Beichtigung.
Vorchachtungsvoll **Gustav Krüger.**

Baumwiese.

Heute Sonntag
Tanzvergnügen.
Ergebenst ladet ein **Becker.**

Hotel Demnitz Loschwitz.

Jeden Sonntag Ballmusik.
**Ball-Etablissement
Gambrius**
Heute von 4 Uhr an Frei-Concert, von 4-7 Tanzverein.
morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein, wozu ergebenst
einladet **A. Hess.**

Albert-Schlösschen, Oberlösnitz-Radebeul.

Heute, sowie jeden Sonntag ein Tänschen,
wozu ergebenst einladet **F. Meisel.**
**Goldner Anker,
Kötzschenbroda.**
Heute, sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Öffentliche Aufführungen in Glauchau

In der dazu
erbauten städtischen Festspielhalle
am 16., 17., 18., 19., 20., 21., 23., 24., 25., 26.,
27., 28., 30. Juni, 2., 3. u. 5. Juli 1896.

Anfang an den Wochentagen Abends 8 Uhr.
Sonntagen Nachm. 5
**Zwei Jahrhunderte sächsischer
Kriegsgeschichte.**

Großes historisches Festspiel in 1 Vorpiel u. 3 Abtheil-
ungen mit Einläuten von lebenden Hibern, Waffentönen,
Tänzen u. von C. Trompe-Schwelung, Leipzig.
1. Von Warschau bis zum Rhein. 2. Döbeln und König-
grätz. 3. Vor 25 Jahren.
180 Darsteller. Treuhistorische Uniformen und Kos-
tüme. Effektvolle Bühnen- und Scenodecoration. Electr.
Beleuchtung und brillante elektrische Lichterfeste.
Ausführliches Programm beliebe man aus den in
den Bahnhöfen, Restaurationen u. aushängenden
Plakaten zu ersehen.
Preise der Plätze: 1. 1.50 M. (nummeriert), 1. Kl.,
50 und 25 Pf. — Bestellungen von auswärts sind zu richten
an Hrn. **Oscar Zohr, i. Pa.: C. Wempe, Markt, Glauchau.**
Der geschäftsführende Fest-Ausschuß:
Vrint, Vorchachtungsvoll, Znanat,
Bürgermeister, Stadtvorstandsvorsteher, Stadtbaurath,
Winkler,
Bezirksvorsteher des R. E. Militär-Vereins-Bundes.

Olympia Riesentheater

Alexander- und Magazinstr.-Ecke **BERLIN** Alexander- und
Magazinstr.-Ecke
Bolossy Kiralfys „Orient“.
Größtes Schaustück der Welt.
Grossartige Scenerien.
Feenhafte Wasserschaulspiele.
Circa 1000 mitwirkende Personen.
Lebertrifft alles bisher Dagewesene.
Von Publikum und Presse einstimmig anerkannt.

Hotel Duttler Strehlen.

Von 4 Uhr an
Elite-Ball.
Nur die neuesten Tänze.

Gasthaus Heiterer Blick, Nieder-Lössnitz.

Elektrische Beleuchtung.
Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik

Gasthof Leutewitz

Heute Ballmusik,
Militär Eintritt frei.
wozu ergebenst einladet Vorchachtungsvoll **K. Naumann.**

Elektrische Beleuchtung!

Telephon: **Neu!** Nr. 2250.
Gasthof Pieschen
(hochelegantes Ball-Etablissement).
Heute
starkbesetzte Ballmusik.
Vorchachtungsvoll **Heinrich Schäfer.**

Etablissement Geipenburg Meissen.

Größtes Etablissement nahe Bahnhof,
an Dampfbahn-Station gelegen,
große und kleine Säle, großer Garten, Ausflugslokal, Veranden,
Terrassen, herrliche romantische Aussicht, Nudelpfad, alle
Forträgen, Vereine, Schulen, Radfahrer, Korporationen, Gelehr-
schaften in jedem Umfang, Stühle für 300 Personen.
Jeden Sonntag
schneidige Ballmusik,
hochfeine Küche, feinste Weine, Specialität feinste Bowlen,
ausgezeichnete Biere, flotte Bedienung, beleuchtetes
Etablissement für Marien-Feiern in kurzer Zeit, keine Hoch-
zeiten, keine Diners und Soupers.
Oscar Geipel, Besitzer.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170. — Sonntag, 21. Juni 1896

Bergrestaurant Cofsebaude.
 Heute Sonntag ein Tänzchen.
 Gleichseitig empfehle ich meine hochfeine Kuchentorte, einzeln
 in ihrer Art.
 Hochachtungsvoll R. Eichler.

Ball-Etablissement
Zu den Linden,
 Cotta-Dresden.
 Heute schneidige Ballmusik
 und Garten-Freiconcert.
 Hochachtungsvoll Max Zelbig.

Südl. Prinz, Striesen.
 Heute von Nachmittags an Garten-Concert (Eintritt
 frei. Von 1 Uhr an Ballmusik. Alle Montage v. 8-11 Uhr
 Tanzverein. R. Töpfer.

Carola-Garten,
 elegantes Etablissement der Residenz, 5 Min. vom Aufstellungs-
 Platz. Gute Cigarren- und Cigarettenhandlung.
 Heute gr. Jugend-Elite-Ball.
 Ergebenst Wilhelm Baumann.

Gebler's Wald-Villa, Trachau.
 Vohndorfer Ausflugsort. Herrlicher Waldpark.
 Heute ein solennes Tänzchen
 mit Contre.
 11. Biere aus ersten Brauereien.
 Von 2 Uhr an Omnibusverbindung mit Verdebahn Pieschen.

Gasthof zum Heller,
 Pieschen, St. Pauli-Artenhof.
 Heute Tanz mit Contre.
 Ergebenst Ernest Gerlach.

Gasthof zu Reich.
 Heute außerordentlich Ballmusik. Hierzu ladet ergebenst ein
 hochachtungsvoll W. Thomas.

Felsenkeller.
 Heute gr. Garten-Concert
 mit darauffolgendem Ball.
 Achtungsvoll G. Weichelt.

Gasthof Coschütz.
 Heute Sonntag Garten-Frei-Concert und Ballmusik.
 Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
 Achtungsvoll Hermann Kippenhahn.

Löwenbräu
 Restaurant I. Ranges
 ist der einzige Spezial-Ausschank in Dresden,
 der nur eine Sorte Bier führt ohne Apparat.
Münchener Löwenbräu:
 15 Pf. 25 Pf. 40 Pf.
 Ich empfehle meine vorzügliche Küche in Couverts
 von 1 Mark anwärts für Mittag, sowie a la carte.
 Gewählte Abend-Speisenkarte.
 Hochachtungsvoll H. Hustedt.

Achtung!
 Ausstellung — Alte Stadt:
**„Winkelkrug
 und Alte Bauhütte“.**
 Täglich
Grosses humoristisches Concert
 des
Alt-Arabischen Concert-Ensemble,
 Dir.: Scheerer.
 Außerdem empfehle Biere aus nur 1. Brauereien:
**Cous, Feldschlösschen, Culmbacher (Petz), Eberl-
 Bräu, Münchener und Schönpriesner Pilsner.**
Vorzügliche Küche.
 Es ladet ergebenst ein G. Böhm, Stadthof Wilniherstr. 57.

Rehbockschänke,
 Gittersee,
 schöner Ausflugsort der Umgegend Dresdens, prächtige Aussicht
 auf den herrlichen Blauen Grund, das Elbthal und die
 schiffliche Schwel. Ernst Wagner.

Concert-Haus Herzogin Garten.
 Heute 2 große Concerte,
 ausgeführt von der Kapelle des Hauses.
 (Vorzügliches Programm.)
 Anfang 4 Uhr. Anfang 6 Uhr.
 H. Lehmann.
 NB. Die Concerte finden bei ungünst. Witterung im Saale statt.

„Jägerhof“, Niederlössnitz.
 Erlaube mir mein Etablissement, herrliche Lage, prächtige
 Aussicht, bestens zu empfehlen. Es ist warme und kalte Küche.
 Jeden Dienstag

Grosses Militär-Concert
 von der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100.
 Direktion: O. Herrmann.
 Anfang 6 Uhr. Louis Eberhardt.
 NB. Reichliche Stallung zur Anspannung vorhanden.

**Sommer-Variété
 Deutscher Kaiser**
 Pieschen-Dresden.
 Täglich große Vorstellung und Concert.
 Auftreten von Künstlern 1. Ranges.
 Wochentags Anfang 8 Uhr. Sonntags Anfang 4 u. 8 Uhr.
 Stelle der Plätze: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
 Donnerstag Familien-Concert mit ermäßigten Preisen.
 1. Platz 4 Karten 1 Pf., 2. Platz 5 Karten 1 Pf.
 Ab 16. Juni vollständig neues Programm.
 Sensationell.
 Hochachtungsvoll
 Rich. Werter, artist. Leiter. E. Kolbe, B. Leiter.

Stadtwaldschlößchen
 Postplatz.
 Heute Gr. Militär-Concert.
 Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.
 Hochachtungsvoll Max Mäser.

PALAST = Restaurant
 Dresden-A.
 Ferdinandstr. 4.

**Nur auf kurze Zeit
 Ausschank von 1895er
 Budesheimer.**
 (Eigenes Wachstum.)
 Täglich | Nachmittags 1/5-1/7 Uhr
 Abends 8-11 Uhr

2 populäre Concerte.
 Opern- u. Concert-Ensemble.
 Direktion:
Herr Georg Hartmann.
 Kapellmeister:
Herr V. Prax
 mit seiner Kapelle aus Prag.
 Sonn- und Festtags 11-1 Uhr: Mittags-Concert.
 Hochachtungsvoll G. Thamm.

**Welt-
 Restaurant Societé,**
 Dresden, Waisenhausstrasse 18.
 Größtes Speise-Etablissement der Residenz.
 Menu 50, 75, 100 und 150 Pf.
 Rendez-vous aller Fremden.
Täglich grosse Concerte
 von der schneidigen Damenkapelle
„Maiglöckchen“
 unter Leitung des Herrn Dir. Fischer.
 1. Concert 4-7 Uhr. 2. Concert 8-11 Uhr.
 Hochachtungsvoll Fritz Krüger.

Zum Storchneß
 in der „Alten Stadt“,
 älteste originellste Kneipe.
Täglich Harfistin-Concert.
 Eintritt frei. Achtungsvoll M. Pötzsch.
 Stadthof: Frühlingsstraße 11.

Tivoli.
 Heute n. morgen Ballmusik bis 1 Uhr,
 heute v. 4-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein.

41 Pragerstraße 41.
Schlachten-Panorama.
Die Sachsen vor Paris.
 Diorama Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.
 Gemälde sind infolge bevorstehenden Bedarfs nur noch
 kurze Zeit ausgestellt.
 Täglich geöffnet bis Eintritt der Dunkelheit.

Germania,
Gruna (Dresden) Gruna
 nächste Nähe vom Kgl. Grossen Garten,
 hält ihre schönen, geräumigen, vollständig neu restaurierten Lokalitäten mit neuerbaulichem Gesellschaftssaal, Billardzimmer, sowie
 schönen schattigen Vorgarten einem geehrten Publikum bestens
 empfohlen. Der Gesellschafts-Saal mit Flügel steht an
 Wochen- sowie Sonntagen den geehrten Vereinen zur gefälligen
 Benutzung.
 Heute sowie alle Sonntage selbstgebackene Kuchen. Vier
 echte Biere und Weine erster Firmen.
 Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
 Hochachtungsvoll
 Hugo Franz.

Diana-Saal!!! Diana-Saal!!!
 Du wunderschöner Saal!

Wein-Restaurant
 der
 Feingroß-
 Handlung.
H. Schörock's Nachfolger, Dresden
 Wilsdrufferstrasse 14, pt. u. 1. Etg.
 Feinste
 Küche,
 Diners,
 Soupers etc.
 Albert John, Deconom.

Restaurant Wolfschlucht,
 25 Wilsdrufferstrasse 25,
 hält seine angenehme Fühlen, vollständig rauchfreien Lokalitäten
 einem geehrten Publikum bestens empfohlen.
 Anerkannt vorzügliche Küche.
Mittagstisch von 12-3 Uhr.
 Couvert zu 85, 1.25, 1.50 und höher.
 Nach der Karte in 1/4 und 1/2 Portionen.
 Früh und Abends Stamm.
 Bestgepflegte Biere, feine und feinste Weine.
 Civile Preise.

Biere für den Strassenverkauf
 empfehle zu folgenden Preisen:
Erlanger Aktien-Brauerei, vormals Gebr. Reil, hell
 oder mittel, à 20 Pf.
Kulmbacher Reichelbräu, à 20 Pf.
Bürgerlich Pilsner, à 20 Pf.
Einfach vom Polnischen Bräuhaus, à 20 Pf.
 Hochachtungsvoll Carl Menzel.

Rückenheimer Höhe
 (bei Glashütte).
 Die Berle des Müglitzthales ist jedem Erholungsuchenden
 auf's Wärmste zu empfehlen. Zum Besuch ladet freundlich ein
 Rudolf Möller.
 Täglich frische
Erdbeer-Bowle
 Flasche 120 Pf., Glas 40 Pf.
 Gleichseitig empfehle ich
H. Meissner Weissbier
 à 20 Pf., bei Entnahme
 von 20 Liter ab 25 Pf. Rest
 10 Pf.
 Ad. Hermann's Bwe.,
 Weinhandlung,
 Weisser Weinstube,
 kleine Bräubergasse 21 und An
 der Sophienkirche.

Vereinen und Gesellschaften
 wird der
Gasthof und Balletablisement
Gorbitz
 zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art Hermit bestens
 empfohlen.
 Ein großer, schattiger Concertgarten mit herrlicher Aussicht
 über Weidens und das Elbthal, eine große, schöne Marquise,
 desgl. ein großer, schattiger Garten mit Vogelstange, zugleich
 Kinderwielplatz ist vorhanden, ein prächtiger, neu renovierter Saal
 steht angrenzendem Spielplatz, Barriere gelegen und mit dem
 Garten bez. Concertgarten verbunden.
 Gasthof und Balletablisement Gorbitz ist nur 5 Minuten von
 Endstation der Verdebahnlinie Postplatz-Wölfnitz entfernt und
 wird ein Besuch der vv. Vereinen und Gesellschaften Jedermann
 sehr empfohlen.
 (Neben Sonntag feines Garten-Concert und Ballmusik.)
 Um gütigen Rathsuch bitten
 Telephon Amt 1, 1501. hochachtungsvoll F. A. Joremas.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. Seite 18. Sonntag, 21. Juni 1896

Ne... im... K... lebe... grof... Neb... Ne... 1... 2... 3... 4... 5... Ta... Re... empfi... noch... E... in... Bim... Pette... Restor... 11... zum... „I... heute... Sond... heb... Sod... zu... So... das... Nähe... Auch... neu... Saal... Tour... den... An... Bitte... müht... Frem... und... recht... gegen...

Neu eröffnet! Neu eröffnet!
Castan's Panoptikum
 im Stadt-Waldschlösschen (am Postplatz).
Kunst-Ausstellung
 lebensgroßer Wachs-Figuren, Fürstengalerie,
 sowie sensationeller Tableaux,
 große ethnographische und ethnologische Sammlungen
 aller Länder. Die Schrecken des Meeres,
 Schreckenskammer und Verbrecher-Galerie. (20 St.)
 Geöffnet von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr.
 Eintritt 50 Pf.
 Militär bis zum Feldwebel und Kinder 25 Pf.

Diners

von 12^{1/2} bis 4 Uhr Nachmittags
 ab M. 1.50 bis M. 3.
 (10 Abonnements-Karten mit Wein M. 10.)
 Menu à M. 1.50.

1. Königin-Suppe.
 2. Karfen m. fein. Kräutern, oder Lendenbraten m. Croquette, oder Zuckerrüben m. Zunge, oder Ragout für.
 3. Junge Gans.
Compôte — Salat.
 4. Erdbeer-Eis.
 5. Kiseplatte.
- Wein-Restaurant I. Ranges
 „Zum Neuen Palais de Saxe“, Neumarkt 9.

Neu! Neu!
Pariser Garten,
 Grosse Meissnerstrasse Nr. 13.
Täglich Grosses Concert,
 anfänglich von
Damen-Kapelle ersten Ranges.
 Anfang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.
 Eintritt frei. — Programm 10 St.
 Sonntags von 11—1 Uhr
Groß. Frühshoppen-Concert.
 Aug. Mücke.

Restaurant „Immergrün“
 Bautnerstraße 13
 empfiehlt seinen schönen **Gesellschafts-Zaal** zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art; auch ist dieselbe eine schöne Kegelbahn noch für einige Tage in der Woche frei.
 Hochachtungsvoll H. Hieronymus.

Elysium, Räcknitz.
 Heute Sonntag große Ballmusik.
 Achtungsvoll W. Maen.

Nobdenhagen. Neuer's Hotel
 (Deutsches Haus). Weiter-
 waldgasse 3, gegenüber Carlstr.
 park, zunächst allen Bahnhöfen,
 Etablissement v. 150 bis
 an, incl. Licht u. Service. Café
 u. Restauration à la carte. Haus-
 dienst am Bahnhof. Troische
 überkühn. Hier vom Kap.
 Besitzer Bernhard Neuer
 aus Gütrow
 in Weichenburg.

„Stadt Chemnitz“
 in Leipzig am Bahnh. Bahnhof
 Zimmer neu eingerichtet, franz.
 Betten, von 1.50 M. an. Gutes
 Restaurant. Edm. Kühne.
 Heute alle nach dem
Albertschlösschen,
 Oberlössnitz-Nadeben,
 zum Tanzvergnügen.
 „I Potz Blitz“
 heute alle zum Bäder von
 Blasewitz!
 Konditorei u. Café, gemütlich-
 stes Restaurant mit herrlichem
 Garten.
 Hochachtungsvoll G. Peivnis.

Gasthof zu Hausdorf.
 Schöner Ausflugsort durch
 das herrl. Lungwitzerthal, nächste
 Nähe des Auensteiners in Wahren.
 Auch haben meine hübschen,
 neu renovirt. Lokalitäten, schöner
 Saal, den geehrten Vereinen,
 Touristen, sowie Geschäftsreisenden
 jederzeit zur Verfügung.
 Anspannung, gute Fremden-
 Betten billigt. Werde heiß be-
 müht sein, Jedermann auf's
 Beste zu bewirtschaften. Küche
 und Keller vorzüglich. Einem
 recht zahlreichen Besuch ent-
 gegenliegend, erlaube achtungsvoll
 Herrmann Freyberg,
 Besitzer.

Schneidige
Tanzmusik.
 In den Linden, Cotta.
 Heute alle auf
 den Hüfen.

Palais-Hotel
Augustusbad.
 Schönst. Ausflugsort in Dres-
 dens Umgebung. Empfehle Ver-
 einen u. meinen Saal u. Neben-
 räume zur freien Benutzung bei
 Veranstaltung von Ausflügen.
 Nach einige Sonntage frei.
 Speisen u. Getränke vor-
 zügl. Preise mäßig.
 Hochachtungsvoll
 F. A. Hochmuth.

Grundschanke
Oberlössnitz.
 Großer Ballsaal, bis 300 Pers.
 falls für Vereine.
 Fernspr.: Amt Nadeben Nr. 333.
 G. Jichomler.

Café Poenig
 Dresden-N., Bautnerstr.,
 gegenüber dem Ländlichen Bade.
 Prachtvolle Veranda, schöne
 Lokalitäten.

Gast
Kloster
Mariensterner
Bier
 alleinige Niederlage
 und Verkauf
 in
 1/2 Literflaschen.

Gebrüder Hollack
 Königsbrückerstr. 10.
Döllnitzer
Gose
 jetzt hochfein
 in
 ungekühlten Flaschen.

Neuerbaute
Kegelbahn
 mit schönem, idyllischen Garten
 empfiehlt sich **Mittwoch** und
Donnerstag Abends, sowie
 jeden Nachmittag, bis 2 Uhr
 50 Pf. Tronveterstr. 21.
Grundschanke
Oberlössnitz.
 Heute großer Ball.
 In den Linden, Cotta.
 Heute schneidige
Ballmusik.

Schiller-Hof,
 Garten-Restaurant,
 Billigpreise, 10. u. Carolabrücke.
 Delicats. Biere u. Es laßt er-
 gebenst ein **Grüt Viechtann.**

Berliner
Weissbier
 von
A. Landrée,
 alleinige Niederlage
 bei
Gebrüder Hollack
 Dresden.
 Eingeführt seit d. Jahre
 1872 und anerkannt als
 das beste aller
Berliner
Weißbiere.
 Wir halten geehrten
 Kollegen diesen vorzüg-
 lichen Stoff geeig-
 neter Beachtung bestens em-
 pfehlen.

Gebrüder Hollack
 Telefon 651.

Achtung!
Spezial-
Ausschank
 von G. Sandler
Kulmbach,
 älteste Brauerei
 Kulmbach's,
 bei
Franz Künzel,
 7 Schulgutstrasse 7.
 Man prüfe diesen
 Stoff und überzeuge
 sich, daß es etwas Bei-
 feres nicht gibt.

Cotta. Cotta.
Z. d. Linden.
Z. d. Linden.
Z. d. Linden.

Gasthof
Weesenstein
 schönster Aufenthalt im Wäld-
 lthal, am Fuße des vielbesuchten,
 historischen, prächtigen Schlosses,
 hält keine schönen, großen Ge-
 sellschaftsräume, Barfettiaal, herr-
 lichen Lindengarten u. Asphalt-
 Kegelbahn den geehrt. Besuchern,
 sowie Gesellschaften, Vereinen u.
 Schulen zur gef. Benutzung
 empfohlen. Ausspannung, Fern-
 sprechtele 773, Post Wäldgen.
 Täglich frische Koken.
 E. Richter.

Schiebckmühle,
 1/2 Stunde von der Dampfschiff-
 station Gauenitz idyllisch geleg.
 Restaurant mit neuem Saal,
 Gesellschaftslokal, schönem Lindens-
 garten und Kegelbahn.
 Hochachtungsvoll H. Schöbe.
 Zu den Linden, Cotta,
 im großem Lindengarten.
 Heute Frei-Concert
 und schneidiger Tanz.

Restaurant
Onkel Tom's
Hütte
 im Großen Gehege.
 Morgen Montag
Grosses Freieconcert,
 ff. frische Backfische, wozu er
 gebensich einladet. Fr. Gruss.

Goldne Höhe!
 Heute **Ballmusik.**
 Ad. Schulze.

Wilhelmshöhe.
 Schöner Aussichtspunkt
 der Lössnitz.
 Station Nadeben.
 Für Ausflügler vom „Helden-
 Wapp“ über Dörfel.
 Für Fuhrwerk über Dörfel und
 Wahrenburg.
Erdbeer-Bowle.
Cotta,
 zu den Linden.
 Großer Lindengarten. Vor-
 zügl. Bewirthung.
 Täglich frische

Erdbeer-
Bowle.
Max: Kunath's
 Weinstuben,
 Wallstraße 8, a. d. Markthalle.
 Gattwirtschaft
Alt-Nausslitz.
 Schöner Ausflugsort.
 Achtungsvoll W. Böhme.

Reconvalescenten:
Münchener
Löwenbräu
 empfohlen.

Alwin Mücke's
Garten-Conditorei
 und **Café,**
 Blasewitzerstr. 36.
 ff. Biere, div. Weine.
 ff. versch. Eis.
 Reichste Auswahl in Kaffee,
 Thee, Dessert- u. recht Karls-
 bader Gebäck.
 Specialität: Zwieback
 in ca. 15 versch. Sorten.

Pillnitz.
Friedrichsgrund,
Neixmühle!

Friedensburg,
 die Berle der Lössnitz.
 Schöner Aussichtspunkt.
 Herrliches Naturpanorama.
 Täglich
frische Erdbeerbowle
 u. Erdbeeren, eigenes Gewächs
Histor. Aussichtspunkt
Finckenfang
 Bahnstation Pöselich,
 Wäldgenhalde.
Pracht. Fern- u. Rundstcht
„Liebenecke“.
 Günstig schöner Naturpunkt.

Täglich frische
Erdbeerbowle
 im **Niederwald**
 Weinstuben mit Garten
 26 Marienstr. 26.
 Sep. Zimmer.
 Div. kl. Marquisen.

Wo ist der schönste Aufenthalt
 der Lössnitz? Das ist doch
 die **weltbeliebte**
Meierei.
 Da ist es gemächlich, da ist es
 schön, da wollen wir doch alle
 hingehen.

Weisser
Hirsch.
 Von der Trachtelbahn nach d.
Parkhotel
 in 8 Minuten.

Bertha Hoffmann's
Weinstuben,
 11. Strübenstraße 2, 1.
 11. Strübenstraße 2, 1.
Keine Weine.
 Vorzüglic. Zweifeln.
 Herrmann 4273.

Stadt-Park
 19 Gr. Meißnerstraße 19
Täglich
Gr. Frei-Concert
 in dem
 prachtv. Lindengarten.
 Schönster
 Aufenthalt für Familien.

Neu! Neu!
Etablissement
Flora,
 im Lössnitzgrunde.
 Unfreiwillig schönster u. schattigster
 Ausflugsort der Dresdner Um-
 gebung. ff. Küche, sämtliche
 Biere, nur durch Kohlenmaure ver-
 zehrt, hochfein.
 Zu zahlreichem Besuch ladet
 ergebenst ein
 achtungsvoll Franz Körtzer.

Zur
Katze,
 Schloßstraße 30 und
 Zworerstraße.
 Täglich frischen
Stamm.
 W. Thormann.

Gasthaus
„Stadt Jena“,
 Rosenstraße 27.
 Neu renovirt. Gute Betten,
 mäßige Preise. Guter, bürgerl.
 Mittagstisch. Stimmfröh und
 Abds. Reichelbräu hell u. dunkel.
 Hochachtungsvoll G. Garten.

Duttler's
 hochelegantes neues
Sommer-
Variété
 ist nur zu empfehlen.
 Eine Bierde für Dresden.
 Mehrere Beweise.

Neu! Neu! Neu!
Hotel u.
Restaurant
„Gänse dieb“
 Victoriastr. 30,
 im Centrum der Stadt,
 nächster Nähe vom Haupt-
 bahnhof.
 Neu eingerichtete Zimmer
 von 1 an.
 Vorzüg. Restaurant,
 mäßige Preise.
 Max Bebold.

Empfehle meine zwei bei Neu-
 zeit entweichend vorgerichteten
Asphalt-
Kegelbahnen
 mit darunter großen Zimmern.
Bergkeller
Fischhaus,
 Gr. Brüdergasse 15 u. 17,
 Fernsprecher 1736.
 Große, helle und rauchfreie
 Lokalitäten, 400 Personen
 angenehmen Aufenthalt
 bietend.



Spezialität: Fischkost,
 als Lachs, Caviar, Sar-
 dellencumel etc. à 15 Pf.
 Biere, die vorzüglichsten.
 L. Dornauer,
 Fischhauswirth.

Grill-Room,
 Wildenruferstraße 11 und
 Zworerstraße.
 Treffpunkt aller Fremden und
 Einheimischen. Restikuantente
 u. fähige Lokalitäten im Centrum
 Wildenruferstraße 11 und
 Zworerstraße.

Grill-Room.
 Zur Abhaltung von
Vogelschiessen
 etc. empfehle ich geehrten Vereinen
 und Gesellschaften meinen neuen,
 eleganten und angelegten Platz mit
 Veranda zur gef. Benutzung.

Bergkeller
 Die
Elb-Terrasse
 in
Wachwitz
 ist der schönste Aufenthalt im
 Elbthale. Nicht nur seiner rei-
 zenden Lage, auch guter Be-
 wirthung wegen bestens zu em-
 pfehlen.

Hotel
Lingke,
 Seestraße.
 Güt. Bürgerl. Pilsner,
 Güt. Münch. Löwenbräu,
 anerkannt vorzügl. Küche.
 Hochachtungsvoll
 Robert Schädel.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 170. — Sonntag, 21. Juni 1896

MEY'S Stoffwäsche

aus der Fabrik **MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**
Königl. Sächs. Hoflieferanten.
Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinwandwäsche nicht zu unterscheiden.
Billiger als das Waschlöhn leinener Wäsche.
- MEY - Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke

Vorräthig in Dresden-Alstadt bei:
Carl Förster (en gros & en detail), Scheffelstr., Rathaus, 5. Gewölbe; Adolf Schreiber (en gros & en detail), Webergasse 19; Max Winkler, Papierhandlg., Zwingerstr. 6 u. Annenstrasse 4; J. C. Stoltze, Scheffelstr. 9; P. Alfred Schmid (en gros), Eingang Moritz-Allee 21; Carl Tippmann, König-Johannstrasse 11; A. K. Schuster's Nachf., Julius-Hoch-Scheffelstr. 19; M. & R. Zoehrer, Annenstrasse; Carl Fleischer, Dürerstrasse 93; Joh. Leonhardt, Ziegelstrasse 9; E. Moritz Grosse, Gr. Plauenstrasse; Herm. Gottschald, Striesenstr. 21; Rich. Flach & Co., Altmarkt 1 und Annenstr. 9; Bruno Röder, Grunaerstr. 40; Wilh. Klemm & Co., Wallstr. 14; C. W. Dietz, 5. S. Hofbrant, Pillnitzerstr., Ecke der Circusstr.; H. Humpach, Postlorenzstr. 19; E. Hoffmann, Mathildenstr. 68; Hugo Baethge, Schäferstr. 67; C. E. Rablenbeck's Nachf., H. Ballbach, Dippoldiswalderplatz 3; Moritz Seifert, Grunaerstr.; Hugo Tamme, Sachsenplatz 4; Robert Kirsten, Dürerstr. 106; Friedr. Tittel, Pillnitzerstr. 51; L. Lübke, Friedrichs-Allee 2; Ferd. Helarich, Stützerstr. 4; A. Sternberg, Wildstrufferstr. 29 und in Neustadt, Weintraubenstrasse 6; Reinhold Zuchmann, Wettinerstr. 22. — In Dresden-Neustadt bei Max Köhler (C. G. Schultz Nachf.) (en gros & en detail), Grosse Meissnerstrasse 5; Paul Dachrod, Rautnerstrasse 7; Marie Sellatek, Oppellstrasse 21; H. Bernh. Balthasar, Oppellstrasse 40; Herm. Scheppach, Glasstrasse 30. — In Löbtau bei C. A. Götz. — In Pieschen bei E. A. Geifert. — In Striesen bei A. G. Langen, Wartburgstr. 30.

Das Reinnickel-Kochgeschirr.

Das beste und renommierteste Reinnickel-Kochgeschirr ist das mit der Fabrikmarke sowie mit dem Stempel:

„REINNICKEL“

verschiedene Fabrikat des Westfäl. Nickelwalzwerks, Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westf.). Das Reinnickel-Kochgeschirr des Westfälischen Nickelwalzwerks, das aus reinem massivem Nickel hergestellt ist, wird seit über 15 Jahren in den Handel gebracht.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., stellt neben Kochgeschirren auch ein **completes Sortiment aller möglichen Tafelgeräthe** her.

Die von dem Werk ebenfalls seit vielen Jahren hergestellten, best bewährten, durch Schmelzverfahren nickelplattirten Geschirre tragen alle neben der bekannten Fabrikmarke den **Procentstempel der Plattirung** und können also leicht vom kaufenden Publikum von dem massiven Geschirr, das den Stempel **„REINNICKEL“** trägt, unterschieden werden.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., zahlt für aus irgend einem Grunde unbrauchbar gewordene, mit seiner Fabrikmarke u. dem Stempel **„REINNICKEL“** versehene Geschirre bei Umtausch gegen neue 5 M. pro Kilo.

Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs-Bräuche.
Westfälisches Nickelwalzwerk,
Fleitmann, Witte & Co.,
Schwerte (Westfalen).

Inventur-Verkauf.

Nach beendeter Inventur offerire ich jetzt zu bedeutend herabgesetzten Preisen einen hierzu ausgewählten Theil meines Lagers:

Teppiche
Germania in 4 Größen, 4-32 RM.
Arminier in 6 Größen u. 4 Qualitäten, 7.50, 10.50, 15-160 RM.
Brüffel in 4 Größen, 12-68 RM.
Blüsch in 4 Größen, 18-82 RM.

Vorlagen, Läuferstoffe, chines. Strohmatten, Tischläufer, kleine Decken, Sophasissen, Steppdecken, Reisedecken, Dekorations-Chales.

Wallas u. crème Gardinen, Stores.
Tischdecken in Gobelin, Chenille, Blüsch u. Plüsch-Tischdecken
mit Emporte-Verdure 100x150 cm 15 RM., 150x180 cm 18 RM.
Portièren, einzelne Chales zum Wasserwerth.

Damen-Wäsche.

Braut- und Baby-Ausstattungen. Tischwäsche. Bettwäsche.

Joseph Meyer
(au petit Bazar)
Neumarkt 13.

Trumeaux in jeder Ausführung v. 64 RM. an.

Spiegel, Bildereinrahmungen, Bilder,

Spiegelgläser, 3theilige Spiegel,

Photogr.-Rahmen, Wand- und Toilettenpiegel, Hausfliegen, Wand- und Bildereisten.

Schäufelerspiegel, Vergolderei, Spiegelscheiben f. Schäufel.

Alles in reichster Auswahl billigst in dem größten u. ältesten Spezialgeschäft von **Eduard Wetzlich, Dresden, Am See 15.**
Stets Gelegenheitskäufe in sehr guten, billigen Oelgemälden.

7. Natur-Gras-Tafelbutter, 1 kg feilb. Post. netto 8 Pfund 1.00 franko Nachb. bei. Best. Otto Berner, Friedrichshof, Opp.

Raffeechte deutsche Dogge, schwarz, Brautereimbl., 1/3, unter War. zu verkaufen. Off. u. C. 30905 Exp. d. Bl.

Wagen-Verkauf
Geht. fl. offener Wagen, sowie H. Halbkarre, für Steuerbeamten od. Reisende pass., bill. u. verk. **Wedner, Reithofstr. 18.**

Ausstellung des Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes 1896 in Dresden.

Die Ausgabe von Dauerkarten, welche zum beliebigen Eintritt auf den Ausstellungsplatz während der ganzen Dauer der Ausstellung, ebenso zum Eintritt in die „Alte Stadt“, ausgenommen die Tage mit erhöhten Preisen, berechtigen, findet in der **Stadt-Geschäftsstelle, Schloßstraße 2, II.,** ferner bei **Herrn Carl Weigandt, König-Johannstraße 19 und Annenstraße 9,** sowie im **Verwaltungsgebäude auf dem Ausstellungsplatz** statt. Der Preis einer Dauerkarte für eine Person beträgt 10 Mark, für jedes weitere, den Hausstand abstellende Familienmitglied 5 Mark. Die Karten sind bei der Entnahme handschriftlich zu vollziehen.

Der Finanz-Ausschuß.
Carl Weigandt.

Sport- u. Tennis-Schuhe.

Tennis-Schuh mit Gummifohlen in schwarz und farbig, engl. Drell, für Damen 3, 3.50, 4.50, 5.50 RM., Herren 3.50, 3.75, 5.75, 7.50 RM., Kinder 3 RM.

Tennis-Schuh mit Gummifohlen in schwarz und braun, Lama-, Kalb-, Juchten- u. Krokodill-Leder, für Damen 7 RM., für Herren 8 RM.

Strand- und Touristen-Schuhe

für Damen, Herren und Kinder in allen erdenklichen Stoff- und Lederarten, in hellen und dunklen Farben, von der einfachsten bis elegantesten Ausführung und in allen Preislagen.

Berg-, Jagd- u. Fussballstiefel.

Kinder-Stiefel mit Springheels, nach „Hygela“, einbändig und mit breiten Sohlen.

Reise, Haus- u. Gartenschuhe

in riesiger Auswahl.

Ältestes und grösstes Schuhwaaren-Haus

F. & A. Hammer,
21 Schloßstrasse 21, neben dem Königl. Schloß.
Gegründet 1808. Gegründet 1868.

Öfen	Rechen	Rechen
Ebaten	Stahl. Rechen	Rechen
Schaukeln	Senfen, Zieheln	Rechen
Trainierpaten		Rechen
Grabgabeln		Rechen
Reugabeln		Rechen
Dünger-gabeln		Rechen
Stahl. Rechen		Rechen
Senfen, Zieheln		Rechen

empfehlen in bester Qualität billig

Joh's. Schmeisser & Lesser,
Webergasse 25. Dresden. Webergasse 25. †

Schutz vor üblem Geruch u. Insekten

bieten die gechl. gechl. Froschensette von **Seyfert & Benedix, Dresden, Marichallstrasse 40,** für nur 20, 12 u. 7 1/2 RM. Wohl. ar. u. fr.

Spec.-Arzt Dr. med. Meyer
Berlin, Leipzigerstr. 91.
für Geschlechts-, Haut- und Frauen-Krankheiten, sowie Schwachsinnige. Sprechst. von 11-2 Vorm., 5-7 Nachm., auch Sonntags. Ausdrückliche Angelegenheiten belieft.



Donnerstag den 18. d. trifft mit einem feichten Transport von 50 Stück russischen Pferden in verschiedenen Farben, Farbe u. leichte Baupferde, Ein- u. Zweifelhäuser, darunter zehn Paar aus dem Ort (den Gehirt) (Schindentraber), auch einigen Kleinpferden vom Geschicht Blalochow, ein und stehen dieselben unter Garantie zu sehr soliden Preisen in Dresden-Neust., Hotel „Stadt Coburg“ und Hotel „Stadt Breslau“, zum Verkauf. **Nürnberg.**

Bade-Wäsche
Steppdecken — Schlafdecken
empfehlen
Müller & C. W. Thiel, Kgl. Hof.,
Pragerstr. 35, Ecke Moszkowskystr.

Ostseebad
Misdroy
Dirig. Badearzt Hofrath Dr. Köhling
öffnet von Ende Mai bis Anfang October, in 5 1/2 Stunden von Berlin erreichbar. Jede gewünschte Auskunft erteilt bereitwilligst. Die Bade-Direction.
und das Verkehrs-Bureau Adolph Hessel in Dresden, Kreuzkirche 1.

Nur 5 Mark kostet einer dieser soliden und elegant., gefällig 333 gestempelten **massiv goldenen Ringe.**

Größte Auswahl in goldenen Ringen zu billigsten Preisen.
Silberne Herren-Remontoir-Uhren von Wf. 14,00 an.
Silberne Damen-Remontoir-Uhren von Wf. 15,00 an.
Goldene Damen-Remontoir-Uhren von Wf. 21,00 an.
Größte Auswahl in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhrentellen in Gold, Silber, Charniakob., Gold-Double, Vergoldung und eleganten Medaillonen.
Prachtvolle Neuheiten
Künstl. Schmuckstücke in Gold, Silber, Gold-Double, Granaten, Corallen, Türkisen u. s. Simill-Steinarten.
Getrieb. und Tafelgeräthe in Silber und Verfilberung.
Sämtliche Waaren in solcher Ausführung zu billigen Preisen.
Maßvoller Preis-Contant gratis u. franco.
Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).

Noch einmal können wir durch günstige Gelegenheit die so beliebten, Feuerfresser
la. chin. Nachtigallen,
Tag- und Nachtflüger, nur garantiert abgehörte, gestempelte Männchen, zum Preise von 6 M. 50 Pf. pro Stück abgeben. Dazu passende Käfige St. 3, 4 u. 5 M. **Chineserflinken, Tigerflinken,** reizende Sänger, Paar 2 M.
Gebrüder Winkler, Dresden,
größte, billigste und bestempfehlendste zoologische Handlung am Platz.
Vollständiger Katalog gegen 10 Pf.-Mark.

Steppdecken, Schlafdecken
bei
Adolph Renner,
12 Altmarkt 12.

Dresdner Pfeil-Fahrräder
als Nebengeschäft billiger wie jede Konkurrenz.
Eisernen- und Fahrrad-Fabrikation F. Bremer,
Baugew. Ecke Pöhlstraße.

Eine Mollweil sucht Abnehmer für ihren feinen halbbaren
Kümmelkäse
a Gr. 18 Wf. Probefrische von 1/4 Gr. an stehen z. Verfügung.
Berthe Ost. unter O. 4843 in die Expedition dieses Blattes.

Rosenstäbe
Gartengeräthe
Rasenmäher
Gartenpflanz
F. Bernh. Lange
Chemnitz.



B. Müller,
Reitstr. Arcuststraße 5, II.

Jedermann sein eigener Drucker!

Größte Neuheit!
Prakt. Gummitypen-Druckerei
Größt. kleiner Druckmaschinen, Druckmaschinen, Druckmaschinen. Die leichte Handhabung u. s. Billige Preise sollen Jedermann veranlassen, sich diese selbst besorgende Werkstatt zu kaufen.
Druckerei mit 120 Typen 2-75
1000 gest. gesch. Typensätze 2. Stg. Druckst. 175 Typen St. 2,00, 310 Typen St. 2,50, 385 Typen St. 3,00. Billiger Typen die (auch ebenfalls billige) Druckst. 50 Pf.
Dresdner Stempelfabrik A. Walther
Größte Druckst. 25. Besten: Druckst. 25.

Werkzeuge
für Maschinenbauer
Mechaniker,
Schmiede,
Schlosser,
Klempner,
Rüttelher,
Tischler
in bester Qualität billigt bei
Schmeisser & Lesser,
Webergasse 25.

Größtes Special-Geschäft in gebrauchten, nur gut erhalt. Nähmaschinen von Verichalten u. s. w. nur Bauhnerstraße 23 bei K. Schönfeld. Umtausch ohne Verlust.

Billiges Emaille-Geschirr
in bester Qualität empfiehlt
Moritz Schubert,
Wettinerstraße 4.

Reinestes, echtes **Olivenöl,**
bestes Ersatzmittel der Oliven, empfiehlt
Hermann Roch
Dresden, Altmarkt 5.

Der Pressausschuss
der Ausstellung des sächs. Handwerks und Kunstgewerbes
gibt bekannt, daß im Verwaltungsbureau ein Buch ausliegt, in das alle die Ausstellung betreffenden Angelegenheiten eingetragen werden dürfen, die durch die Presse verbreitet oder nur bei den Mitgliedern des Pressausschusses aufmerksam gemacht werden sollen.
Der Pressausschuss tagt während der Ausstellung an jedem Montag von 8 Uhr an nachmittags und ist von dieser Zeit ab zu jeder Auskunftserteilung und Entgegennahme von die „Presse“ betreffenden Wünschen bereit.
Georg Irrgang, Vorstand.

Goldfische
nur gesunde, kräftige Waare. Stück von 10 Pf. an. Für die Kunst empfehle ich Goldfische in schönsten und prächtigsten Farben, wie den verschiedensten Größen.
Versandt von Goldfischen nach allen Gegenden:
100 Stück 6 M., 9 M. und 12 M.
Für Wiederverkäufer u. Zeichnehmer vortheilhafterer Bezug.
Goldfischställe mit Glas (wie Felder) sein vergoldet und mit Netzen 2 Mark.
Goldfischgläser von 50 Pf. an, Aquarien von 3 M. 50 Pf. an, Burgrainen-Einsätze in Aquarien, Korallen, Goldschnecke, Goldschutter, Wetterhäuser, welche das Wetter anzeigen, von 50 Pf. an, Gartenkugeln in allen Größen, liegende Rehe aus Terracotta 18 M. empfiehlt als vorzuziehenden Gartenschmuck die Galanteriewaaren-Handlung und Goldfisch-Züchterei
F. G. Petermann,
Dresden, Galeriestraße 8, parterre u. 1. Etage.

Die **Tuch- u. Buckskin-Handlung**
von **Otto Zschoche**
befindet sich während des Umbaus im selben Hause
Wallstraße 25, Eingang neben der Hausthüre.

Neue und grosse Auswahl in **Woll- und Waschstoffen**
zu Kleidern, Blousen, Kinderkleidern in **Ripspique, Mousseline, Toile, Batist u. s. w.**
Reelle Qualitäten. Billige Preise.
Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden Schreiberstraße 3.

Universal-Kräuter-Bäder
gegen Gicht, Rheumatismus, Nerven-, Blasen-, Nieren- und Frauenleiden helfen sicher und radikal die
Universal-Kräuter-Bäder,
Portikusstraße 4, an der Bürgerweide.

Brunshaupten
in Mecklenburg.
Ostseebad u. klimatisch. Kurort.
Probeweise gratis durch die Badeverwaltung.
Ein Badegast schreibt: Wer wirklich Ruhe und Erholung an der See finden will, der versuche es einmal mit diesem idyllisch gelegenen Brunshaupten; noch oft wird es ihn dort hin zurückziehen.
Selbmann's Cacao.
Fabrik Grenndlerstraße.

Möbelwagen-Gelegenheit.
Suche für einen grossen Verschluss-Möbelwagen von Düsseldorf oder Umgegend Rückführung nach Dresden bis 5. Juni.
Bruno Senowald, Dresden-A., Seiferg. 16.

Buggy,
Dagard, Vony u. Partwagen, American, Dinterlader und Geschirre zu verk.
L. Kühnert,
Erlenerstraße 43.

Dalma
tödtet in drei Minuten alle **Fliegen, Schnaken und Fische** in Zimmer, Küche oder Stallung unter Garantie.
Nicht giftig!
Dalma giebt es nur in mit verfertig. Flaschen zu 30 und 50 Pf.
Patentbentel unbedingt notwendig. hält jahrelang, 15 Pf.
Zu haben in den Apotheken: Dresden: Salomonsthe. Auch direkt gegen Einlieferung in Briefmarken und 10 Pf. Porto.

Zahnpasta (Odontine),
bewährt seit 22 Jahren zur Erhaltung gesunder u. reiner Zähne vom Mal.

Vom Hoflieferanten C. D. Wunderlich, Nürnberg, Preis mit 25. Kaiserl. Auszeichnung 1882 u. 1887. hat sich entschieden den größten Erfolg verschafft, da sie Säuren u. Mund ihre volle Schönheit, Festigkeit und Glanz erhält. In Glas- und Metallbüchsen a 75 u. 60 Pf. bei Herrn. Koch, Altmarkt 5. Zahnärztliche Anstalt, Neumarkt 5. Georg Sängsdel, Neumarkt 2. u. Dr. Vollmann, Neumarkt 22.

Guthmann's
Eau de Quinine.
ein garant. echter China-rinden-Extract, in das beste Mittel zur Stärkung des Saftes, Bekämpfung von Schwächung und Beförderung eines kräftigen Nervenlebens.
Preis pro Fl. M. 1.25.
T. Louis Guthmann,
Schloßstr. 18,
Pragerstr. 31. Bauhnerstr. 31.

Streng reell!
Damen oder Herren jed. Standes und Religion, welche beabsichtigen, sich reich u. glücklich zu verheirathen, werden sich vertrauensvoll unter N. 2123 in die Expedition dieses Blattes. Tischnummer Ehrenreihe. Sämmtliche Briefe werden nicht beantwortet.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170, Seite 23, Sonntag, 21. Juni 1896

Donnerstag den 18. Juni a. c.

begann wegen bevorstehender **Inventur**, in unseren sämtlichen Verkaufshäusern ein 14 Tage andauernder grosser

Räumungs-Ausverkauf,

in welchem wir **Frühjahrs- und Sommer-Stoffe**, sowie **Costumes, Blousen, Jupons, Morgenröcke etc.** zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkaufen.

— **Reste für die Hälfte des Werthes.** —

Dieser Ausverkauf bietet eine nur selten wiederkehrende Gelegenheit, wirklich tadelfreie, moderne Waaren weit unter den sonst üblichen Preisen zu erstehen.

Ültzensche Wollenweberei zu Gera

Detail-Verkauf in **Dresden**, gegenüber dem Panorama.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. am Sonntag, 21. Juni 1896

„Gardecorps“

Bei dem unterzeichneten Traindepot gelangen gegen Abgabe schriftlicher Angebote größere Mengen alter Geschirrs- und Stallgeräthe an die Meistbietenden zum Verkauf. Bedingungen liegen im Geschäftszimmer des Traindepots (Mienal, Turm C. 1. Et., im Eingang Königsbrüderstraße, gegenüber dem Provianthaus) zur Einsicht aus, bez. können dieselben gegen Postkosten bezogen werden. Die Angebote haben bis zum 26. Juni d. J. früh 9 Uhr bei dem Traindepot einzugehen.
Traindepot XII. (R. Z.) Armeekorps.

Cigarette mit Goldmundstück 100 Stück R. 5,00

Hochfeine Marke der **Egyptian Cigarette Company** Berlin W., Postfach Laden 45/46. Tel.-Nr.: Egyptian-Berlin.



Nur Barthold's Gesundheits-Corset
(D. A. Patent - Musterbuch 50957)
Ist nach Beantwortung ärztlicher Autoritäten das beste und bequemste Corset, was bisher erfunden wurde. Es gestattet jede freie Bewegung des Körpers, macht vorzügliche Figur, ohne jeden Druck auf die inneren Organe, daher für **Unterleibs- u. Magenleidende, Damen**, die ein feines Corset nicht tragen können, unentbehrlich.
Gleichzeitig empfehle mein großes Lager **Pariser, Brüsseler und Wiener Corsets**, neueste Façons, vorzüglicher Sitz, solche Ausführung b. mögl. Preis u.
M. Barthold's Wiener Spezial-Corset-Magazin,
22 Pragerstrasse 22 (gegenüber der Strasse).
2. Geschäft: 15 Amalienstrasse 15.

Apotheker **J. Bienert's** berühmtes **Carobehonig** ist zu haben a. R. 60 Pf. in fast allen Apotheken Dresdens und Umgegend. Hauptdepot: Marienapoth., Wehrnapothete.

Stoffreier
hochfeine Qualitäten zu eleganten Herrenanzügen und einzelnen Hosen außerord. preisw. Kleider zu Knabenanzügen 2 u. 3 M., kleine Kleider 50 u. 100 Pf., Kleider zu Jagden und Riegen 4, 3, 2 und 1 M.
Zuchniederlage **Serrestrasse 12, 1. Etage.**

Ausverkauf
wegen vollständiger Auflösung meiner **Tuch- und Buckskin-Handlung**, zu Preisen, welche 20-40% herabgesetzt sind. Anzug-, Paletot- und Hosen-Stoffe von den feinsten englischen und deutschen Qualitäten! Die Güte der von mir gefertigten Fabrikate ist während des 16-jährigen Bestandes des Geschäftes oft und gern anerkannt worden.
Otto Schulze, König-Johannstraße (Gehaus Schichgaafel).

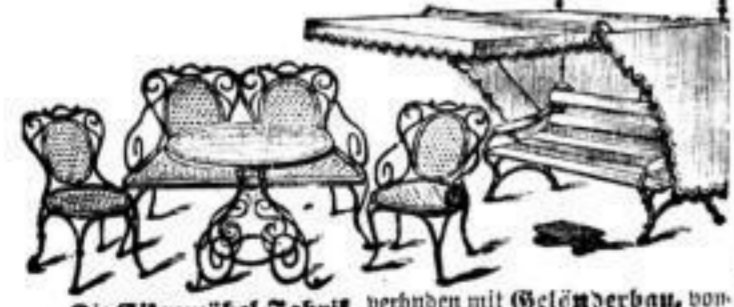
Sommer-Pferde-Decken.



Aus dauerhaften, wasserdichten, bunt farbrichten **feinen Drell**, mit feinem Bruststück, Schnallen und Windchur. Stück 3,30, 5,00, 5,25, 5,75, 6,25. Stoffstücke hierzu: Stück 13,50, 15, 18, 20. Fertige Bandagen.
reintwollenen echt engl. **Kirch-Stoff**, mit feinem Bruststück und Schnallen. 15, 16, 18, 20. Stoffstücke hierzu: Stück 13,50, 15, 18, 20. Fertige Bandagen.
Höchste Anerkennung: Ehren-Diplom: Silberne Medaille. 1894. Preisamt für Gutmeyner, Gesteine, Markfälle und andere industrielle Unternehmen.
Siegfried Schlesinger,
Höflichereant,
No. 6 König-Johann-Strasse No. 6.

Ostseebad Zinnowitz
St. v. Berlin via Carnin u. Wolgast. Harri. Wald. Eldorado der Kinder. Hôtels u. Wohnun. f. jed. Bedarf. Warme Sool- u. med. Bäder. Badearzt u. Apotheke im Ort. Prosp. u. Ausk. gratis d. d. Bäder-Verk.-Bur. hier u. 4 Bäderdirection.

Feinstes Oliven-Öl (Non plus ultra),
1 Btl. 65 Pf., 5 Btl. 310 Pf.,
Speise-Öl,
1 Btl. 25 Pf., 5 Btl. 110 Pf.,
Otto Jentsch,
Königsstraße 9, Ecke Neichstraße.



Die **Stemmöbel-Fabrik**, verbunden mit Geländeverbau, von **Fr. Horst Tittel,**
Dresden-A., **Georgplatz 1,** vis-à-vis Café français, empfiehlt ihre Fabrikate in reichster Auswahl zu niedrigsten Preisen.
Ostseebad Lohme auf Rügen.
Strandhotel, dicht an der Ostsee gelegen, prachtvolle Aussicht, mit großer Veranda und Balkon, für Bade Gäste der schönste Aufenthalt. Pension nach Uebereinkunft. **Sächsische Küche.**
Der Besitzer: **E. Melkers.**

Steppdecken, Bademäntel, Badetücher, Kleiderbatiste, Gartentischdecken, Marquisenstoffe, Gardinen, Schürzen
in gr. Auswahl bill. bei **J. G. Rätze,**
Schloßstraße 32, d. lgl. Schloß gegenüber.

Wilder mit „Liebigs“ Fleisch-ersatz-Neuzug werden gef. Maanstr. 20, im Barbiergeschäft.

Sommersprossen, Sonnenbrand
u. s. w. Das sicherste Mittel dagegen ist **Gurkenmilch**
(Glycerin und Cucumber),
garantirt unschädliches, befees Toilettemittel. Nur allein echt, Glasche 1 und 2 Mark, bei **Georg Häntzschel,**
Dresden, Strubestraße 2.



Feuerwerkskörper, Bengal. Flammen
empfehl.
Otto Barthel,
Kreuzstrasse 17.

Die schönsten Waschstoffe

Levantines
Cachemires
Madapolames
40—85 Pf.

Rips-Piqués
Cotelines
Krepps
70—165 Pf.

Satins
uni, rayé,
broché
70—150 Pf.

Zephyrs
Plumetis
Batiste
70—180 Pf.

Mousselines
Foulardines
(Wolle mit Seide)
70—280 Pf.

Verkaufshaus gegenüber d. Panorama.

Liquidations-Ausverkauf.

Wegen vollständiger Auflösung meines Geschäftes, Pragerstrasse 16, verkaufe ich von heute ab mein gesamtes bedeutendes Lager von

Juwelen, Gold- und Silberwaaren

zu und unter dem Selbstkostenpreis. Mein **Geschäfts-Lokal** ist spätestens ab 1. Januar 1897 zu vermieten, und verkaufe ich meine werthvolle Geschäfts-Einrichtung billigst.

Paul Kämpfe, Pragerstrasse 16.

Tragt Wagner's Echtes Deutsches Merino (Echte Deutsche Vigogne).

Wunderschön die besten, im Farnen d. anacronhaften und im Gebrauch die billigen Straßensack, Unterhosen, Socken, Strümpfe, Stiefelhosen, Mäntel etc. und die aus dem echten deutschen Merino (echter deutscher Vigogne) von Wagner & Söhne, Hauptstr. 1, Z. 2, hergestellten. Aus recht mit nebensetzender Schutzmarke. Preisangabe werden bereitwillig nachbestellen.

Fabrik gegründet

1852.

J. Assmann in Glashütte

Die Uhren von
und von besten Material und mit größter Sorgfalt angefertigt.
Für vorzügliches Gangvermögen wird garantiert.
Diese Uhren sind von d. berühmten in Leipzig aufs Beste empfohlen.
Mit Wunsch wird jeder Uhr eine Gangtabelle ausgereicht.
Alleinige Niederlage in Dresden:
Gustav Smy, geprüfter Uhrmacher,
Moritzstr. 10 (Reinhold's Sale), Ecke König-Johannstr.
(Verkauft in Originalfabrikpreisen.)

Dresdner Nachrichten. Seite 246. Sonntag, 21. Juni 1896.

Nr. 1. Hausseife. — Grobfaserig. Das Stück 10 Pf. in Schachteln zu 6 Stück: 0,60 Mk. 1 Schachtel: 2,25 5 " : 1,25	Nr. 2. Feine neutr. Toiletten-Seife. — Feinfaserig. Das Stück 35 Pf. in Schachteln zu 3 Stück: 0,90 Mk. 1 Schachtel: 2,35 5 " : 1,25	Nr. 3. „Non plus ultra“ Neutrale Toiletten-Seife. — Gemahlene Seife. Das Stück 75 Pf. in Schachteln zu 3 Stück: 2,00 Mk. 1 Schachtel: 5,10
---	--	---

Heberfettete medicin. Seife mit 3% Verubalsam 5% Schwefeltheer
das Stück 60 Pf.
3 Stück 1,50 Mk.

Zu haben in allen Droguen-, Colonialwaaren- und Seifenhandlungen oder direct ab Vertriebsstelle „Ubrigin“, Berlin, Wilmersd., Himmels-Platz 2.
Franko-Versandt von 3 Mark an.

Unter vielen einige Urtheile über „Ubrigin“.

Werbung aus dem Jahrbuchbericht vom 11. Febr. 1896 d. Berliner Dermatologischen Vereinigung.

Herr Dr. Rosenthal, Privatclinik für Hautkrankheiten, hat unter Anderem:
Die Seife eignet sich vor allen Dingen als Waschseife für uns selbst, die wir mit Zahnen, Ketten und sonstigen wenig sauberen Dingen bis in den Haaren waschen hat mich noch keine Seife so befriedigt. Auch in dieselbe aber besonders geeignet bei allen Parafestoren, wo Schuppen und Auflockerungen von der Haut in einzelnen und Partien, die sehr selten an Vorhanden sind und alle unabh. Seiten an Entfernung der Schuppen anwendbar hatten, ziehen annehmbar die Pflanzenfaserseife vor. Dieselbe hat den großen Vorzug, daß sie die Haut nicht besonders reizt, wie das bei anderen Seifen der Fall ist, welche häufig zur mechanischen Schädigung auf die Haut, wie Quinolin, Natrium u. s. w., beruhen.

Herr Georg Köhler, Berlin, schreibt unter dem 18. 4. 96:
„Ich hatte in letzter Zeit Gelegenheit, Ihre Seife bei einer durch heftige Umwälzung am Hals hervorgerufenen Entzündung in Anwendung zu bringen, und zwar habe ich die Stellen mit Wasser schwach anzureichen und kurz mit der Seife betreiben, dann einige Stunden nachher abspülen und hatte nach vier oder fünfmaligem Gebrauch den Erfolg, daß die entzündeten Stellen vollständig abgetrocknet und geheilt sind.“

Herr C. Hennigs schreibt unter dem 1. 6. 96:
„Hierdurch theile ich Ihnen mit, daß ich mit der mit überlassenen Seife sehr zufrieden bin. Meine zum Theil durch Kälte aufgetragenen Hände, verbunden mit einer trockenen Rinde, haben sich bei Anwendung der Seife in kurzer Zeit so gut wie vollständig gebessert, und bitte ich um eine weitere Sendung davon.“

Ich werde obige Seife mit gutem Gewissen einem Jedem gern empfehlen.“

Herrn um Ueberleitung von 100 Stück Pflanzenfaser-Seife mit gleich guttirteter Verpackung. Das Geld wird nach Eingang der Seife sofort abgeliefert.
Altenburg (S. M.), 5. 3. 96.
Landes-Kontrollhaus-Verwaltung, Gumburg.

Alexander und Helene Girardi, Wien, 16. 4. 96.
Von Ihrer Liebenswürdigkeit wie von Ihrer Seife entzückt, danke bestens.

Frau Charlotte Bollner-Baß, Dresden, 20. 4. 96.
Die Seife ist aerobisch vorzüglich und entspricht allen Anforderungen und gemachten Zusicherungen. Ich werde mir erlauben, dieselbe nach Kräften zu empfehlen.

Frau Schramm, Hofschankmeisterin, Berlin, 20. 4. 96.
Meinen besten Dank für Ueberleitung der Seife „Ubrigin“ sagend, gereicht es mir zur großen Freude, aus innigster Ueberzeugung die außerordentliche Güte derselben hiermit anzuerkennen und im Interesse meiner Kollegen und Kolleginnen dieselbe empfehlen zu können.

bedeutende Preisermäßigung

für sämtliche Konfektion aller Art. Kostüme in Wolle, Seide und Waschstoff für Reise und Promenade. Blousen in Seide und Waschstoff. Morgenkleider etc. etc. Wollene u. seidene Kleiderstoffe, Waschstoffe. Wir bieten hierdurch Gelegenheit zu ganz außerordentlich vortheilhaften Einkäufen.

Deertz & Ziller, Hoflieferanten, Pragerstrasse 42.

Reise-Ausrüstungen:

- Reisekoffer, Reisetaschen, Reisedecken, Reisekapseln, Reisemantel.
- Reise-Kunze, Reisehosen, Reisehüte, Reisehandschuhe, Reisehandschuhen, Reisehandschuhen.
- Gabelstöck, Vodenjoppen, Staubmäntel, Touristenmäntel, Necessaires.

Robert Kunze,
Altmarkt 1, Rathhaus.

Berger's Theer-Seife,
 Seit dem Jahre 1868 in Verwendung.
 durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolge angewendet gegen
Hautausschläge aller Art,
 insbesondere gegen chronische und Schuppenflechte, Krätze, Grind und parasitäre Ausschläge, sowie gegen Kuppen, Pusteln, Schweißfüße, Kopf- und Bartschuppen. **Berger's Theerseife** enthält 40 Prozent Holztheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels.
 Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame
Berger's Theerschwefelseife.
 Als mildere Theerseife zur Vereitigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie als unübertreffliche kosmetische Wasch- und Badeseife für den täglichen Bedarf dient.
Berger's Glycerin-Theerseite
 die 35 Prozent Glycerin enthält und parfümiert ist.
Preis per Stück jeder Sorte 60 Pfg. sammt Broschüre.
 Beachten Sie in den Apotheken ausdrücklich **Berger's Theerseifen** und legen Sie auf die hier abgebildete Schutzmarke.
 Zu haben in Dresden in den Apotheken und bei **Paul Schwarzlose, Schloßstraße 13; Herrn. Koch, Altmarkt 5; und Frau. Teichmann.**

Mein geistlich gezeichnetes Haarkräuterfett mit 24 Pflanzen u. gold. Medaillen prämiert, amtlich analysirt, hat sich durch seine unübertroffene sichere Wirkung als **unwiderstehliches Haarkräutermittel** zur Erhaltung und Förderung des Haarwuchses in wenigen Jahren einen Weltruf erworben und sollte in keiner Familie fehlen. Unzählige Dankschreiben mit genauer Adresse und Datum beweisen, welche überraschende Erfolge damit erzielt werden, wie es bei Männern, Frauen und Kindern bei Beginn des Absterbens sowohl am Hinterkopf, wie an der Stirne vor Haarausfall schützt. Auch zur Förderung des Bartwuchses einzig dastehende Erfolge erzielt. Preis 1 und 2 Mark. **Meine prämierte Kräuterseife**, als feinste Toiletteseife zur Hautpflege und Kopfwaschungen, 35 und 50 Pf. **M. Hollup, Stuttgart.** — Niederlagen in Dresden bei **A. Hembel, Frau. Wilsdrufferstraße 96; F. Henne, Johannstraße 6; Herrn. Koch, Altmarkt 5; F. Schaal, Sonnenstr. 25; Dresden: Reuß: Frd. Wollmann, Hauptstraße 22.**

Oel-Anstrich
 auf Holz, Metall- und Mauerwerk mit der bewährten wetterfesten u. wasserdichten **Versteinerungs-Oelfarben**
Carl Tiedemann,
 Königl. Hoflieferant,
 Marienstrasse 10,
 Heinrichstr. (Zw. Wölfl.)
Stiebel
Heiligendamms
 Pension Scherwitz,
 direkt am Fuß der Elbe, in der Nähe der See. Geräumige Zimmer, modern eingerichtet. Sollen Pension mit Zimmer von 4 bis 6 Mk. von Tag nach Tag u. Gr. d. Zimmer. Promette gratis u. gratis. **O. W. Scherwitz.**

Ohne Vorkenntnisse leicht zu verwenden!
Bester Fussboden-Anstrich
 ist
Kautschuk-Bernstein-Schnelltroden-Oellack
 mit Farbe in 6 diversen Nuancen.
 Trodnet über Nacht, ohne nachzuleben.
Zwei Mark per Kilo
 gleich mit Streichtopf, ausreichend für 15 qm.
Edgar Hessel Nachf.
 Schöllkopf & Wachs
 Begründet 1853 Dresden Telefon I 1187
 Hauptgeschäft: Pfarrerstraße 7.
 ! In allen besseren Drogen- und Farben-Geschäften zu haben !

Dr. Zeitlers seife
 Deutsch. Reichs-Patent gesetzl. reg. Schutzmarke
ist das beste für Wäsche und sonstigen Hausgebrauch; vereinigt höchste Waschkraft mit grösster Milde; liefert blendend weisse, geruchlose Wäsche, eignet sich namentlich für Wollstoffe vorzüglich; ist ausgezeichnet als Hand- und Badeseife für Gross und Klein.
Niemand wird einen Versuch bereuen.
 Es gros zu beziehen durch **Georg Schicht in Aussig a. Elbe.**
 Zu haben in den meisten Drogen-, Kolonialwaren- und Seifengeschäften.

Billige, massive, feuerfeste, schwammstehere Decken unter Holzbalkenlagen, sowie Wände und Fussböden mit
Zackenblech-Einlage. D. R. P.
 System Professor Rincklake-Schultz.

Auch euerste, o. saueres haltige Konstruktionen für Ställe, Speicher und Fabriken etc.
 Prospekt, Kostenberechnungen und Muster kostenlos durch **Aktien-Gesellschaft für Beton- und Monierbau, Berlin, Leipzigerstr. 101/102, und Zweiggeschäft Dresden, Leubnitzerstrasse 3.**

H. R. Heinicke,
 Chemnitz, Wilhelmpl. 7.
 Bureau für Fabrik-Schornsteinbau und Dampfessel-Einmauerungen.
 Fernsprecher No. 436.
 Errichtet runde und eckige Schornsteine, erstere aus gelben wetter- und säurefesten Radialhohlsteinen.
 Führt Dampfessel-Einmauerungen durch eigene Leute aus.
 Liefert rauchverzehrende Reste.
 Prospekt, Prospekt u. Anschläge kostenlos.

Haushesitzer!
 unterleht doch das Annehmen guter Wohnungen in den "Dresdner Anzeigern". Besucht hierzu nur den Wohnungs-Anzeiger" des Hausbesitzer-Vereins, der an jedem 10ten Monate im Vereinsbureau, Neumarktstrasse 2, 1. Et., erdient. Zeigle ist sehr sehr in Aufnahme und wird von den meisten Miethelustigen gekauft.
Paul Koppel,
 39 Bernauerstrasse 39.
 Spezialität: "Anzeiger".
 Dresden Nachrichten Seite 27. Sonntag, 21. Juni 1896

Teppiche,
 größte Auswahl in allen Arten und Größen, nur beste Fabrikate.
Reisedecken von 6-80 M. **Reiseplaids** für Damen, Herren u. Kinder.
Portièren,
 matt mit Rante, gestreift, Jacquard, von 2,75 M. an.
Divanddecken von 12-80 M. **Gardinen,** crème u. weiß. **Tischdecken** in allen Genres und Größen.
Klappstühle. **Sportwagen.** **Kinderstühle.**
C. Anschütz Nachf.,
 Altmarkt 15.

Jährliche Produktion der Nestlé'schen Milchfabriken:
30,000,000 Büchsen.
 Täglicher Milchverbrauch: 100,000 Liter.
 15 Ehrendiplome. 21 goldene Medaillen.
Nestlé's Kindermehl
 (Milchpulver)
 wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weitverbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder u. Kranke.
Nestlé's Kindernahrung enthält die reinste Schweizermilch.
Nestlé's Kindernahrung ist sterilisiert und stets unverändert.
Nestlé's Kindernahrung ist sehr leicht verdaulich, verleiht Stärke und Tausch, erleichtert das Entmilchen.
Nestlé's Kindernahrung wird von Kindern gern angenommen ist schnell und einfach zu bereiten.
Nestlé's Kindermehl ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein "lebenswichtiges" Nahrungsmittel für kleine Kinder.
 In allen Apotheken und Drogen-Handlungen. Haupt-Depot für Sachsen u. die sächs. Herzogthümer bei **Herrn R. H. Pauleke, Leipzig.**

Geschenke.
 Nichts originellere Neuhelien, passend für
Cigarrenkasten, Mk. 3,50.
 Grossartig modellirte **Säulchen mit Kopf,** Mk. 2,75 und Mk. 2,00.
 Reizende Figuren: **Schutzengel,** Mk. 5,50, 7,00, 10,00.
Seifenblasendylle, Mk. 1,50.
Bismarck-Seidel, Mk. 3,00 und 4,50.
Carl Anhäuser
 vorm. R. Ufer Nachf.
 Königl. Johannstrasse DRESDEN.

FANO Nordseebad (Dänemark).
 Prospekt und schriftliche Auskunft durch **Paul Müller**
 Hôtel König von Dänemark, Fanø.

Kronen-Quelle
 zu Obersalzbrunn i. Schl.
 wird Brechreiz empfindlich gegen Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinleiden, die verschiedenen Formen der Gicht, sowie Gelenkrheumatismus. Ferner gegen katarrhalische Affektionen des Kehlkopfes und der Lungen, gegen Magen- und Darmkatarrhe.
 Die Kronenquelle ist durch alle Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. Broschüren mit Gebrauchsanweisung auf Wunsch gratis und franco.
Brief- und Telegramm-Adresse, Kronenquelle Salzbrunn

Allen Wäuttern
 kann das einzig bewährte Mittel **Dr. Gährig's berühmte Zahnhalsbänder,** à 1 Mark.
Zahnpulver, à 1 Mt. 50 Pf.
 um Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu machen, nicht wenig empfohlen werden. Einzelne Depot bei **Weigel & Zehe,**
 Dresden, Marienstraße 12.
Albert Haas, Chemnitz.
Georg Hantzschel, Strausbergerstrasse.

Schneidig
 wird die Form Ihres Schnurbartes bei Anwendung des pat. Univ.-Frisir-Appar. „Wianon“ nicht zertrübend u. schmerzlos wie Pomaden und Bartbinde; überall sofort anwendbar. Bezieht sehr viele Anerkennungen. Größe: Westfälischen Format. Garantie: Zurücknahme. Preis nur **W. 1,70 loco.** Zu beziehen von **Ernst Cammerer, Raumburg a. E.**
Badewäsche.
Steppdecken. **Schlafdecken.**
Joseph Meyer
 (au post Bazar).
 13 Neumarkt 13.

Millionen Prüft Alles, das Beste behaltet!
 dem Kaffee feinen, vollen, kräftigen Mokka-Geschmack verleiht und dem Kaffeeprachtvolle goldbraune Farbe gibt.
Seelig's feinste Kaffee-Essenz benutzen wissen, dass dieselbe bei **50% Ersparnis**
Emil Seelig A.-G., Heilbronn a. N.
PATENTE:
 in Deutschland No. 83744,
 in Oesterreich No. 45318, 44902,
 in Belgien No. 118005, 118025,
 in Frankreich angemeldet.

Technikum Neustadt
 Mecklenburg.
 Organ von: Dr. Gährig, Dr. Lammert, Dr. Schick, Dr. Schöndorfer, Dr. Wiedemann, Dr. Wiedemann, Dr. Wiedemann, Dr. Wiedemann.
Holzwohle
 billigt
 Rine Röhrenstraße 14.

Allgemeine Renten-Anstalt zu Stuttgart.

Gez. 1833. Reorganisiert 1855.
 Lebens-, Renten- und Kapitalversicherungs-Gesellschaft
 auf Gegenseitigkeit, unter Aufsicht der Königl. Württ. Staatsregierung. Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.
 Ausserordentliche Reizeven: über 5 Millionen Mark. Vermögensgegenstand: ca. 12 Tausend Votizen.
 Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern in **Dresden: Raffene & Frische**, Bankgeschäft, Promenaden, Ecke der Valeriestraße, Haupttagung: **Ernst Bernhart**, Georgplatz 7, 2; **Robert Oricker**, Marienplatz 36; **Weinböhma** bei Niederram: **Adolf Vietich**, Hausbesitzer.

Neues Tagblatt

General-Anzeiger für Stuttgart u. Württemberg.
 Auflage **34,000** täglich.

Das verbreitetste Blatt Württembergs und deshalb das mit Anzeigen in diesem Bezirk weitest wirkende.
 Inseratenpreis für einen 20 Pf. die Colonetzelle. Welt 50 Pf. die Zelle.
 Abonnements bei allen Postämtern zum Preise von nur Mark 2.80 vierteljährlich.

Nordseebäder

WESTERLAND und WENNINGSTEDT auf Sylt

Stärkster Wellenschlag der Westküste. Heilkräftigstes Seebad Deutschlands.
 Sommer- und Ruderausfahrtkarten auf allen grösseren Stationen.
 Alles Nähere durch die Seebade-Direktion in Westerland-Sylt.

Strandhotel u. Belvédère, Misdroy.

Haus ersten Ranges, vollst. neu renoviert. Beste Lage, dicht am Strand u. Wald. Prima Küche. Gute Biere. Civile Preise.
 Besitzer **H. Zerres Erben**, (Fr. Emil Gantzer, Hamburg.)

Bad Driburg am Teutoburgerwalde

Station der Mitteldeutschen-Hohenzollern Eisenbahn.
 Herrliche Lage. Weite u. Waldluft. Spanisches warmes Soolbad. Mineralwasser. Ausgezeichnete Kurbäder. Kurbäder. Kurbäder. Kurbäder.
 Besitzer **H. Zerres Erben**.

Ostsee-Bad und Hôtel Bellevue, Kieler Düsternbrook.

Schönste Lage am Kieler Hafen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Wilhelm-Kanals und der Ausflugsbahn. Telefon-Verbindung mit Dampfstraßen, Altona und Alsbach.
 Besitzer **H. Zerres Erben**.

Seebad Klampenborg

Wunderbar schönste Lage am Strand. Bestes Soolbad. Ausgezeichnete Kurbäder. Kurbäder. Kurbäder.

Oberstdorf

Schöne Lage am Strand. Bestes Soolbad. Ausgezeichnete Kurbäder. Kurbäder. Kurbäder.

Ostseebad Ahrendsee in Mecklenburg

Schönster Strand der Ostsee. Bahnstation Dabrun. Saisonbillet. W. Moll, Hotel und Pension. W. Moll, 1895 erbaut, direkt an der See und Wald gelegen.

Ostseebad Ahrendsee i. M.

Bahnstation Dabrun. Steinsteiner Strand, vorzüglicher Wellness-Club, herrliche Waldung, civile Preise. Prospekte franco.

Waldkurort und Ostseebad Graal i. N.

Herrliche Lage inmitten der größten Wälder Mecklenburgs, am Meeresstrand, offene Strände, herrliche und bequeme Wohnungen mit Verpflegung oberste Kochkunst. Civile Preise. Warme Seebäder. Prospekte gratis.

Nordseebad St. Peter (Zalsbühl)

„Strand-Hotel“ u. Logishaus „Wilhelminenhöf“ nebst Pavillon, Strandhalle u. herrliche Lage inmitten romantischer Dünen, ausgezeichnete Kurbäder. Schöne Logierzimmer, gute Küche, civile Preise. — Das ganze Jahr geöffnet. — Ausführliche Prospekte unentgeltlich.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. Seite 28. Sonntag, 21. Juni 1896

Tuchwaaren.

ff. deutsche u. englische Reise-Anzugs-Stoffe, ff. leichte, elegante Anzugs-Stoffe für den Hochsommer
 empfiehlt in grossartigster Auswahl billigst

C. H. Hesse,

20 Marienstr. 20, Ecke der Margarethenstrasse (3 Raben).

Das Beste was es giebt sind Original-Hille-Motoren für Gas, Petroleum, Benzin u. Solaröl



liegend und stehend, vollständig neuconstruiert, mit den neuesten Verbesserungen. Kleiner Gas- und Petroleum-Verbrauch, ruhiger Gang und größte Einfachheit. Beste und billigste Betriebskraft für das Kleingewerbe, landwirtschaftliche und andere Zwecke. Prospekte und Notenaufträge gratis.

Moritz Hille, Dresden-Löbtau

Telegr.-Adr.: Motorenhille. — Plauenschestr. 7.

Joppen und Herren-Jacketts.

Knaben-Joppen aus wasserdichtem Loden, Herren-Loden-Joppen, Herren-Jacketts.

Wasch-Anzüge für Knaben

aus besten und dunkeln blaurot gefärbten waschfesten Koperstoffen, in Plüschform mit Wattefüllung.
 Alter: 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Jahr.
 Preise: 2.75, 3, 3.25, 3.50, 3.75, 4, 4.25, 4.50 RM.
 Dieselben Größen aus reinem Wollendrell mit abknöpfbarem Kragen: Stück 4, 1.75, 5.25, 6, 6.75, 7.75 RM.

Joppen-Anzüge für Knaben und Burschen

aus wachsbaren, geputzten Stoffen in grau, braun, mode.
 für Alter von 8-10 J., 11-12 J., 13-14 J., 15-16 J., 17 Jahr.
 zum Preise von 3-4 RM., 4.50-5 RM., 5.50-6 RM., 6.50-7 RM., 7.50 RM.

Siegfried Schlesinger, Hoflieferant, König-Johann-Strasse 6.

Preusslitzer ächter Malz-Kaffee

ist wegen seiner Reinheit, Ausgiebigkeit und seines, dem Bohnenkaffee ganz ähnlichen Wohlgeschmacks in den weitesten Kreisen eingeführt, und in den meisten Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäften
 1/2 Ko.-Packet für 40 Pfg., 1/4 Ko.-Packet für 20 Pfg. zu haben.
 Weitere Verkaufsstellen werden errichtet von den General-Depositaires
Lamprecht & Meyer, Magdeburg.

Gesellschafts-Spiele und Spielsachen für den Garten

empfehlen in größter Auswahl die Spielwarenhandlung von **G. E. Wischke, Kgl. Hof., Wilsdrufferstrasse 16.**



Geheilt werden offene Weinschäden, Strauchfäden, Weinschwärze und Gantenschläge, welche nicht auf andere Weise, nach langjähriger Erfahrung von **J. G. Neeve**, Heide in Holstein, auf Anfragen schicke ich Prospekte von Ärzten, Pastoren, Gemeindevorstehern u. s. w. gratis. **J. G. Neeve.**

Achtung! Neuheit für Raucher.

Adlerpfeifen

„System Berghaus“
D. R. G. M. D. R. P. angemeldet.
Herstellung in 3 Modellen.
Modell I. Abguss zerlegbar.
Modell II. Abguss aus einem Stück.

Flüssigkeit sammelt sich in Behälter 3 und 2 durch die Trichter, kann nicht zurückfließen und wird entfernt bei Mod. I durch Auslösen des Unterhells, bei Mod. II und III durch die, durch eleganten Stempel verschlossene Abgussöffnung 3. Abguss inwendig glatt, daher leichte und gründliche Reinigung. Schilch, Verschraubung, Rohr und Rauchkanal 3 bleiben stets rein, daher:

Vorteile:
guter Geschmack des Tabaks bis zuletzt, keine Uebelkeiten, gesündestes Rauchen für Jedermann. Viele brillante Atteste von Aerzten und Fachleuten. Prospekt gratis.

Preise per Stück ohne Kopfbeschlag:
Ganze Länge der Pfeifen: 100 cm. 70 cm.
Waldrohr Ia, wahlreichend . . . Nr. 1 Mk. 5.— Nr. 2 Mk. 4.50
Cederrohr Ia Nr. 3 Mk. 4.— Nr. 4 Mk. 3.50
Ahorn-, Pflaumenbaum-, Haselholzrohr. Nr. 5 Mk. 2.50 Nr. 7 Mk. 3.49
Geschnitten Rohr Nr. 8 Mk. 4.—
Kurze Pfeifen (Waldrohr) Nr. 9 Mk. 2.75 Nr. 10 Jagdpfeife) Mk. 2.00.
Mit Neasilberkopfbeschlag per Stück 25 Pfg. mehr.
Verpackung 10 Pfg. für jedes Pflöck.
Tabak Mk. 0.80, 1.20, 1.60 per 1/4 kg. Tabakbeutel, eing. Mk. 0.50 u. 0.75 pr. St.
Versand portofrei gegen Nachnahme oder vorherige Beitragsanzahlung.

Eugen Krumme & Co., Pfeifenfabrik, Gummersbach (Rheinl. provinz).

Tischler- u. Polster- Möbel,

einfach und elegant,
empfehlung
in größter Auswahl
zu billigsten Preisen

Oscar Tränkner,

Möbel-Fabrik und Magazin,
gegründet 1896,
Dresden-N., Görlitzerstrasse 21.
Telephon 501, Amt II.
Mittlere Preise gratis und franco.
Verandt und Verwendung franco jeder
Station Sachsens.

Echt Stonsdorfer Bitter

magenstärkender
weltbekannter Magenstärker - Kräuter - Bitter! Wirksamkeit mit
4 Hl. verleiht franco für 3.50 Mk. die Destillier-Anstalt von
Wilh. Stolze in Hirschberg 3, Riesengebirge.

Tapeten-Haus

F. Schade & Co.,
Victoriastrasse Nr. 2.

Den vortheilhaftesten Einkauf von Tapeten bietet ein großes Special-Geschäft, in welchem der feinste Tapeten in jedem Genre und jeder Preisklasse, von den einfachsten, billigsten Sorten, bis zu den vornehmsten Wandbekleidungen moderner Einrichtungen, in reicher, bester Auswahl vorrätig sind.



Nur 1 Mark

vierteljährlich kostet bei allen Postämtern und Landbriefträgern die täglich in 8 Seiten grossen Formate erscheinende, wertvolle Ikerale

Berliner Morgenzeitung

nebst täglichem Familienblatt mit reichlichen Ergänzungen.

Die große Abonnentenzahl
(ca. 130,000 im Sommer, ca. 150,000 im Winter), ist der beste Beweis dafür, daß ihre politische Haltung und das Material, welches sie für Haus und Familie an Unterhaltung und Belehrung bringt, großen Erfolg findet. — Im III. Quartal erscheint der interessante und spannende Roman aus der Feder des beliebtesten Schriftstellers

E. H. von Dedenroth: „Die schöne Wittwe“.

Probe-Nummern erhält man gratis durch die Expedition der „Berliner Morgenzeitung“, Berlin SW.
Anfertigungspreis trotz der großen Auflage nur 50 Pfennig die Zeile.

Detektor:

Max Arthur Arnold,
Pfeifen-Fabrik, Am Göppel 14.



HANSA KORN

Aus Regen- und Weizen
speziell destilliert.

Ethyl-Wein
von
J. C. V. MEYER
BREMEN & HAMBURG

Solventwaren- und Spirituosen-Handlungen.
Gebildet in 1/2 und 3/4 Liter-Flaschen in allen Teileren.

Hochzeits- und Fest-Geschenke,

aparte Neuheiten, in allen Preislagen.

Schloss-Strasse,
Friedr. Pachtmann,
Königlich-Sächsischer Hoflieferant.

Katalog Schloss-Strasse, gratis u. franco.
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.



die beste selbstthätige

Wasser-Pumpmaschine

der Welt

für alle Zwecke wo Wasser gebraucht wird oder Entsaften von Obst, sowie für einfache, billigste Kraftmotive für die Landwirtschaft und jeden Kleinbetrieb ist die Leistungsfähigkeit und die Einfachheit, verbesserte Heissluftmaschine.

Über 1000 Anlagen für 1/2 bis 100000 Mark mit bewährtester Ausführung und hiesiger zahlreicher Anerkennungen.

Jeder Besitzer von Villen, Gütern, Parkanlagen, Weinbergen, Fabriken, Ziegelmöhlen, Gärereien, Badeanstalten, Buchdruckereien, Molkereien etc. kann sich seinen illustrierten Catalog beschaffen.

Sächs. Motor- u. Maschinenfabrik Otto Bötger, Dresden-Löbtau.

Fliegenmord

Patent
tötet Fliegen massenhaft.

Groß und klein, nicht giftig, Anwendung bequem, reichlich gefüllt, gefahrlos.

Bei Bedarf und Bestellung als alle anderen Mittel, weil viel ausgiebiger, enthält kein Gift.

Dr. med. Behrwalde, prakt. Arzt, Joh. Glau, Vert. d. Naturheil-Anstalt, Prospekt u. Abbild. u. Krankenberichte frei durch die Direktion.

BINZ Ostseebad auf Rügen.

Klimat. Kurort I. Ranges. Heilsame, gesunde Luft. Lage inmitten alter Land- u. Seebäder. Best. Sandstrand Rügens. Von arztl. Autorität d. mild. Klimas wegen auch für schwache Kinder empfohlen. Neues komfort. Warmbad, Seit 1896. Bahnstation. Freg. 1895: 7000. Prosp. gratis u. franco. Die Badverwaltung.

Kurhaus THAL

bei Eisenach.
Gerichtete Wald-Sommerfrische Thüringens. Familienhaus.
Beschäfte durch die Kurhaus-Direktion.

Sensationell. Lupus. Sensationell.

valgaris (treffiende Flechte) u. Lup. erythem. (roth. Lup.), bisher absolut unheilbar gewesen, heile unter jeder Garantie dauernd. (Sonne-Therapie. Erfolge von den ersten Autoritäten anerkannt und bewundert.)

M. Schulz, Spezialist für Hautleiden, Berlin N., Postringstr. 73.

Stella-Accord-Zither

dar 9 Mannale, 3 Tonarten und ist vermöge ihrer sinnreichen Konstruktion ohne Lehren
in einer Stunde zu erlernen.
Preis incl. allem Zubehör Mk. 20.

Bemerken empfehle: Accord-Zither Piccolo (Nr. 4) u. 3 Mannale, nur Mk. 6. Nr. 5 Saxonia-Accord-Z., dunkel poliert, Mk. 10 (Häher Nr. 15), Nr. 6, 7 u. 8 u. Nr. 12, 15, 16. Preise beziehen sich incl. Hing., Schlüssel, Stimmgabel, Carton und Schale zum Selbstlernen.

Arion-, Orpheus- und Erato-Accord-Zithern zu Fabrikpreisen.
Größtes Lager von Concert-Zithern.
Prim-Zithern von Nr. 10 an (gerant. rein. Griffbrett).

Musikwerke,

wie Polyphon, Symphonion, Orphenion, Kalliope etc.
in allen Ausführungen am Lager.

Desgleichen empfehle Salon-Trompeten, als: Ariston, Helikon, Manopan, Victoria, Kaliston mit Oboe, mit Trommel, Herophon, Artosa, Intona, Phönix etc. nicht vornehmlich zu billigen Preisen. Violinen, Mandolinen, Gitarren, Tambourins, Glockenspiele, Trommeln, Harmonikas aller Art, Xylophone, Biergläser, Schmuckkästen, Cigarren-Tempel, Photographie-Alben mit Musik u. i. m., sowie Saiten bester Qualität stets vorrätig.

Reparaturen prompt und billig.

Neber meine weltberühmte Cecina liegen Hunderte von Anfertigungsbüchern bei mir zur Ansicht aus. Alle meine Bücher sind beizugeben, daß keine der zahlreicheren Nachbildungen der an Schönheit der Stimmung und an Reichthum der Melodie und an Vollständigkeit der Ausführung, Preis Mk. 1.50, 2.50, 3.50 und Mk. 5, incl. Schale u. Selbstlernen. Dazu Album I, Volksmelodien II, Operetten III, Ausgewählte Mel. IV und V, Duette VI und VII, Töne und Klänge, 8. Nr. 1, Neu! Album für Ocarina mit Klavierbegleitung, in 2 Theilen à Mk. 2.50. Inhalts-Verzeichnis gratis.

Carlo Rimatei,

Moritzstrasse Nr. 19

RHENSER

Natürliches kohleensaures
MINERALWASSER

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure u. Mineralsalzen.

Niederlage bei Gebr. Hottack, Königsbrückstr. 10.

Wehlen, Sächs. Schweiz.

herrlichst oder, milde, Quitur-ort. Beste Bahn- u. Dampfverbindung. Bäder, Aerie, Aerobef. Auskunft: das Kurameiteramt.

Ostseebad Brunshaupten

Hotel Schwemer. — Prospekt gratis.

Klappstühle

in jeder Ausführung
von 2,75 Mk.

Echte Harzkäse,
ausant Beschäftigung u. auch reinem Harze. Wohlthätig dem Gesundheit. Bei d. Postkarte Nr. 288 gegen Nachn. 50 Pfennig Posten billiger. Otto Höpfer, Dampfdruckerei, Habelandstr. 11, Prämirt Berlin 1896.

Blumenstäbe,
Blumenfüßel, Blumenlaken, Georgienstäbe, Postkarten, Gipsarbeiten u. Bildwerke in gr. Ausw. Schreibergasse 15.

Verzeichner Nachrichten.
Nr. 170. Seite 20 — Sonntag, 21. Juni 1896

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. Seite 30. Sonntag, 21. Juni 1896

Trauer-Costüme

in mannigfaltigster Auswahl, verschiedensten Ausführungen und Preisen,
à 20, 24, 28, 36, 40 Mark.

Solide Stoffe. Sauberste Arbeit.

Fertige Costüm-Röcke,

sämtlich in dem neuen, weiten Hockschnitt und durchweg gefüttert,
à 10, 12, 15 Mark.

Trauer-Blousen, Trauer-Flor, Trauer-Krepp,
Arm- und Hutbinden.

Siegfried Schlesinger,

Hoflieferant,
6 König-Johann-Strasse 6.

Foulard

für Blousen u. Kleider
erstmalige Auswahl schöner Muster
Meter von 85 Pf. an.

Rohseide Kleid 16 Mr.
von 10, 10 an.

Muster nach auswärts franco.

Crefelder Sammet-
und Seidenhaus.
Seifert & Co.,
1. Gl. Pragerstr. 28, 1. St.



Poröse Webart * Neu-Leinwand System Schönherr.

Unbedingter Schutz gegen Erkältungen!

Keine Ueberhitzung u. dennoch wärmend!

• Verschafft vollkommene Körper-Abhärtung! •

Bestes Vorbeugungsmittel gegen Schnupfen!

Permanentes Luftbad im Gegensatz zur Wolle!

Für Kranke und Gesunde gleich werthvoll!

Eine Wohlthat für jeden Menschen,

besonders für stark transpirirende u. beleibte Personen!

Von tausenden von Aerzten warm empfohlen!

Seit fünf Jahren in allen Welttheilen glänzend bewährt!

Stoffe per Meter zur Selbstanfertigung, sowie fertige Jacken,
Hemden und Beinkleider für Herren und Damen sind zu
beziehen durch die

Patent Flachs-Wirkerei Köln Schönherr & Co.

In Dresden: Müller & C. W. Thiel, Hoflieferanten, und Joseph
Meyer, „au petit Bazar“; in Leipzig: J. G. Eichler, Gei-
mische Straße 27; in Halle: Ida Böttger Nacht, und in Zittau:
Emil Granert.



Hochzeitskleider letzte Neuheiten

von einfachst. bis zum schwersten
Genre

leichte Seidenstoffe
für Brautjungfern

nur gute Qualitäten bei denkbar
billigsten Preisen

Wilhelm Nanitz

Pragerstr. 14

Seidenwaaren-Special-
Geschäft.

Catalog u. Muster
franco.

Hotel Altenberg bei Münster im Elsass.

1100 Meter
über dem Meeres-
spiegel.



Direktion:
Gustav Michel
aus Luzern.

Das Hotel liegt auf einer Hochhöhe, inmitten herrlicher Tannenwälder, von der man eine
wunderschöne Aussicht hat auf das weite Rheinthal, die gewaltigen Gipfel der oberelsässischen Vogesen,
das Schwarzwald und bei klarem Wetter auf die schneebedeckten Höhen des Berner Oberlandes
u. s. w. Bildet den Mittelpunkt der schönsten Vogesenorten und übertrifft den berühmten, in die
Welt bekannten, durch die Schlucht nach Oberkirch.
Das Stabissement ist 16 Kilom. von Münster entfernt und per Wagen und nach dem Auf-
steigen des Berges in 2 1/2 Stunden zu erreichen.
Das Stabissement enthält 40 mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete Zimmer mit 60 Betten
2 Speisäle, 2 Salons, 1 Café, große, hellhörige, bewanda, Niederdruck-Dampfheizung und elektrische
Beleuchtung in allen Räumen, sowie Laichwasser von constanter Temperatur von 6 1/2 Grad. Tele-
phon Verbindung und Kolonisation im Hause.
Königliche Küche, Länges, wüthlicher Comfort in allen Zimmern, sowie aufmerksame Bedienung.
Preise von Mt. 8.- an incl. Wein und Bedienung.
Eröffnung am 1. Juli. — Omnibus und Wagen am Bahnhof Münster.
Man wolle sich gef. vorher an die Direktion wenden.

Einzig alkalische Therme
Deutschlands, 40° C.

Arsen- und
Lithien-
Gehalt.

Neuenahr

Bade- und
Trinkkuren,
Inhalationen,
Massagen.

Thermalwasser-Versandt.

Grossartige Heilerfolge

bei Katarrhen des Kehlkopfes, Influenza
u. Folgen, des Magens, des Darmes, der Blase,
bei Gallensteinen, Nieren- u. Leberleiden, Zucker-
krankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden,
Mildlösend, den Organismus stärkend. Broschüren gratis
durch die Direktion. Reiseroute: Köln-Bonn-Remage
oder Koblenz-Remagen-Neuenahr.

Bilz' Naturheil-Anstalt,

Schloss Lössnitz-Radebeul.

Prospecte frei. Günstige Kurerfolge bei Nerven-,
Magen-, Darm-, Nieren-, Leber-, Herz- und Lungenleiden, Asthma, Gicht,
Rheumatismus, Zuckerkrankheit, Scrophulose, Rhachitis, Fettsucht, Wassersucht,
Schlaflosigkeit, sowie bei Augen-, Ohren-, Nasen-, Hals-, Kehlkopf-, Haut- und
Geschlechtskrankheiten u. Frauenleiden aller Art etc. Anstaltsärzte: Dr. med.
Aschke, Dr. med. Zimmermann, Frau Dr. med. Fischer-Dückel-
mann. Besitzer der Anstalt F. E. Bilz, Verfasser des preisgekrönten

Werkes: **Bilz, Naturheilkunde.** Bestes Krankenbuch zur Selbstbehandlung, welches in
wenig Jahren in 300.000 Familien Eingang fand. Volksausgabe M. 9.-, Salon-Ausgabe
M. 12.50 d. **Bilz' Verlag,** Leipzig und alle Buchhandlungen.

Akademische Lehranstalt europäischer Moden,

vom Königl. Sächs. Kultusministerium als Hochschule genehmigt.

Helene Hennig, Dresden, Wallenhausstr. 14. (Seit 1878, 1. Lehrer. u. Vorsteherin.)
Praktischste, weltverbreitete, geprüfte, Schnitz- und Zuschneidesystem, sicher und schnell
zum Ziel führend. Sieh vorzüglich, Karte 12 Mt. Schneidern und Wäschenähen Monat
10 Mt. Schnell. Stellenvermittlung und Lehrpläne gratis. Schnitte preiswerth.

Bad Tharandt bei Dresden,

klimatischer Kurort.

Sommerfrische. Wunderbarste Lage.

Donner's Mineral-Badeanstalt mit Bade-Hotel und Pension. Gegründet 1793. Am letzten März seit 1876 neu und schön erbaut 1895. Empfehle alle Arten Bäder, auch Schwimmbäder sowie Massage in ganz vorzüglicher Weise. Bade-Arzt im Hause. Prospekte auf Wunsch gratis. Hochachtungsvoll **H. W. Donner.**

Wasserheilanstalt

Bad Kreischa b. Dresden.

Sanatorium für Nervenleiden und chronische Krankheiten. Das ganze Jahr hindurch geöffnet. Vollständig neu eingerichtet. Prospekte. Dr. med. **F. Bartels.**

Mittelrheinische Brauereigesellschaft.

Gemäß Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 1. Juni 1896 wird das Grundkapital unserer Gesellschaft durch Zusammenlegen von 3 in 2 Aktien auf **RM. 400,000.-** herabgesetzt. Die gerichtliche Eintragung dieses Beschlusses in das Handelsregister des Königlich Amtsgerichts zu Coblenz und die Verlautbarung desselben ist erfolgt.

Wir fordern hierdurch unsere Herren Aktionäre auf, ihre Aktien mit Talons und Dividendencheinen für das Jahr 1895/96 und ff. bis spätestens

Donnerstag den 25. Juni cr.

Abends 6 Uhr

bei unserem Bankhause

Eduard Rocksch Nachfolger,
Dresden,

eingureichen.

Von je 3 Aktien à RM. 1000.- werden 2 Stück ohne Dividendenbogen mit einer Empfangsbestätigung über letztere sofort zurückgegeben. Die restliche 1 Aktie à RM. 1000.- mit Dividendenbogen bleibt in den Händen des Bankhauses.

Nach Ablauf der obengestellten Frist, das ist vom 26. Juni 1896 ab, sind an Stelle der zurückgehaltenen Dividendenbogen gegen Rückgabe der darüber erhaltenen Empfangsbestätigung neue Dividendencheine für das Jahr 1895/96 und ff. bei dem Bankhause **Eduard Rocksch Nachfolger, Dresden,** abzugeben.

Die Inhaber von Aktien unserer Gesellschaft, welche in der gestellten Frist ihre Aktien nicht freiwillig zur Zusammenlegung eingereicht haben, behalten lediglich den Anspruch auf den ihnen zukommenden Anteil am Kapitalvermögen der Gesellschaft, scheiden aber im Uebrigen aus der Zahl der Aktionäre unter Verlust ihrer Aktionärrechte aus. Der ihnen zukommende Kapitalanteil wird in der Weise festgestellt, daß für je 3 nicht freiwillig zusammengelegte Aktien à RM. 1000.- je 2 auf den Inhaber Dividendenbogen ausgehakt, aus der Zahl der zurückgehaltenen Aktien entnommen werden. Diese Ersatzaktien werden alsbald nach dem 25. Juni 1896 durch einen Makler an der Dresdner Börse bestmöglichst verkauft. Der Erlös wird in unseren Gesellschaftsblättern bekannt gemacht und den Inhabern von nicht zusammengelegten Aktien der ihnen pro rata ihrer Stücke zutreffende Anteil gegen Einlieferung ihrer Aktien nebst Talons und Dividendencheinen für 1895/96 und ff. bei dem Bankhause **Eduard Rocksch Nachfolger in Dresden** zur Verfügung gestellt bezw. dafolbst in Baar ausgezahlt. Beträge dieser Art, welche innerhalb 30 Jahren, vom 26. Juni 1896 ab gerechnet, nicht abgehoben sind, verfallen zu Gunsten des Reservefonds unserer Gesellschaft.

Coblenz, den 8. Juni 1896.

Mittelrheinische Brauereigesellschaft.

Der Vorstand.

C. Beeger.

Vorteilhafte Kapitalanlagen

zu 6-10% pro anno

Goldminen-Industrie.

Sachgemäße Informationen ertheilt
Schöber & Dönitz, Bankgeschäft, Dresden.

CONTINENTAL PNEUMATIC

Besten Velocipedreifen.

GARANTIE

für erstklassiges Material und sorgfältigste Ausführung.

Continental Caoutchouc & Guttapercha Co.,
Hannover.

Fabrikation
sämtl. technisch. Gummiartikel, Hospital-Tuche, Bälle etc.

Radfahr-Anzüge

aus
Radfahr-Zwirn
und gezwirnten Cheviots
N. 22, 28, 30, 36 etc.

Radfahr-Beinkleider

mit doppeltem Reitbesatz
N. 9, 10, 12 etc.

Nach Maß zu gleichen Preisen!

R. Eger & Sohn,
5 Frauenstrasse 5
vis-à-vis „Zum Pfau“.



E. Petzold,

Dresden-A., Kreuzstrasse 6.

Kunstblumen - Bazar.

Hut- und Ballblumen.

Jardiniere, künstliche Pflanzen,
Makartblinderien, Straussteden, präparierte
Naturpalmen.

Blumengefäße

von Glas, Porzellan, Majolika, Steinart.

Nippsachen und Gelegenheitsgeschenke.

Knallbonbons, Cotillongeschenke.

Lampenschirme.

Chinesische und Japanische Artikel.

Illuminationslaternen.

Große Verkaufsräume - 9 Zimmer
im ganzen 1. Stof.



Grand Hotel National, Wien.

Taborstrasse, altrenommiertes, einziges gutes Wiener Hotel, in dem jeder Service, nach Licht berechnet wird. 200 Zimmer von 5. bis 11 aufwärts. Baden, Telegraph und Telefon. Wohnküche und Dampfheizungsanlage in unmittelbarer Nähe. Große Veranda. Arrangements bei längerem Aufenthalt. On parle toutes les langues modernes.

A. Harhammer, Direktor. F. M. Mayer, propriétaire.

Nordseebad Büsum

in Hoff. (Babestation). Vorzüglicher Sandstrand grüner Strand. Kräftige Seeluft. Neues Warmbad. Gute Gelegenheit zu Seefahrten und Sechundsjagen. Billigste Preise. Prospekte kostenfrei durch die **Bade-Direktion.**

Nordseebad Büsum

Hotel

Stadt Hamburg.



Stoff

zu einem Cheviot-Kleid,

in einfarbig und melirt, ver-

kaufe schon für 5 Mark.

Ferner empfehle alle Neu-

heiten der Mode in grosser

Auswahl zu den billigsten

Preisen.

Altmarkt
11.

August Kretzschmar.

American Steam Laundry, Dampf-Wasch- u. Plätt- Anstalt,

Fabrik, Kontor und Versandt:

Papiermühlengasse 17,

Herbst 1901.

Annahmestellen:

Königs-Johannstraße 10, Herbst 1875,

Reberstraße 22, " " 1209,

Baumgärtstraße 17, " " 2281,

Strickenerstraße 26, " " 975,

Papiermühlengasse 17, " " 1201.

Grösste Anstalt am Platze

für anerkannt feinste

Herren-Plättwäsche.

Leib- u. Hauswäsche.

Hotel- u. Schnellwäsche.

Wasch-Blousen u. Kleidern.

Specialität:

Waschen, Färben und Appretieren von

Gardinen,

weiß, hell-, mittel- und dunkelcrème, cera, bunte
Gardinen, Möbelvertonnes etc.

(Die Anstalt beschäftigt gegenwärtig 125 Personen.)

Dampf-Wasch- u. Plätt-Anstalt.

American Steam Laundry.

RONCEGNO,

stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser, empfohlen von den 1. medicin. Autoritäten bei: Anämie, Chlorose, Gicht, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc. Die Trinkkur wird das ganze Jahr ge-
braucht. Depos in allen Mineralwasserhandlungen u. Apotheken.

Bad Roncegno, Südtirol, Station der Valsuganaabahn. 1 1/2 Stunden von Trient entfernt. Mineral-, Schlamm-, Dampfbäder, vollständige Kaltwasser-Cur, Elektrotherapie, Massage, Heilgymnastik. Seehöhe 535 Meter. Windgeschützte herrliche Lage, reizvolle, vollst. sanitäre, moderne Luft, konstante Temperatur 18-22 Grad. **Curhaus** 1. Rang mit anspruchsvollen schönen Bädern, wunderbare Aussicht auf die Dolomiten. 200 Atemstufen, Tische und Stühle. Cur-Zalen. Heberath-Gitter. Beleuchtung. Cur-Küche, Lawn-tennis. Schattige Promenaden, lobnende Ausgänge. Saison Mai-Oktober. Prospekte und Anschläge von der
Bade-Direktion in Roncegno.

Viel Geld verdienen

Kann Jeder auf reelle Art
Verlangen, Segnitz & Frone Prop. M.
PATENT-VERWERTUNG'S INSTITUTE
BERLIN, S. ORANIENSTR. 52.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 150. — Sonntag, 21. Juni 1896
Seite 31.



Sprechende Papageien.

Blauhals-Amazonen, Gelbstirne, Gelbbrust, ...

Feinste Harzer Kanarienvögel, ...

II. Hromada, älteste u. renommierteste ...

Beamtenchule zu Langebrück b. Dresd.

Neuer August 2. Juli c. ...

Erfindungen etc. Civilingenieur Dickmann BERLIN.

Wolkenstein.

Sommerfrische Lindengarten.

10 Minuten vom Bahnhof, 15 Minuten von Stadt ...

Klimatischer Höhen-, Wald- und Terrain-Kurort ...

Todtmoos.

Schöner, angenehmer und bestmöglicher Kurort ...

Kurhaus und Pension Adler.

12 Zimmer und Salons, Balkons, Terrassen und Veranden ...

Dresdener Nachrichten. Seite 32 - Sonntag, 21. Juni 1896

Loreley

Beste Haarwasser der Welt, ...

Moor- und Schwefelbad Marienborn

berühmt durch hervorragende Erfolge bewährt sich ...

Einbruchsdiebstahl

versichert in billigen und festen Prämien ...

Natürliche Mineralwässer.

garantirt diesjährige frische Füllungen. ...

Mohren-Apotheke, Dresden.

Freie Zulassung nach allen Stadtbefehlen ...

Nordseebad Wangerooze.

die Badedirektion. Soolbad Sulza.

Bürgerlicher Saison

sämmtliche Neuheiten

in

Seiden- u. Wollstoffen

bedeutend im Preise herabgesetzt. Eine große Anzahl von ...

Beige mélange

Preis M. 1,25 das Meter, 110 Ctm. breit.

Reste

J. Spörri, 27 Pragerstr.



Gegen Hitze!

Eger's Leinen-Sackos von 1,50 an

Eger's Lustre-Sackos von 2,90 an

Eger's waschechte Westen von 2,00 an

R. Eger & Sohn, 5 Frauenstrasse 5

Bad Liegau

Nächstes und billigstes Stahl- und Moorbad.

Gartenzeile und wasserdichte Marquisen

Luftkurort Rainwiese b. Herrnskretschken a. L.

Hotel u. Pension „Zur Rainwiese“

Einladung.

Der Sächsische Gemeindetag, welcher die Beratung und ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Oaenel-Zittau über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Müller-Zittau über die ...

Vortrag des Herrn Bürgermeister Leopold-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Vortrag des Herrn Stadtrath Dr. Hoff-Dresden über ...

Dresdner Fleischer-Innung.

Bei der am heutigen Tage erfolgten ...

I. (alte) Schuldscheine vom Jahre 1871 à 300 Mark

II. (neue) Schuldscheine vom Jahre 1888 à 500 M.

Von früher ausgelosten Schuldscheinen dieser I. Anleihe ...

Von früher ausgelosten Schuldscheinen dieser II. Anleihe ...

Die rüdfständigen zu jeder Zeit.

Der Vorstand der Fleischer-Innung.

Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Felsenpartien, Ruinen, Grotten, Winter-Gärten.

C. A. Dietrich, Hoflieferant.

Ausnahmepreise.

Wegen vorgerückter Saison
Ausnahmepreise
sämmtlicher Mäntel, Jackets, Capes,
Kragen, Staubmäntel etc.

L. Goldman, König-Johann-Strasse 1,
am Altmarkt.

„Kathreiner's Malzkaffee unter-
scheidet sich wesentlich von allen mir
bekannten Produkten durch seinen aus-
gesprochenen Kaffee-Geschmack.“
Aus einem Gutachten von Dr. Willemer, städt. Chemiker in Landshut.



Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß wir
Leipziger-Strasse Nr. 42 (Stadt Bremen)

Verkaufs-Laden

heute eröffnet haben.
Wir empfehlen denselben recht fleißiger Benutzung.

Dresden, 20. Juni 1896.

Hochachtungsvoll

Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.

Waschstoffe

zu Kleidern, Blousen, Jacken etc. in nur
guten, waschechten Qualitäten.
Grosse Auswahl. Billigste Preise.

Alle Neuheiten der Saison
als
Cattun, Madapolam, Satin, Levantine,
Mousseline, Battiste, Jaconet, à jour,
Cottelè, Rips etc.

empfehlen
Robert Böhme jr.,
16 Georgplatz 16

Kinderräder u. Fahrräder
sammend billig bei J. Birck-
felder, Louisenstraße 42.
2. Hof. Auch einige gute,
gebrauchte zu verkaufen.
Gute Wringmaschine
bill. z. verkauf. Mathildenstr. 56. 4.

**Reit-
und Wagenpferd,**
eleganter, flott, gesund und in jeder
Beziehung zuverlässig, wird zu
kaufen gesucht. Gest. Offerten
unter **L. A. 379** in die
Expedition dieses Blattes einzu-
senden.

Das Ovel- und Brennholz- Rover

die feinsten und besten, daher
auch billigen sind, mit jeder
Feiner betätigen. — Fabrik-
Niederlage bei **O. Paul Seibt,**
Gleditschstr. 3, Ecke Dürerstr. 121 b
und Waisenwagerstraße 50. Preis-
listen gratis u. franko. +

Schwimmgürtel

aus Kork, einfach und praktisch,
für Erwachsene à St. M. 3.50,
für Kinder à St. M. 2.50.
H. W. Gericke, Dresden, Annenstr. 6

Gummi- Artikel

aller Art empfiehlt
A. H. Theising jr.,
Inh. Dec. Dohn,
Dresden,
Markenstr. 15. — 15 Antonhöf.

Kolporteur!

Schöne Ausstellungs-Post-
karten, 100 Stück zu 1 M. 50 Pf.
zu verkaufen **Judenhof 2, 11.**
Pneum.-Rover, neu, 1 Touren-
fi. Rad, zu verk. Billitenstr. 46,
l. 3. Nehme a. geb. Rover i. Sahl.

Sheglück.

Freigegebener Herr, von vor-
nehmer Erziehung und aus
beter Familie, beabsichtigt sich
mit vermög. Dame von wahrer
Geistes- und Herzgebildung zu
verheirathen.

Suchender reflektirt weniger auf
eine glänzende Erscheinung, son-
dern auf einen guten und edlen
Charakter. Welche Damen, welche
diesen wirklich ernstgemeinten
Wunsch betrauen schenken, wollen
ihre Briefen bis zum 1. Juli
unter **J. N. 5500 Chemnitz,**
Kampfbolt lagernd, einreichen.

Verheirathung

Ein gebild., durchaus braues
Mädchen, 31 Jahre alt, mit
höchstem Vermögen, suchen die
Angehörigen passende
Verheirathung
mit einem Herrn in f. f. r. Stell-
ung und von gutem Stande.
Werde Resistenten
betreiben Adr. u. **D. 40201** in
der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Verheirathung

Ein 30-jähr. Mann, 25 J. alt
sucht die Bekanntschaft ein.
ordentl. Mädchens im Alter von
19—21 Jahren, beh. späterer
Verheirathung
Vot. erwünscht. Gest. Off. u.
L. M. 300 Exped. d. Bl. erb.

verheirathen.

Junge Damen von edlem, harm-
losem Charakter, welche auch Zu-
nahme für's Geschäftleben
haben und einige Tausend Mark
disponibel. Vermögen belegen,
werden gebeten, ihre w. Adr. mit
Photogr. unter **T. 40726** in
die Exp. d. Bl. einzulegen.

Familienwaagen Tafelwaagen Wringmaschinen Reibmaschinen Schälmaschinen Fleischhack-Masch

C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, u. d. Post.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Pragerstrasse 10
4. Stock, Tramperstrasse.
Marken- & Musterrecht.

Seltene Thaler,

1800. 1840. Münzen, "Vichten-
stein" und "Königsberg" zu verk.
Off. u. **G. R. 206** Exp. d. Bl.
Manius, Kreuzstr. 11, 11.
Pneum., wotib. Kopier 17, u.

Bekanntmachung.

An verschiedenen Tagen zu Ende April und Anfang Mai d. J.
sind von unbekannter Hand auf der Linie Hainsberg-Neubors
sieben eiserne, an Wegen im Rabenauer Grunde zwischen Cok-
mannsdorf und Rabenau aufgestellte Gattelsteine nachtheilig um-
gebrochen worden.

Die königliche Generaldirektion scheidet eine **Belohnung von**
Ein-hundert-und-fünfzig Mark

Demjenigen zu, der den Urheber des bezeichneten Vahnschreies zuerst
bezeichnet zur Anzeige bringt, das dessen Verhaftung herbeif-
ührt wird.

Dresden, am 13. Juni 1896.
Kgl. Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

**Foulards,
Seidenstoffe
zu
Blousen**
bei
Adolph Renner,
12 Altmarkt 12.

Inventar-Auction.

Donnerstag am 25. Juni 1896
von Vormittag 10 Uhr an

fallen wegen Aufgabe des landwirthschaftlichen Betriebes auf
dem Gute **Nr. 3 in Leubnitz** bei Strahlen-Dresden
4 schöne starke Pferde, 14 Rüge, 1 junger Kadaver, 2 St. Jungvieh,
4 Schweine, 1 fast neuer halbverdeckter Fuhrwagen, 2 Korbwagen,
5 Arbeitswagen, 1 Drillmaschine, 1 Treckmaschine mit Göpel,
sowie sämtliche Viehwirtschafts- und Ackergeräthigkeiten öffentlich
meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.
Die Pferde, Rüge und Schweine gelangen gegen 1 Uhr Mittags
zur Versteigerung.

Die Sommerhitze

veranlaßt häufigen Wasserkonsum, in Folge dessen
sich Thirste und Kopfschmerzen einstellen.
Eines der wirksamsten Vorbeugungsmittel hiergegen
ist und bleibt der von vielen Ärzten empfohlene
Hausen's Kasserler Hafer-Kakao.
27 in Stanol verpackter Würfel, nur echt mit Schutzmarke
„Wienerforb“ zum Vieh von **Wt. 1.** — à Carton, erhält-
lich in allen Apotheken, jeder Drogerie, Delikatess- und bei-
liefern Kolonialwarenhandlung.
Hausen & Co., Kassel.

Görlitzer Roll- u. Möbelwagen- Fabrik

Hohn & Müller vorm. B. Hüppner,
Görlitz, Pontestr. 2484,
empfehlen **Feder-Rollwagen, Möbelwagen, Pack-
und Geschäftswagen** jeder Art.

Ueber P. Kneifel's Haar-Tinctur.

Die meisten Menschen verlieren ihr Haar durch den Schwächens-
den, die Haarwurzeln zerstörenden, oft kaum bemerkbaren Kopf-
schweiß. Vielen unheilbar zu machen, die Kahlköpfe zu restitu-
iren und dem Haar die verlorene Entwicklungsfähigkeit wieder-
zugeben, giebt es nichts so Vorzügliches, wie dieses altbewährte,
ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum. Würde jeder
Haarleidende vertrauensvoll diese Tinctur anwenden, sie
belehrt sicher das Ausfallen, erhält und vermindert das Haar, wo
noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst bis zur früheren
Jugendfülle, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit be-
ruhenden Zeugnisse hochacht. Verh. zweifellos erweisen. **Pom-
den u. dergl.** sind bei Eintritt obiger Fälle, trotz aller Heilame
gänzlich nutzlos. — Die Tinct. ist amtlich geprüft. In Dresden
nur echt bei **Oerm. Rod,** Altmarkt 5, **C. Häubig,** Dampstr. 11,
und **B. Teichmann,** Striebsenerstr. 24, in Flac. zu 1, 2 u. 3 Ml.

Kurhaus Binz auf Rügen,

Inhaber: Paul Gerlach.
Größtes Etablissement der Insel,
ca. 100 komfortabel eingerichtete Zimmer, mit Balkon und Aussicht
auf die See. Pension von Ml. 3.75 an. Table d'hôte Ml. 2.—.
Diner à part von Ml. 3.— an. à la carte zu soliden Preisen.
Ständertisch und Café. Warmbad, Ruhez., Leier, Billardzimmer
im Hause.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die Gäste durch gute
Rüche, bestgeeignete Getränke und aufmerksame Bedienung an mein
Haus zu fesseln.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 170, Seite 33 — Sonntag, 21. Juni 1896

Offene Stellen.

... Offene Stellen ...

Oekonomie-Lehrling.

... Oekonomie-Lehrling ...

A. Nette, Rittermeister der K.

... A. Nette ...

Lebensversicherung.

... Lebensversicherung ...

Sauptvertreter.

... Sauptvertreter ...

General-Agentur

... General-Agentur ...

Küchen-Mädchen

... Küchen-Mädchen ...

Verkäuferin

... Verkäuferin ...

Ein erster Gehilfe für Marzipan und Decor

... Ein erster Gehilfe ...

Ein Schweizer

... Ein Schweizer ...

Viele Unterjeweizer

... Viele Unterjeweizer ...

Tüchtiger Klempner

... Tüchtiger Klempner ...

Zimmerleute

... Zimmerleute ...

Offene Stellen

... Offene Stellen ...

Kinderfräul., Stützen

... Kinderfräul., Stützen ...

Für Beamte, Lehrer.

... Für Beamte, Lehrer ...

1 Oberschweizer,

... 1 Oberschweizer ...

Provis.-Reisender

... Provis.-Reisender ...

Lehrling

... Lehrling ...

Maschinen-Näherin,

... Maschinen-Näherin ...

Verkäuferin

... Verkäuferin ...

Damen,

... Damen ...

Oek.-Verwalter-Gesuch.

... Oek.-Verwalter-Gesuch ...

Geübte Jahrschuhmacher

... Geübte Jahrschuhmacher ...

Compagnon.

... Compagnon ...

Verkäuferin

... Verkäuferin ...

Reisender gesucht.

... Reisender gesucht ...

Oberschweizer-Gesuch.

... Oberschweizer-Gesuch ...

Tüchtige Former

... Tüchtige Former ...

Unterschweizer,

... Unterschweizer ...

Für Prag

... Für Prag ...

Oberschweizer-Gesuch.

... Oberschweizer-Gesuch ...

Sofort gef. tüchtige Wirtshausleiterin

... Sofort gef. tüchtige Wirtshausleiterin ...

Reisender.

... Reisender ...

Gesucht

... Gesucht ...

Kellnerinnen

... Kellnerinnen ...

Ober- u. Unterschweizer

... Ober- u. Unterschweizer ...

Zuschneider,

... Zuschneider ...

Grundstücks-An- und Verkäufe.

... Grundstücks-An- und Verkäufe ...

Gesucht

... Gesucht ...

Copist

... Copist ...

Ingenieur

... Ingenieur ...

Stellen-Gesuche.

... Stellen-Gesuche ...

Vertretung.

... Vertretung ...

Buchhalter,

... Buchhalter ...

Kellnerinnen

... Kellnerinnen ...

Ober- u. Unterschweizer

... Ober- u. Unterschweizer ...

Zuschneider,

... Zuschneider ...

Grundstücks-An- und Verkäufe.

... Grundstücks-An- und Verkäufe ...

Land-Gasthof.

... Land-Gasthof ...

Zins-Villa

... Zins-Villa ...

Eckhaus

... Eckhaus ...

Haus

... Haus ...

Kaufe

... Kaufe ...

Gesucht

... Gesucht ...

Selbstkostenpreise

... Selbstkostenpreise ...

Villa-Verkauf.

... Villa-Verkauf ...

Fleischerei-Verkauf.

... Fleischerei-Verkauf ...

Haus-Grundstück

... Haus-Grundstück ...

Kleine Fabrik

... Kleine Fabrik ...

Achtung!

... Achtung! ...

Günstige Gelegenheit

... Günstige Gelegenheit ...

Guts-Verkauf.

... Guts-Verkauf ...

Ein schönes, neues Landhaus,

... Ein schönes, neues Landhaus ...

Eckhaus

... Eckhaus ...

Dresdner Nachrichten.

Der Wahrheit die Ehre!

Schlagfluß, vollständige Lähmung der rechten Seite und der Sprache.

Am November 1895 wurde meine 72 Jahre alte Mutter von einem Schlagfluß betroffen, welcher sie rechtsseitig vollständig lähmte, so daß sie nicht im Stande war, an besagter Seite weder ein Glied zu rühren, noch irgend etwas zu fühlen. Die Sprache war vollständig verloren, die Gehirnthätigkeit eingedrückt. Während dreiwöchentlicher ärztlicher Behandlung hatte sich ihr Zustand bedeutend verschlimmert und schließlich sollte sie in eine Anstalt untergebracht werden. Nun erst wandten wir uns an den **Naturheilkundigen Hrn. K. Schüller, Planen, Hofstraße 6, Naturheilbad „Zukunft“**; demselben ist es durch seine umsichtigen Verordnungen gelungen, meine Mutter in der Zeit von drei Monaten wieder herzustellen. Sie kann die früher gelähmten Glieder wieder vollkommen gebrauchen und befindet sich auch wieder im vollen Besitz ihrer Sprache, sie fühlt sich überhaupt viel gesünder als früher und kann ihrer Häuslichkeit wieder vollkommen vorstehen. Ich kann nicht unterlassen, Hrn. Schüller meinen aufrichtigsten Dank auszusprechen, sowie die einfache Naturheilmethode allen Leidenden zu empfehlen.

Dresden-Löbtau,
Ostern 1896.

Ernst Menzel,
Poststraße 24, 3.

Kurort Klein-Semmering

2 Minuten vom Bahnhof Schönfeld der Böhm. Nordbahn entfernt. 400 Meter hoch in einem weiten Fichtenwaldungen gelegen. Reine Luft, gutes Trinkwasser, schöne Wohnungen und grosse Parkanlagen.
Gute Restauration mit Speisegarten und Veranden.
Kaffe und warme Bäder, Singsäle, Musikpavillon.
Herrliche Ausflüge in die Umgegend, wozu auch die hiesige und schlesische Schweiz gehört. Bequeme Verbindung nach allen Richtungen. Billige Preise.

Kurverwaltung Klein-Semmering,
Post Oberkreibitz-Schönfeld in Böhmen.



Zerle mit einem starken Transport 5. und höherer bester schwerer belagter hiesiger Arbeitserde direkt aus Belgien ein und stelle dieselben vom 21. d. M. an zum Verkauf.

Karl Jahrmarkt, Hechtstr. 40.

Selbstbereitung im Hause.

Erkrankt bei Krankheiten d. Nieren, d. Harns, des Blutes, Rheumatismus, Gicht, Nervenleiden, Bluthochdruck, Blutharung u. a. m.

Tiefe Bäder übertreffen jede Art kohlensaure Querc, auch die natürlichen.

In München, Sanatorien, Kurorten eingeführt.
Die Badedirektion Obernigk schreibt vom 15. d. M. u. N.:
„Die Ärzte und Patienten loben die großartige Wirkung der Bäder.“ Vertretung in Dresden:
Herr Ingen. Paul Türoke, Annenstr. 27.

Kohlensaures Bad Patent Quaglio.

Wetterbeständige Dach- und Dachfalz-Ziegel,
blau u. braun abrot, empfiehlt **L. Jantke,** Oberlausitzer Dach-Steinwerkzeugfabrik bei Radeberg (S.-M.).
Verlässliche Vertreter gesucht.

Granitplatten u. Stufen
lieferst schnell u. billig **Schulze,**
Rosenstraße 23.

Ein Dreirad,
gut erhalten, sucht zu kaufen
Worm, Kreischa bei Dresden.

Bade-Wäsche.

Weisse Frottir-Handtücher
aus baumwoll. Kränzelstoff mit Kante,
Stück 0.70, 0.90, 1.15, 1.30, 1.60, 1.90 Mk.

Leinene Frottir-Handtücher,
grau und weiß mit Kante,
Stück 1.10, 1.25, 1.60, 1.70, 1.80, 2.00 Mk.

Weisse u. bunte Badetücher
aus bestem baumwoll. Kränzelstoff,
Stück 3.50, 4.60, 5.25, 6.50 Mk.

Damen-Schwimm-Anzüge
aus Madapolame, Flanel, Cachemir u.,
Stück 2.10, 2.50, 3.25, 4, 5 bis 9 Mk.

Weisse, bunte u. grauleinene Frottirstoffe,
50, 80 und 165 Ctm. breit.

Bunte Frottir-Handtücher
aus baumwoll. Kränzelstoff mit Kante,
Stück 0.75, 0.95, 1.15, 1.30, 1.40, 1.60 Mk.

Kinder-Badetücher,
weiß und bunt gestreift,
Stück 1.15, 1.20, 1.60, 2.00, 2.50 Mk.

Weisse u. bunte Bademäntel
mit und ohne Kappe, in jeder Länge vorrätig,
Stück 4.50, 5.00, 5.50, 6.00, 6.50,
7.50 bis 9 Mk.

Mädchen-Schwimm-Anzüge
in 60, 70, 80 und 90 Ctm. Länge,
Stück 1.50, 1.75, 1.90, 2.20, 2.50 Mk.

Gerstenkorn-Bade-Laken, Badeteppiche,
crème, bunt und grau.

Bade-Hauben, Bade-Hüte, Frottir-Handschuhe, Herren- und Knaben-Badehosen, Rückenreiber etc.

Billige, feste Preise.

Robert Bernhardt

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Möbel

auf

Abzahlung

N. Fuchs, Möbel- und Ausstattungs-Geschäft,

Dresden, Neumarkt 7, 1. Etage.

Abzahlung ein kleiner Theil. - Kunden ohne Anzahlung. - Ansicht gern gestattet.

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will,
Möbel auf Abzahlung
ebenfalls billig zu kaufen wie anderwärts gegen Baar, der wende sich vertrauensvoll an **Dresdens größten Abzahlungs-Bazar von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.**

Besonders empfehlenswert für
Brautausstattungen
Bettstellen und Matrasen, Schränke, Vertikals, Nachttische, Waschtische, echt u. lackirt, Spiegel, Tische u. Stühle, Sofas, Divans und Plüschgarnituren.

Große Auswahl **Kinderwagen, Gardinen, Teppiche u. Tischdecken.**
Grosses Lager in Konfirmationsachen
für Knaben und Mädchen.

Anzüge, Westen u. Anst., Mantel für Damen und Herren, Hüte, Mützen, Kleider, Westen, Mäntel für Damen und Mädchen, Jacken, Umhänge, Kleider.

Manufakturwaren,
besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc.

ca. 300 Schek. Roggenstroh

(Maschinenbruch) gibt ab
Glumbowitz, Schl.
Graf Pourtales'sche Güter-Direktion.
Schroth.

Neue Sauerkurken
empfiehlt zum billigsten Preise
Bernhard Kreuzsig,
Weberstraße 26.

Metallschablonen
(gr. Lager aller Art) fertigt bill.
Frans Leipert, Jacobstr. 18, 1.

Wagenverkauf

Ein sehr gut erhalt. Open-topper, ein 11. Taktwagen, voll für jedes Geschäft, sind bill. zu verk. **Gr. Plauenstr. 15.**
Ein Kinderwagen u. Jagdfl. b. zu verk. **Wettinstraße 38, part.**

Deutsche Bank,

Berlin.

Kapital: 100,000,000 Mk. Reserven: 38,600,000 Mk.

Filialen:
Bremen, Hamburg, Frankfurt a. M., London, München.

Depositenkasse in Dresden

Prager-Strasse 2, parterre,

empfehlen sich
zur Verzinsung von Baareinlagen.
zur Gewährung von Darlehen auf börsengängige Werthpapiere,
zur Annahme geschlossener und Verwaltung offener Depots unter
Besorgung der Abtrennung und Einziehung der Zinscoupons
bez. Dividenden-Scheine etc.

Menz, Blochmann & Co.,

Bankgeschäft und Wechselstube,

Dresden, Prager-Strasse 2, part.,

empfehlen sich

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc.,
zur Einlösung aller zahlbaren Coupons,
zur Kontrolle der Verloosung und Versicherung ausloosbarer Effekten
gegen Coursverlust,
zur Umwechslung fremder Banknoten und Sorten
und
für alle sonstigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.
— Conto-Corrent- und Check-Verkehr.

Königl. und
Fürstl.
Kostlieferant.

Herm. Mühlberg

Wallstraße,
Webergasse,
Scheffelstraße.

Bade- Artikel:

Schwimm-Anzüge

für Damen: 2.10, 3.25 bis 6.— Mkt.
für Kinder: 1.50, 1.75, 1.90 Mkt.

Bade-Mäntel

1.—, 4.35, 4.75, 5.25 Mkt. u.

Bade-Kappen

—30, —40, —50 Mkt. u.

Handtücher,

Reinleinen —.75, 1.25, 1.40 Mkt.
Seinen pro 1/4 Tpd. 1.45, 1.75 Mkt. u.

Taschen-Tücher

in reichster Auswahl solidester
Fabrikate.



Die Abtheilung der

Sommer- Handschuhe

in praktischen und gediegenen Stoffen
bis zu
hochfeinsten Ausführungen,
um Ersatz für Lederhandschuhe zu bieten.

Kameelhaar- Decken

8.—, 10.—, 13.—, 16.50 bis 36.— Mkt.

Verband-Watten.

Confection aus Wasehstoffen

enthält

für Mädchen:

Waschkleider

bis zu 15 Jahren, in gestreift und gemustert,
schmackvolle Ausführungen, Specialität
Leinenkleider, 2.—, 2.50, 3.— bis
20.— Mkt.

Waschblousen

für 6 bis 14 Jahre, prakt. einfachen Genres,
1.50, 2.— Mkt. u., elegant 2.50, 3.50,
4.50 Mkt.

Stroh- und Batist-Hüte,

Selgoländer, Stiderei-Schuhhüte u. 75 Pf. an,
prachtvolle Neuheiten.

für Damen:

Elegante Kostüme

in Baize, Satin, Mousseline, Seiden und
Organdustoffen, 6.75, 8.75, 10.50 bis 45.— Mkt.

Elegante Blousen,

ganz neue, besonders schmackvolle Façons,
in Batist, Pique-Baum, Mousseline, Seiden,
Organdy, Roulauds und Shanghai-Stoffen,
1.75, 1.90, 2.50 bis 40.— Mkt.

Oberhemden,

weiß und farbig,
1.—, 5.—, 5.75, Coemetics —45, 1.50 Mkt.,
Jabois —95, 1.50, 2.— Mkt., ff. Kragen und
Manchetten.

Hochfeine leichte

Spitzen-Capes,

schwarz Selbe,
7.—, 8.50, 10.— Mkt. u.

für Herren:

Moderne Anzüge

aus praktischen, reinen Wasehstoffen, vorzügl.
neue Schnitt, sauberere Abarbeitung,
11.—, 12.50, 16.—, 19.— Mkt. u.

Stoff-Anzüge nach Maß.

Moderne Jackets

aus leicht wass. Stoffen, 1.75, 3.— u.,
aus Linnen u. Sammetstoff, 3.—, 3.75, 4.50 u.,
aus Linnen u. Seidenstoff, 8.50, 12.—, 14.— u.

Beinkleider

aus vorzüglichem Wasehstoff und Linnen,
3.—, 3.75, 4.50 Mkt. u.

Oberhemden, Kragen,

Manchetten und Cravatten,
großes Sortiment!

für Knaben:

Anzüge,

dauerhaft, in Blousen- und
Rittschon, 2.50, 3.—, 3.50 Mkt.

Strapazier- und Schul-Anzüge

aus Ia. Wasehstoff, 4.75, 5.— Mkt.

Leinen-Anzüge.

Blousen,

hochschließend oder offen, mit Knöpfen,
praktische, waschechte Farben, —90, 1.10,
1.25 Mkt. u.

Beinkleider

in dunkelblau, englisch Dreif., sehr haltbar,
1.50, 1.75, 2.— Mkt.

Waskragen, dunkelblau und weiß.

Stroh-Hüte und Mützen,

neue Façons, 45, 55, 75 Pf.

Haltbare, leichte Sommer-Strümpfe und Socken in schwarz etc., sowie in der neuen Lederfarbe!

Grosse Auswahl, bekannt niedrige Preise!

Am Montag den 22. Juni

eröffnen wir wegen vorgerückter Saison einen

Räumungs-Verkauf

zu ganz bedeutend ermässigten Preisen in allen Abtheilungen unseres Warenhauses.

Bei der Preis-Reduction besonders berücksichtigt sind die der Mode unterworfenen Artikel:

Confections Capes, Jaquettes, Staubmäntel,

Costumes Promenaden- und Reisekleider, Foulards und Waschkleider,

Seidenstoffe Taffetas in gestreift und carrirt, Chinés etc. für Blousen und Kleider. Foulards in guter Waare und schönen Mustern, Mtr. Mk. 1.00,

Wollstoffe französische Neuheiten; Etamines, Grenadines etc. Doppeltbreite Kleiderstoffe in englischem Geschmack, Mtr. Mk. 0.95,

Waschstoffe Linons, Batiste, Organdys, Mulle etc. Percal, garantirt waschecht, Mtr. Mk. 0.45,

Sonnenschirme in chiné, gestreift, carrirt und glatt. Halbseidene Entoutas in eleganter Aufmachung, Mk. 3.75.

Pragerstr. 8. **Hirsch & Co.** Pragerstr. 8.
Modewaarenhaus I. Ranges.

Presoner Nachrichten. Nr. 170. Seite 39. Sonntag, 21. Juni 1896.

Möbel

auf

Abzahlung!

Um einem vertheilten Publikum in jeder Hinsicht das Beste zu bieten, stelle ich besonders für die Saison mein reichhaltig sortirtes **Möbellager** zum Verkauf mit dem Hinweis, daß die Preise auf **Abzahlung** nicht höher sind als gegen **baar** und empfehle:

Kleider = Schränke, Verticos, Küchen = Schränke, Stühle, Tische, Waschtische, Bettstellen, Sophas, Divans, Matratzen, kompl. Betten, Kinderwagen, Gardinen und Teppiche etc.

Lieferung vollständiger **Ausstattungen.**

S. Osswald
Dresden, Marienstr. 12,
im Hause der Herren Weigel & Zeeh.
Kleine Anzahlung. Bequeme Abzahl.
Kunden, die ihr Konto beglichen haben, erhalten Kredit ohne Anzahlung!

Verkauf einer Gleisbrückenwaage.

Auf dem Abteillbahnhof Dresden-Alstadt soll eine Gleisbrückenwaage von 4,68 m Länge und 17,500 kg Tragfähigkeit zum Abbruch verkauft werden. Bemerkungslustige werden ersucht, schriftliche Angebote bis zum 27. d. M. Mittags 12 Uhr beim unterzeichneten Bureau, Reichsstr. 24, I., postfrei einzureichen. Bewerber bleiben bis zum 27. nächsten Monats an ihre Gebote gebunden. Die Beschaffung ist nach vorheriger Meldung bei Herrn Bauinspektor B e t z (Abteillbahnhof, neue Filantanlage) gestattet. Dresden, am 19. Juni 1896.

Königliches Sektionsbureau II

Ein Hund, englische Dogge, cowbird, etwas dreifalt, guter Wächter, ist an gute Herrschaft zu verk. **A. M. Dehn, Ebstan, Weinbergstr. 31.**

Größte Gelegenheit! Pneum. über Rob. Rover, 10000, 1. verf. Größe Plauenischestr. 6. v. b. **Clender.** Pneum. über W. 10000, 1. verf. Grunaerstr. 21, 2.

Konkurs-Ausverkauf

Prager- u. Mosczinskystrasse, Eckladen.

Um bald zu räumen, jetzt **15-20%** unter dem dann stehenden Taxpreise. Große Vorzüge noch in:
Schwämmen, Putzledern, Luffa- und Frottir-Artikeln, Bade-Anzüge, B.-Hauben u. B.-Laken, Zahn-, Haar-, Kleider- etc. Bürsten, Spiegel, Brennmaschinen, Brennscheeren, Seifen und Parfümerien und vielen anderen **Toilette-Artikeln.**

Das Dampfschiff „**Wyl-Föhr**“ (Kapt. Douren) unterhält während der Saison eine regelmäßige Verbindung zwischen Eibenbühlstation Gullum und

Nordseebad Direkte Eisenbahnbillets. Fahrzeit ca. 3 Stunden. **Wyl auf Föhr,** im Mai 1896.

Wyl auf Föhr. Preisfahrpläne 1. bei uns u. den Hl. von Dantzen & Soeler, L.-G., zu haben. **Die Direktion.**

XVI. Mitteldeutsches Bundesschiessen zu Gera.

In den Tagen vom 18. bis 21. Juli d. J. findet in Gera unter dem Protektorate Sr. Durchlaucht des Erbprinzen **Georg XXVII.** Reich u. L. das XVI. Mitteldeutsche Bundesschiessen statt. Die diesige Schützenvereinschaft verbindet damit die Einweihung ihres neuen prächtigen **Schießplatzes.** Ueberall regen sich fleißige Hände, um dem Fest einen großartigen Verlauf zu sichern. Der **große Festtag**, der am 19. Juli Vorm. 11 Uhr vor sich gehen soll, wird ein herrliches Schauspiel bieten.

Gera, inmitten einer an landschaftlichen Reizen reichen Gegend, wird in den Anlagen der Schützenvereinschaft im wahren Sinn des Wortes sein. Nicht nur der Mitteldeutsche Schützenbund wird seine Mitglieder hier versammeln, auch zahlreiche Schützlinge von Fern und Nah werden am Feste teilnehmen. Darum auf nach Gera!

Der Centralausschuss d. d. XVI. Mitteldeutsche Bundesschiessen z. Gera.

Rinder-Schau

mit Staatsauszeichnungen in Stauchitz (Stat. der Linie Kiesa-Ghemnitz).

Zum Besuche der am **Sonntabend den 27. Juni d. J.** in Stauchitz stattfindenden reichbesetzten Rinderschau laden wir hierdurch ganz ergebenst ein.

Eröffnung Vormittags 10 Uhr. Eintrittsgeld mit Katalog 50 Pf.

Während der Ausstellung Concert, Theater für großen Saal der „Alten Boh“ Festessen, Preisvertheilung u. Ball.

Der landwirthschaftliche Verein zu Stauchitz und Umgegend.

Pomologisches Institut Reutlingen.

Gärtnerlehrausfall. Beginn des Jahres-Kurses den 12. October 1896. Anmeldungen baldigst erwünscht.

Statuten u. Lehrplan gratis. Der Direktor, **Fr. Lucas,** Preisverzeichnisse über Baum- u. Obstschulerzeugnisse aller Art, über Zückererzien, Gartengeräthe, Dünger u. s. w. gratis zu Diensten.

Bad Wildungen. Kur-Hotel und Villa Goecke.

Sehr in schöner Lage des Bades, unmittelbar an die Kuranlagen anschließend. **H. Goecke,** Königl. Hofhotelant.

Schottische Schäferhunde

(Collies), 2 Wäden, 2 Hündinnen, 10 Wochen alt, kräftig entwickelt, höchstw. mütter Abstammung, wohl das Beste in dieser schönen Rasse, sind preiswerth abzugeben. **Hab.** Dresden-Blauen, Jollenstr. 24, part., im Comptoir.

Fortzugshalber

Aufwaschtisch, or. Küchen-schrank etc. billig zu verkaufen. **Strehlenstr. 21, 1.**

Sehr hübsches Sündchen zu verk. Landhausstr. 2, 2 Tr.

Gustav Quaiser,

Wettinerstr. 21, Jalousie- und Rollladen-Fabrik,

alleiniger Fabrikant von **Golds- Traht-Mouleaux u. Schatten- Decken** für Gewächshäuser am **Wabe. Pat. Hollschuhwände.**

Compl. Plüschgarnitur, rotbraun, 1 Hocco-Beiler **Viennal** zu verkaufen. **Wettinerstr. 48, part.**

Milch-Gejuch. 140-200 Lit. Milch sofort od. später geliebt. **Off. N. J. 361** in die Exped. d. Bl.

Siegfried Schlessinger

König-Johann-Strasse Nr. 6.

Hoflieferant.

König-Johann-Strasse Nr. 6.

Solide, vielfach mit höchsten Auszeichnungen prämierte Fabrikate.

Lieferant an grosse Hotels, Natur-Heil- u. Bade-Anstalten, Pensionate u. s. w.

Stepp-Decken,

ausschliesslich mit der Hand gearbeitet und mit neuer, weisser Watte gefüllt; mit Maschinen hergestellte führe ich nicht.

Stepp-Decken aus Purpur, für Kinder, St. von 1.50 M. an.
Stepp-Decken aus Purpur, große, St. von 3 M. an.
Stepp-Decken aus bedrucktem Satin, St. von 4 M. an.
Stepp-Decken aus bedrucktem Satin, St. 9, 10, 12 M.
Stepp-Decken aus farbigem Wolllatin, St. 7.75, 9.50, 10.50, 12-17 M.
Stepp-Decken aus farbigem Seidenatlas, St. 20, 24, 30 M.

Triumph-Stepp-Decke,

aus farb. Wolllatin, mit Woll gefüllt, St. 17, 19 M.

Daunen-Stepp-Decken,

Daunen-Decke, zweifach türlich Levantine, à 25 M.
Daunen-Decke, zweifach Sanela mit und ohne Schnuren, à 37, 48 M.

Schlaf-Decken,

vorräthsmäßig von den besten Wollen hergestellt, in allen Größen und bedeutenden Quantitäten vorräthig.

Schlaf-Decken, schwere Qual., naturfarb., St. 4.25, 5.50 M.
Schlaf-Decken, reine Woll, naturfarb., St. 6, 8, 10, 12 M.
Schlaf-Decken, reine Woll, weich mit farb. Rante, St. 7, 9, 12, 16 M.
Schlaf-Decken, reine Woll, roth, St. 10, 12 M.
Schlaf-Decken, weich, für Wasser-Kuren, 200x250, St. 16 M.

Stets zunehmende Kundenzahl finden meine

Kameelhaar-Decken,

Verkauf zu Fabrikpreisen, St. 10.50, 14, 18, 21, 23.50, 25, 29, 32 M.

Seid. ital. Schlaf-Decken,

bunt, römische Streifen, Größe 150x200, Stück 5.90, 7, 11 M.

Bei Entnahme von vier Stück derselben Gattung gewähre 5% Rabatt.

Frottir- und Bade-Artikel,

deutsche und englische, mit grossem Erfolg eingeführte Fabrikate.

Gekräuselte Stoffe dürfen nach der Wäsche weder gemangelt, noch geplättet werden, nur starkes Aufschütteln genügt.

Leinene Qualitäten müssen, um rauh erhalten zu werden, schnell am Feuer getrocknet werden.

Frottir-Stoffe, weiss baumwollen,

165 Ctm. breit, das Meter 2.20, 2.50, weiss, bunt gestreift, 3, 3.30, 4 M.

Frottir-Stoffe, grau und weiss Leinen,

165 Ctm. breit, das Meter 3.80, 4.60 M.

Frottir-Badelaken, weiss und bunt gestreift,

Gr. 100x100	100x150	115x150	130x200	160x200	170x225	200x225
St. 1.80, 1.65	2.30, 2.60	3.75	4.50	5.25, 5.50	7, 8.50	8.50

grau Leinen 130x200 6.75, 170x225 9.50.

Frottir-Handtücher, weiss und bunt gestreift,

Gr. 45x100	50x100	58x112	60x125	76x130	70x141	65x200
St. 60	75	90	1.35	1.50	2.30	5.

Frottir-Handtücher, grau und weiss Leinen,

Gr. 50x112	55x125	55x140
St. 1.20, 1.60	1.75	2.20

Bade-Mäntel für Damen und Herren,

reichlich lang und weit, mit und ohne Kappe, St. 4.50, 6, 8, 10, 12, 15 M.

Bade-Anzüge für Damen und Mädchen

aus gut waschbaren Levantines und Flanelen, St. 1.25, 1.75, 2, 3, 6.50 M.

Bade-Handschuhe, weiss und buntfarbig,

aus gekräuselten Stoffen sauber hergestellt, St. 13, 16, 18, 23, 25 M.

Bade-Hauben und Pantoffeln

in neuen Formen, aus den besten Stoffen hergestellt.
Rückenreiter à 85, 110 M. **Waschflecke** 6, 7, 8 bis 17 M.

Bade-Teppiche für Bade-Zimmer,

hochflurig, weich und höchst praktisch, St. 2.50, 3.25 M.

Reinleinenene Gerstenkorn-Badelaken

mit rohen Kanten, speziell für Kaltwasser-Kuren, 160x200, Stück 3.85 M.

Reinleinen Gerstenkorn-Frottirstoffe, 180 Ctm. breit, à 2.10 M.

Oberhemden,

ausstehende Façons, fertig gewaschen, Stück 2,75, 3,40, 4,00, 5,00, 6,00 Mk.

Kragen,

Steck- und Umlegkragen, neueste Schnitte, aus 4fach Weinen, Dtd. 3, 3,30, 5, 5,50 Mk., Stück 28, 31, 45, 50 Stk.

Manschetten,

Ein- und Zweifach, aus 4fach Weinen, 1 Dtd. Paar 5,00, 7,50 und 8 Mk., 1 Paar 15, 65, 70 Stk.

Chemisettes,

glatt und gefalzt, mit und ohne Sattel, Stück 28, 40, 50, 65 und 75 Stk., im Dubend entsprechend billiger.

Nachthemden,

aus bestem Hemdentuch, Batist u. Halbseiden, Stück von 1,50, 1,60, 1,75, 2,20, 2,80 Mk.

Touristenhemden

aus Barcent, Tricot, Flanel u. Stück von 2,00, 2,25, 2,50, 2,75, 3,00 bis 4,25 Mk.

Normal-Wäsche,

Hemden, Jacken, Weinkleider, Maco- und Reform-Unter- kleider in allen Breitenlagen.

Herren-Strümpfe,

baumwoll, Zocken, glatt, melir u. gerinnet, Vioque-Zocken, Normal-Zocken, Schweiß-Zocken.

Reise-Plaids

aus gutem Cheviot-Material, glatt, gestreift u. karriert, Stück 7,50, 8, 9, 10,50 bis 17,50 Mk.

Regenschirme,

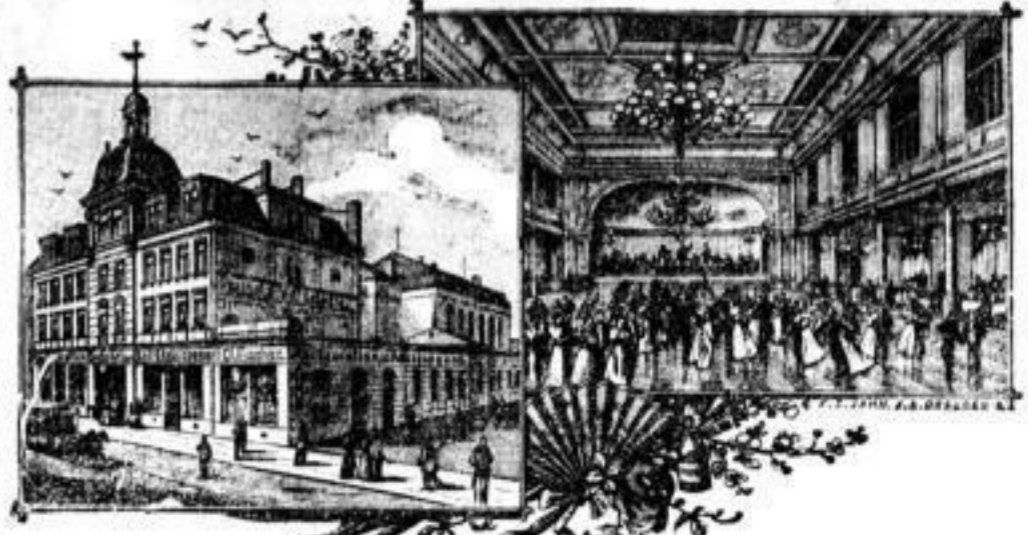
Bonella, Serge, Gloria- und Reinfelden-Verzugs, gute Naturstoffe, Stück von 1,80, 2,50, 3,00, 4,00 bis 11,00 Mk.

offeriert zu bekannt billigen, festen Preisen

Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger-Platz 20.

Neu! **Stadt Leipzig**, Neu!



Leipzigerstraße 54/56.

Täglich grosses Freiconcert

von der beliebten Kapelle: Familie Drescher, Vater, Mutter und deren 8 Kinder im Alter von 5-18 Jahren, im Besitz des Musikpatents.
Eintritt frei! Wochentags 7 Uhr, Sonntags 4 und 8 Uhr. Eintritt frei! Cl. Fischer.

Aparte

Neuheiten

in

Blousen.

Neueste Façons

aus Madapolam, Levantine, Satin, Cretonne, Flanel, Zephir, Rips-Piqué, Batist u.

Stück 125, 150, 175, 200, 225, 250, 300 Stk. u.

Blousen

in hell-, mittel- und dunkelfarbigem bedruckten Woll-Mousseline, Foulard, Pongé, Halbseide und Seide in hoch- eleganten aparten Mustern,

hochfeine Ausführung

Stück 4,50 bis 20 Mark.

Mädchen-Blousen.

hell-, mittel- und dunkelfarbig aus Madapolam, Batist, Satin à jour u.

Stück 125, 160, 200 Stk. u.

Knaben-Blousen

in Waschstoff,

Stück 75, 90, 110, 130, 150 Stk. u.

Sämtliche Blousen zeichnen sich durch guten Sitz und vorzügliche Arbeit aus.

Enorme Auswahl.

Feste niedrige Preise.

H. M.

Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7.
Antonsplatz 7.

Neuer, sehr gefuchter Massenartikel

ist mit Fabrikat-Einrichtung für 1000 Mk. zur Ausarbeitung zu verkaufen. Abt. H. H. 1863 bei Rudolf Mosse, Dresden.

Eine Marquise, 5,50 Meter lang, zu verkaufen.

Bauer, Bettendorferstr. 41. Für Gutmacher. Conformateur von Allie. Paris, für 75 Mk. zu verkaufen. Bauer, Bettendorferstr. 41.

1 ff. Piano

in Nußb. f. 350 Mk., Varu- nium 85, 110 u. 280 Mk., 1 aut. Musikwerk mit 32 Klaviern 1100 Mk., 1 gr. Comp. Automat. 280 Mk. zu verk. Strubeitr. 4, 3.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. Seite 41. — Sonntag, 21. Juni 1896



Wiener Schuhwaaren-Lager Emil Pitsch.

Wilsdruffer - Strasse
Nr. 24,
gegenüber dem Hotel de France.



Prager - Strasse
Nr. 39,
im Europäischen Hof.



Alleinige Niederlage
von
Otto Herz & Co.
Frankfurt a. M.



G. THAMM
Möbeltransport, Verpackungs-Geschäft
GEGÜNDERT 1816
Dresdner Terrassenufer Nr. 10, W. 170

Umzüge in der Stadt, sowie nach auswärts mit den neuesten Patent-Polster-Möbelwagen übernimmt unter Garantie bester Ausführung
G. Thamm, Terrassenufer Nr. 10, gegründet 1816.
Rücklade-Gelegenheit
von: Annaberg, Altenburg, Berlin, Chemnitz, Grimnitzschau, Erfurt, Gera, Glauchau, Greiz, Jena, Meerane, Oberweißthal, Plauen i. V., Rudolstadt, Weimar, Weiden, Wolkstein, Zwickau;
nach: Göttingen, Berlin, Chemnitz, Freiberg, Leipzig, Plauen i. V., Rostock, Ritten.

Gelegenheits-Kauf.
Ein halbes Dbd. neue schön. polierte Holzstühle sind sehr billig zu verkaufen
Pl. Plauenischegasse 33, Stahl- und Möbel-Verkaufsstelle.
Rover 111. zu verk. Rosenstraße 46, Leberch.

Ein, auch zwei gute **Arbeits-Pferde** für leichtes u. schweren Zug zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. O. 415** Exp. d. Bl. erbeten.
Kaufe Gold, Silber, Uhren, Brillanten, Weißhaußschne, Möbel, ganze Nachlässe u. Einrichtungen.
Marientstraße 48, St.

Ein fast neuer eleganter **Roll- eisschrank** für Butter od. Margarine etc. Anschaffungswert 300 Mk. 1000, 250 cm lang, 180 cm hoch, 90 cm tief, ist preisw. u. v. **Wolteret Jaenide, Altenburg.**
Das Patent auf ein Schreibbecherhalter mit selbstthätig. Verchl. d. Schreibz. u. ver. **Adr. u. P. 40510** Exp. d. Bl.

Streng reell.
Vermögender Junggeselle mit Einkommen von M. 15.000 jährlich, Mitte 40er, ist des Alleinseins müde und wünscht sich baldigst zu **verheirathen.**
Gleichgesinnte Damen, aus bürgerlichen Verhältnissen stammend, 30-40 Jahre alt, ebenfalls mit Vermögen (welches mündelmässig sichergestellt werden kann), wollen vertrauensvoll dieses Gesuch berücksichtigen und ihre Adr. mit Angabe der Verhältnisse unter **B. 3739** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz** niederlegen.
Diskretion zugesichert u. erwünscht.
W. Teichgräber kauft R. Vieh, Am See.

Bekanntmachung.

In der heutigen Versammlung von Innungsmeistern, ausübenden Architekten und Meistern der Nachbarinnungen ist beschlossen worden, **wie bisher** den Maurern und Zimmerleuten einen Durchschnittslohn von 10 Bfg. pro Stunde zu gewähren.
Gleichzeitig wird bekannt gegeben, daß ein Niederlegen der Arbeiten auf einzelnen Bauten oder Werkplätzen eine Einstellung der gesamten Bauarbeiten, Maurer-, Zimmer- und Handarbeiten seitens der ausübenden Meister bzw. Arbeitgeber zur Folge haben wird.

Dresden, am 19. Juni 1896.

J. H.:
W. Teichgräber,
Obermeister.



Verkauft werden sofort 2 schöne fruchtbarliche Zucht-Bullen, echte Racc, Bayer und Zimmtthaler, 2 Jahre alt, sowie 2 fette Kühe im Gasthof Gröbba bei Riesa.

M. Grosse.

S
D
S
D
Gegründet 1873.
Pr
Spe
ber
mies
glas
Theat
als The
von W
von W
Berken
Sendun
eines de

Sonnenbäder Hygiea Kneippkur

Reissigerstrasse 24.

Sport- und Reise-Schuhe.



Damen-Zugstiefel
von 3/4 Mk. bis 18 Mk.



Herren-Zug- und Schnürstiefel
von 4/4 Mk. bis 22 Mk.



Haus- u. Morgenschuhe und Pantoffel
von 30 Pfennigen bis 6 Mk.



Damen-Knopf- und Schnürstiefel
von 5/4 Mk. bis 24 Mk.



Kinder-Knopf- und Schnürstiefel
von 1 Mk. bis 8/4 Mk.



Herren- und Knaben-Schaft- und Reitstiefel
von 4/4 Mk. bis 24 Mk.



Damen- und Kinder-Halbschuhe
von 1/4 Mk. bis 14 Mk.



Herren- und Knaben-Halbschuhe
von 2/4 Mk. bis 18 Mk.



Turn- u. Sport-Schuhe u. Sandalen
in Leder, Segeltuch, Kautschuk.

Anßerdem alle nur denkbaren Sorten und Leder! Maharbeit und Reparatur rasch!

Sächs. Schuhmacherei, Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiberergasse 1-5, Laden und 1. Stock,
wofelbst Damen, Herren und Kinder in ganz abgetrennten, bequemen Räumen bedient werden.

Telefonnummer 1699.

Grösstes Schuhlager Dresdens! Fabrik: Schreiberergasse 1-5, 1. u. 3. Stock.

Dresdner Nachrichten, Seite 15 - 2 Sonntag, 21. Juni 1896

Wegen Geschäftsverlegung
und um mir den weiteren Umsatz zu erleichtern, stelle ich einen größeren Vorrat **Cheviot, Kammgarn und Buckskin** zu und unter Einkaufspreis zum

Ausverkauf.

Die Qualitäten sind anerkannt die besten, und gehe ich hierdurch auf diese günstige Gelegenheit ganz besonders aufmerksam zu machen.

Tuchhandlung Otto Zschoche,
Wallstrasse 25, part.

Während des Umbaus Verkaufsortal neben der Haus Thür.

Gegründet 1873.

Optisches Institut
von **Gebrüder Roettig,**
Kaiserl. Königl. Hof-Optiker,
Pragerstrasse 7 **DRESDEN** Pragerstrasse 7

Reise-Saison

Specialitäten in Jagd-, Renn- und Marinegläsern, als Krimstecher.

Versehen mit großen Brillen, welche sich besonders in ihrer Tragweite durch vorzügliches Licht und Schärfe auszeichnen. Neben unversenklichen sich so gut einstellenden „Jagdgläser“ incl. Etui und Klemmen zu Mk. 20. — haben wir jetzt noch ein solches „Alpen-glas“ eingeführt, welches wir ganz besonders Touristen und Reisenden empfehlen, da dasselbe zugleich ein ganz vorzügliches Theaterglas ist; — dasselbe kostet incl. Etui und Klemmen als Carabinerseide Mk. 18.50. Doppel-Fernröhre, Marine-Fernröhre (auch in Aluminium) in einer seltenen und reichen Auswahl. Fernröhre mit und ohne Tragvorrichtung von Mk. 9. — an. Britten, Pincenez, Lorgnettes, Loupen, Lesegläser etc. mit nur den feinsten Crystallgläsern von Mk. 2.50 an. Reisebarometer als Höhenmesser mit Therm. u. Compas, ebenso Schrittmesser mit nur besten Werken von Mk. 12.50 an, sowie alle in das Gebiet der Optik einschlagenden Instrumente halten ein reichhaltiges Lager. — Auswähl-Sendungen gratis. — Umtausch der Waare bereitwillig. — Preise fest. — Das Geschäft besteht seit 1830.

NB. Bei etwaigem Besuch der hiesigen Kunst- und Gewerbe-Ausstellung bitten um gefällige Berücksichtigung als Besucher eines der größten und reichhaltigsten optischen Waarenlager.

Dresden, Pragerstrasse Nr. 7.

Unentbehrlich für jede Familie!
Oscar Baumann's aromatische

Eibischwurzel-Seife

a Stüd 20 u. 40 St. 50 St. u. 1 Mk. Kölnische Kräuter-Essenz a Fl. 1 und 2 Mk. Köln. Kräuter-Haaröl a Fl. 50 St. 1 und 2 Mk. Wasch-Eau de Cologne zur Erfrischung und Belebung der Haut, die ar. Fl. 50 St. u. 1 Mk. echt Köln. Wasser der renom-mirtesten Fabriken a Fl. 70, 75, 125 und 140 St. empfiehlt in bester Qualität

Oscar Baumann, Frauenstrasse 3.

Gegründet 1873.

Waschstoffe!
Kleider-Stoffe!
M. Schneider.
35 Verkaufshäuser in
Deutschland.
Pragerstr. 12, Trompeterstr.
Ecke
Überreicht billige Preise!

Künstl. Zähne von 2 Mk.
Schmerzloses Zahnziehen 1.50 Mk. Auf-
bau von 1 Mk. Reparaturen, auch auf
unbrauchbaren Gebisse kann man warten.
Dr. Ballant, amerif. Dentist, Polierstr. 18, 1., Ecke Kammstr.

1 rotteid. Musikant-Gar-
nituren, 1 Herren-Zopha
mit Spiegel billig zu verkauf.
Neumarkt 13, 1. Eta.

Pianinos
verleibt billig zu 6, 7, 8-12 Mk.
G. Gerold, Sabnspasse 7, 2.

Bester Ersatz für massiv Gold!!



Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe, Trauringe

aus Gold-Komposition und solidem Gold double (Auf-
lage echt Gold), welche sich vom massiven Golde weder
an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen
ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes
erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten
Preisen.

F. G. Petermann,

Dresden-Altst., Galeriestraße 8.

Sommercatalog

des Magazins zum Pfau, Robert Gat-
decken, Frauenstraße 2,
ist erschienen; selbiger enthält mit Illustrationen
verschiedene Preiscourants für
Herrenhüte, steif und weich, in Haar oder Wolle,
Künstlerhüte, Ledenhüte, Cylinder- und Claquehüte,
Herren-Stroh- und Damenflöhöh,
Reise-, Sport-, Uniform-, Schiller- und Hausmäntel,
Regenschirme für Herren und Damen,
Sonnenschirme, Touristenschirme,
Handschuhe für Herren, Cravatten, Herrenwäsche,
Touristenbinden und -Gürtel, Hosenträger.

Auswärtige Kunden erhalten auf Verlangen den
Catalog gratis und franco per Post zugesandt.

Mühlberg.

Stepp- Decken.

Calico, türk., altpersisch., persisch., gemustert 3.75, 4.50, 5.25.
Calico, purpurno 4.50, 5.25.
Zellr., mit Tricot Rückseite 9.50.
Satin, eleg. türk. Muster, mit Tricot
Rückseite und Ia. Wolleinslage 12.—.
Wolltüll, bardo, blau, Kupfer, mit
Tricot Rückseite 8.50, 10.—, 11.50.
Wolltüll mit Tricot Rückseite und
Ia. Wolleinslage 19.—, 22.50.

Samtliche Decken enthalten garantiert reine
ungebrauchte Füllung!

Herm. Mühlberg

Königl. u. Fürstl. Hoflieferant, Wallstraße, Webergasse, Scheffelstraße.

Mühlberg

Dresdner Nachrichten.
Sie. 1.0. Seite 11. am Sonntag, 21. Juni 1896



Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unüber-
troffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird
daraus von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind:
1. die verriegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

Haupt-Depot für Dresden

Weigel & Zeeh, Altstadt, Marienstraße 12.

Niederlagen sind ferner überall dort, wo Zacherlin-Plakate aufgehängt sind.

Frau

Helene Sommer,

Reitbahnstraße 2, II.

Verfasserin des im Buchhandel bereits in 3. Auflage erschienenen
Lehrbuches

„Selbstschneidern“

empfehlend sich zum gewissenhaften Unterricht in theoret. und prakt.
Tanzschneiderei nach ihrer eigenen, durchaus modernen,
in Buchhandel bereits in 3. Auflage erschienenen, von Autori-
täten u. Preise rühmlich anerkannten u. von ihren Schülern
als „einfach großartig“ bezeichneten Methode, ohne Wahrnehmung
von sehr schablonenhaften, Meist von Damen aus den
vornehmsten Familien. — Schritte nach Maß u. 1 Maß.

Eine Wittwe,

51 J. alt, Inhaberin eines aus-
gehenden Geschäftes, wünscht sich
mit vermög. Geschäftsmann oder
Beamten wieder glücklich zu ver-
heirathen. Bestehe Adr. unter
N. G. 408 Exped. d. Bl. erb.

Heiraths-Gesuch!

Junger Wäldermüller, 26 J. alt,
Sauberes, gebildet, aus guter
Familie, sucht sich auf diesem
Wege vorsehend zu verheirathen.
Berm. erwünscht. Mädch. nicht
unt. 20 J. w. geb. vertrauensw.
zu schreiben u. Chiffre E. 1615
an Rudolf Mosse, Dresden,
Agenten vorbeziehen.

Heirath.

Rathmann in Leipzig, gesund
u. kräftig, evangel. Mitte der
mit gut. Einkommen und ca.
100,000 M. Vermögen, wünscht
sich mit gebildet. Dame event.
20 Jahre mit 1 Kind, im Alter v.
25—30 Jahren zu verheirathen.
Bem. erwünscht. in verheirathen.
Bem. u. N. 3558
an Rudolf Mosse, Leipzig.

3. Mann, 30 J., aus Gröb.,
selbst. wirthsch. u. Geschäftsm.,
w. im Verh. m. 1 Kind u. geb.
Mädchen mit einig. Verm. u. in
Verh. d. wirthsch. u. Verh. u. in
Austausch m. d. Frau u. in
Verh. m. A. B. Z. Georg
hauptverpflicht. erbeten.

1893er Extra-Champagner
Doyen & Co., Reims

In bester durch
alle Weinhandlung.

45 Doppelfenster,
3 Balkonthüren,

15 St. 1.14 br. 208 h., 15 St.
1.27 1/2 br. 217 1/2 h., 15 St.
1.37 1/2 br. 227 h., 1 Thüre 1.27 1/2
br., 280 1/2 h., 1 Thüre 1.35 br.,
302 h., und einige alle Gassen
und Wasserleitungen billig zu
verkaufen. Näb. Königsbrüder-
straße 25, 1.

Partien

in Straußenfedern, Fantasie-
federn, seidene Bänder,
Candide, künstliche Blumen,
Seiden, Schleier etc. werden
per Rasse zu kaufen gesucht.
Adr. u. D. H. 1859 an Ru-
dolf Mosse, Dresden erbeten.

Tiedemann's
Fußbodenlack
ist der Beste!

Zu haben in fast allen Drogerie-
und Farben-Handlungen.

Prachtvolles Nußbaum- Piano

mit wunderbar. edler Tonfülle u.
Garantie ganz billig zu verk.
Johs. Höfler,
Reitbahnstr. 2.1., Tele. Dippoldsw.

JUGEND



Münchener
Illustr. Wochenschrift
für Kunst und Leben
Vierteljährlich 3 Mk.,
einzelne Nummern 80 Pf.
Jede Wochennummer
(mindestens 16 Seiten) mit
neuem farbigem Titelbild.

Das III. Quartal beginnt mit Nr. 27 Anfang
Juli und bitten wir die verehrlichen Abonnenten
um gefällige baldigste Bestellung.
Abonnentenzahl letzter 22.000 Exempl.

Auch als Reise-Lektüre sehr beliebt.
Die „JUGEND“ ist schon jetzt auf allen Bahnhöfen,
in allen besseren Hotels, Restaurants und Kaffee-
häusern regelmäßig zu finden. Man verlange nur
wiederholt die „Münchener Jugend“.
Durch alle Buchhandlungen, Postämter und
Zeitungs-Agenturen zu beziehen.
G. Hirth's Verlag der „Jugend“
München.

Größtes

Musikwerk-

Instrumenten- und Saiten-Lager

Geogr. 1823. VON W. Gräbner, Geogr. 1823

Nr. 15 Weissenhofstraße Nr. 15
(nahe der Zeckstraße) (Café König).

empfehlend alle Neuigkeiten auf dem Gebiete der Musik.

Pianos, Dreh-Pianos, Musik-
werke, Violinen von berühm. Meistern,
Harmonikas, echt italienische Mando-
linen etc., Harmonium von 85 Dr.,
Pianos von 250 bis 600 Dr., Gitar-
ren, Zithern, Ocarinas, Trom-
meln, Symphonien, Orphonien,
Polyphon, Automaten, Standuhren
mit Musik und Notenwechsel von 100 bis
600 Dr., Accord-Zithern, als: Saxonia, Meinhold &
Müller'sche, Arion mit 10 Bedalen, Erato mit allen
halben Tönen. Diese Accord-Instrumente ist in 1/2 Stunde ohne Lehrer
zu erlernen. Gr. Dreh-Orchester, für größten Tanzlokal
passend, 350—1000 Dr.
Reparaturen prompt.

PROSPECT.

Wanderer-Fahrradwerke vorm. Winklhofer & Jaenicke

in Schönau bei Chemnitz.

Die Actien-Gesellschaft „Wanderer-Fahrradwerke vorm. Winklhofer & Jaenicke“ ist laut notariellen Protocolls vom 15. Mai 1896 errichtet und am 19. Juni 1896 in das Handelsregister des Königl. Amtsgerichtes zu Chemnitz eingetragen worden.

M. 1,100,000.—

und zerfällt in 1100 auf den Inhaber lautende Actien zu je 1000 Mk. Jeder Actie werden Talon und Dividendenscheine für 10 Jahre beigesetzt.

Seit dem 1. November 1895 geht der Geschäftsbetrieb für Rechnung der Gesellschaft. Das erste Geschäftsjahr läuft bis 30. September 1896. Die früheren Geschäftsjahre laufen vom 1. October bis 30. September. Die Handelsgesellschaft in Firma Maschinen- und Fahrrad-Fabrik Winklhofer & Jaenicke in Schönau bei Chemnitz überläßt ihr daseibst be-

Ressel, Transmissionen, elektrische und Dampfmaschine, Maschinen, Werkzeuge, Inventar, Fuhrweien, Modelle, Zeichnungen, Treibriemen, Kleinteile sind von dem gerichtl. ver-

bestehende sind zum Anschaffungsverthe des Rohmaterials, resp. unter Berücksichtigung der wirklichen Herstellungspreise angenommen worden. Das Feuerlösch-Einrichtungscapital enthält die vorhandenen Feuerlösch-Geräthe zum Kostenpreise unter Abschreibung von 5%.

Die Fabrikgebäude, welche für den Geschäftsbetrieb, für welchen sie erst in den letzten Jahren erbaut wurden, besonders geeignet sind, befinden sich in vorzüglichem baulichen Zustande.

Nur die Güte und den Eingang sämtlicher der Actiengesellschaft überlassenen Augenstände übernehmen die Vorbesitzer die Garantie.

Die aus dem Grund-Eigentum zur ersten Stelle eingerogene und von der Actiengesellschaft zur weiteren Verzinsung und Tilgung übernommene Hypothek ist zu 4 1/4 % verzinslich und seitens der Darlehensgeber auf 10 Jahre fest, seitens der Schuldner jederzeit gegen monatliche Rückzahlung rückzahlbar.

Die alljährliche Generalversammlung findet innerhalb der ersten 6 Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres statt. Jede hinterlegte Actie genährt eine Stimme.

Der aus der Bilanz sich ergebende Ueberschlag der Activa über die Passiva bildet den Reingewinn der Gesellschaft.

Aus diesem Reingewinn erhält zunächst 5% der Reservelonds, bis derselbe die Höhe von 10% des eingezahlten Grundcapitals erreicht hat, beziehentlich, sofern er angegriffen worden, wieder bis zu dieser Höhe ergänzt ist.

Von dem dann verbleibenden Ueberschlage erhalten die Actionäre eine ordentliche Dividende bis 4% des eingezahlten Actien-capitalcs.

Der danach noch verbleibende Ueberschlag wird a) bis zu 10% als Fünftel an den Vorstand nach Maßgabe der Aufstellungsverträge, beziehentlich nach Bestimmung des Aufsichtsrathes, b) mit 6% als Fünftel an den Aufsichtsrath und c) der Rest als Ueberschlag an die Actionäre vertheilt, soweit bezüglich dieses Restes die Generalversammlung nicht anders beschließt.

Die Gesellschaft kann auf Grund eines Generalversammlungsbeschlusses eigene Actien aus dem in der Jahresbilanz sich ergebenden Reingewinn amortisiren, doch bedarf es hierzu der Zustimmung von drei Vierteln des in der Generalversammlung vertretenen Grundcapitalcs.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt außer bei der Gesellschaftskasse, bei der Dresdner Bank in Dresden und Berlin. Dividendenscheine verfahren nach Ablauf von 3 Jahren, vom Ende des Kalenderjahres ab, in welchem sie fällig geworden sind, gerechnet.

Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen außer durch den „Deutschen Reichsanzeiger“ durch den „Dresdner Anzeiger“.

Die Prüfung des Gründungsberganges ist von den seitens der Handels- und Gewerbestämmer in Chemnitz bestellten Revisoren Herrn Oscar Meier, Director der Werkzeugmaschinenfabrik Union vorm. Diehl und Herrn Kaufmann A. Kaufmann, Beide in Chemnitz, vorgenommen worden.

Der Vorstand der Gesellschaft besteht aus den Herren Joh. Winklhofer und Adolf Jaenicke.

Dieselben haben sich verpflichtet, der Actien-Gesellschaft mindestens bis Ende des Jahres 1900 ihre Thätigkeit als Leiter des Unternehmens und Mitglieder des Vorstandes zu widmen und während eines Zeitraums von 10 Jahren, von Gründung der Actien-Gesellschaft ab gerechnet, weder ein Concurrenzunternehmen zu errichten, noch sich an einem solchen direct oder indirect zu betheiligen, noch für ein solches thätig zu sein.

Den ersten Aufsichtsrath bilden die Herren Stadtrath Herrmann Dr. Seyfert, Kaufmann Gottfried von Weise, Fabrikbesitzer Arthur Hübler in Chemnitz, sowie Bankdirector Klemperer und Consul Wiedemann in Dresden.

Der in den Jahren 1893/94 und 1894/95 seitens der Vorbesitzer erzielte Gewinn berechnet sich wie folgt:

Vom 1. October 1893 bis 30. September 1894 Mk. 142,487.37. „ 1. „ 1894 „ 31. October 1895 „ 150,284.25.

Der Ermittlung dieser Gewinne sind Listen und Abschreibungen auf Maschinen, Werkzeuge, Inventar bereits geführt. Hierbei ist zu bemerken, daß bis Anfang des zweiten Halbjahres 1895 der Abschreibebereich in einzelnen Fällen war; es haben daher Abschreibungen auf Grundstücke, derlei auf Grundstücke und Kraft während der Jahre 1894 und 1895 je ca. Mk. 13,500.— bezahlt und am Gewinn und Verlust-Capital verbucht.

Am neuen Geschäftsjahr ist der Geschäftserfolg ein flotter und ist die gesammte Production bereits hervorgehoben, wobei sich ein befriedigender Abschluß erwarten läßt.

Schönau bei Chemnitz, im Juni 1896. Wanderer-Fahrradwerke vorm. Winklhofer & Jaenicke.

Dresdner Nachrichten. Nr. 170. Seite 18. Sonnabend, 21. Juni 1896

Table with columns: Activa, Passiva. Rows include Grundstücks-Capital, Hypotheken-Capital, Conto-Corrent, Creditoren, etc.

Hinsichtlich der Bewertung der Activen ist Folgendes zu bemerken: Die Grundstücke Nos. 854, 189, 190 und 191 des Grundbuchs für Schönau und

Wanderer-Fahrradwerke vorm. Winklhofer & Jaenicke in Schönau bei Chemnitz

vom Börsevorstand zum Handel und zur Notirung an der Dresdner Börse zugelassen und werden von uns an denselben in den Verkehr gebracht.

am Dienstag den 23. Juni a. c. bis Mittag 12 Uhr

zum Auskauf von 165% zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. November 1895 bis 23. d. Mts. entzogen. Gleichzeitig mit der Anmeldung ist der Kaufpreis in baar zu hinterlegen.

Dresdner Bank.

Advertisement for Fleckenwasser (Opal) featuring an image of a hand pointing, text 'Bestes Fleckenwasser der Welt ist Opal in der Tonne.', and details about the product and contact information for A. Wasmuth & Co., Ottensen-Hamburg.